

C 71240

711 120867

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orondi-Haus) R 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Montag den 1. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue



Sonntag, 7. Jänner

Sonntag, 7. Jänner

Zum **75.** Male

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Richard Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**  
Mit teilweiser Benützung der Schaurie „Der Feldherrnhügel“ von Koda Koda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Bilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Decorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Frank, Polly Koss, Christa Roberts, Ilse Schally, Lotte Uhland  
Peter Gerhard, Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland  
Hans Borutzky, André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang 8 Uhr

Ende vor 11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachm. 4 Uhr  
bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Österreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-63

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**



Montag den 1. Jänner 1934



**Die große Marischka-Revue**

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Richard Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Feldherrnhügel“ von Roda Roda und Carl Rößler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Gysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Turmann-Kaper, Robert Katscher,  
Josef Danner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Vilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Frank, Polly Koss, Christa Roberts, Ilse Schally, Lotte Uhland,  
Hans Borutzky, Peter Gerhard, Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt  
Oberland, Hans Borutzky, André Steinbach, Artur Reichmann,  
Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Raffen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 4 Uhr

Ende 7 Uhr

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Boten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-69



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Dienstag den 2. Jänner 1934



Die große Marischka-Revue

Sonntag, 7. Jänner

Sonntag, 7. Jänner

Zum **75.** Male

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty**  
**Hans Unterkircher, Richard Waldemar**  
**Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz**  
**Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schmurre „Der Feldherrnhügel“ von Roda Roda und Carl Köstler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,**  
**Bernard Grün, W. A. Jurek, Juremann-Kaper, Robert Katscher**  
**Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater**  
**und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Szenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Silian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Frank, Polly Koss, Christa Roberts, Ilse Schally, Lotte Uhland**  
**Peter Gerhard, Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland**  
**Hans Borutzky, André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**  
**250 Mitwirkende 1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 8 Uhr

Ende vor 11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachm. 4 Uhr  
bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Österreich“



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-62

||||| Direktion: Hubert Marischka-Karczag |||||

**1/2 8**  
UHR

Donnerstag den 4. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue

Sonntag, 7. Jänner

**75.**

Sonntag, 7. Jänner

**1/2 8**  
UHR

Zum

Male

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty**  
**Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar**  
**Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz**  
**Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Feldherrnhilgel“ von Koda Koda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten, Bernard Grün, W. A. Surel, Jurmann-Kaper, Robert Katscher, Josef Danner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Vilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhland, Peter Gerhard**  
**Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky**  
**André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Oesterreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Freitag den 5. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue



Sonntag, 7. Jänner

75.

Sonntag, 7. Jänner



**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty**  
**Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar**  
**Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz**  
**Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Feldherrenhügel“ von Roda Roda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,**  
**Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher**  
**Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater**  
**und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Szenenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Lilian** und **Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Robertis, Lotte Uhland, Peter Gerhard**  
**Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky**  
**André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{4}$  Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Österreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) E 25-0-64



Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**



Samstag den 6. Jänner 1934



Die große Marischka-Revue

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schnurre „Der Felbherrnhügel“ von Roda Roda und Carl Köhler  
Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher,  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitng: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Vilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhlend, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Libertè, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Klurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 1/2 4 Uhr

Ende 1/2 7 Uhr

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orondi-Haus) B 25-0-62



Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**



Samstag den 6. Jänner 1934

**Die große Marischka-Revue**

Sonntag, 7. Jänner

**75.**

Sonntag, 7. Jänner



**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürze „Der Feldherrnhügel“ von Koda Koda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher,  
Josef Launer, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Ingenieurung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Vilian** und **Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Decorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberis, Lotte Uhlend, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borulzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Rassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Österreich“



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) B 25-0-62

||||||||||||||||| Direktion: Hubert Marischka-Karczag |||

Sonntag den 7. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue

1/2 8  
UHR

1/2 8  
UHR



**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich  
von **Karl Farkas, Geza Heczeg und Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schnurre „Der Feldherrnhügel“ von Koda Koda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaeden,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

In szenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Vilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Rautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhlend, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende vor 1/2 11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
1/2 4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Oesterreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten  
turmstr. 20 (Orondi-Haus) R 25-0-63

██████████████████████████████ Direktion: **Hubert Marischka-Karczag** ██



Sonntag den 7. Jänner 1934



**Die große Marischka-Revue**

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schnurre „Der Feldherrnhügel“ von Roda Roda und Carl Köhler  
Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Vilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lottie Umland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung 9 Uhr: Vormittag

Anfang  $\frac{1}{2}$  4 Uhr

Ende  $\frac{1}{2}$  7 Uhr

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) K 25-0-62

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

Montag den 8. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue

Freitag, 26. Jänner

**100.**

Freitag, 26. Jänner

Zum **100.** Male



**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schaurie „Der Feldherrnhügel“ von Roda Roda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher,  
Josef Banner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Vilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Boruizky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Oesterreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-63

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

Dienstag den 9. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue

Freitag, 26. Jänner

Freitag, 26. Jänner

Zum

**100.**

Male



**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty**  
**Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar**  
**Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz**  
**Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Feldherrnhügel“ von Koda Koda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,**  
**Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher**  
**Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater**  
**und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Vilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Umland, Peter Gerhard**  
**Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky**  
**André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Oesterreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Boten-  
turmstr. 20 (Grondi-Haus) K 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Mittwoch den 10. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue



Freitag, 26. Jänner

Zum **100.**

Freitag, 26. Jänner



**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty**  
**Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar**  
**Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz**  
**Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Feldherrnhügel“ von Koda Koda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,**  
**Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher**  
**Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater**  
**und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Silian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhland, Peter Gerhard**  
**Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky**  
**André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Österreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Donnerstag den 11. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue



Freitag, 26. Jänner

Freitag, 26. Jänner

Sum **100.** Male

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Felbherrnhügel“ von Koda Koda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Bilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Rautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Bingenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Österreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) R 25-0-62

Direktion: **Hubert Marischka-Karezag**



Freitag den 12. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue



Freitag, 26. Jänner

**100.**

Freitag, 26. Jänner

Zum Male

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**  
Mit teilweiser Benützung der Schmurre „Der Feldherrnhügel“ von Roda Roda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher,  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Vilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Decorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Rautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotie Uhland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Rassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Österreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Samstag den 13. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue



Freitag, 26. Jänner

**100.**

Freitag, 26. Jänner

Zum

Male



**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Feldherrnhügel“ von Roda Roda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Turmann-Kaper, Robert Katscher  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weisz-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Silian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weltere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotie Uhland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Oesterreich“



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) B 25-0-63



Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**



Sonntag den 14. Jänner 1934



**Die große Marischka-Revue**

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong - Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Feldherrnhügel“ von „Koda Koda und Carl Köhler“  
Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Silian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Decorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 1/2 4 Uhr

Ende 1/2 7 Uhr

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatorgebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Boten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 23-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Sonntag den 14. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue

Montag, 22. Jänner

Montag, 22. Jänner



Zum **100.** Male

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürze „Der Feldherrnhügel“ von Koda Koda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Turmann-Raper, Robert Ratscher,  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Bilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Decorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhlend, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Österreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Boten-  
turmstr. 20 (Grondt-Haus) B 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Montag den 15. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue



Montag, 22. Jänner

Sum **100.**

Montag, 22. Jänner

Male

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürze „Der Feldherrnhügel“ von Roda Roda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Szenenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Bilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeder Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Österreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) B 25-0-62

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

**1/2 8**  
UHR

Dienstag den 16. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue

Montag, 22. Jänner

Montag, 22. Jänner

Zum **100.** Male

**1/2 8**  
UHR

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty**  
**Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar**  
**Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz**  
**Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**  
Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Feldherrnhügel“ von Koda Koda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,**  
**Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher**  
**Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater**  
**und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Vilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Decorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Robertis, Lotie Uhland, Peter Gerhard**  
**Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borulzky**  
**André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Oesterreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orondi-Haus) H 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Mittwoch den 17. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue

Montag, 22. Jänner

Montag, 22. Jänner



Zum **100.** Male

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürze „Der Feldherrnhilgel“ von Koda Koda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Silian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Oesterreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-62

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

Donnerstag den 18. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue

Montag, 22. Jänner

Zum **100.**

Montag, 22. Jänner

Male



**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürze „Der Feldherrnhügel“ von Koda Koda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher,  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Eilian** und **Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Decorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Umland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borulzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Österreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-68

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

Freitag den 19. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue

Montag, 22. Jänner

Montag, 22. Jänner

Zum **100.** Male



**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürze „Der Feldherrnhügel“ von Koda Koda und Carl Köfler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Szenarien: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Vilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Österreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) B 25-0-62

Direction: Hubert Marischka-Karczag

Samstag den 20. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue

Montag, 22. Jänner

Montag, 22. Jänner

Sum **100.** Male



**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürze „Der Feldherrnhügel“ von Koda Koda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Surel, Jurmann-Kaper, Robert Katscher  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Silian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotie Umland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Oesterreich“



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-67



Direktion: **Hubert Marischka-Karezag**



Sonntag den 21. Jänner 1934



## Die große Marischka-Revue

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty**  
**Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar**  
**Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong - Münz**  
**Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

# „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Feldherrnhügel“ von **Koda Koda** und **Carl Röhler**  
Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Gysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,**  
**Bernard Grün, W. A. Jurek, Turmann-Kaper, Robert Katscher**  
**Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater**  
**und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Vilian** und **Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Decorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhland, Peter Gerhard**  
**Arthur Gutmann, Fred Libertè, Kurt Oberland, Hans Borutzky**  
**André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 1/2 4 Uhr

Ende 1/2 7 Uhr

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Sonntag den 21. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue

Montag, 22. Jänner

100.

Montag, 22. Jänner

Zum Male



**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Feldherrnhügel“ von Koda Koda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Surek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher,  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Vilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Österreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orondi-Haus) B 25-0-62

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

Montag den 22. Jänner 1934

Die große Marischka-Revue



**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürze „Der Feldherrnhügel“ von Koda Koda und Carl Köfler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Bilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Dekorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Rautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borulzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen u. die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr, sowie jeden Sonn- u. Feiertag, nachmittags  
 $\frac{1}{2}$  4 Uhr bei kleinen Preisen, in der Premierenbesetzung: „O du mein Oesterreich“

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orondi-Haus) H 25-0-62

Direction: **Hubert Marischka-Karczag**

**1/2 8**  
UHR

**Nur mehr 3 Tage!**

**Dienstag den 23. Jänner 1934**

**Die große Marischka-Revue**

**1/2 8**  
UHR

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**

Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Feldherrnhügel“ von **Koda Koda** und **Carl Köhler**

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher,  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Lilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Decorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Umland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borulzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung **1/2 10** Uhr vorm.

Anfang **1/2 8** Uhr

Ende vor **1/2 11** Uhr

Mittwoch den 24. u. Donnerstag den 25. Jänner, **1/2 8** Uhr: „O du mein Österreich“

Ab Samstag den 27. Jänner 1934

**Gesamt-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Boten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-63

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**



**Nur mehr 2 Tage!**

Mittwoch den 24. Jänner 1934

**Die große Marischka-Revue**



**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg** und **Hubert Marischka**  
Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Feldherrnhügel“ von Roda Roda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Surmann-Kaper, Robert Katscher,  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Ingenieurung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Silian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Decorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Bettere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Robertis, Lotie Uhland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Donnerstag den 25. Jänner,  $\frac{1}{2}$  8 Uhr: „O du mein Oesterreich“

Samstag den 25. Jänner (zum 25. Male) und täglich

sowie Sonntag den 28. Jänner, nachmittags 4 Uhr (Ermäßigte Preise 1-10 S)

**Gesamt-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt  
Mehr als Liebe**

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von **Ladislav Väs-Šefc**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turnstr. 20 (Orendi-Haus) B 25-0-62



Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**



**Letzte Aufführung!**



Donnerstag den 25. Jänner 1934

**Die große Marischka-Revue**

**Mimi Shorp, Karl Farkas, Anny Coty  
Hans Unterkircher, Polly Frank, Rich. Waldemar  
Irene Seidner, Fritz Imhoff, Mylong-Münz  
Marietta Weber, Emil Gutmann, Ferd. Mussi**

in

## „O du mein Österreich“

Musikalische Parade in zwei Teilen (20 Bilder) und einem Festzug „Tausend Jahre Österreich“  
von **Karl Farkas, Geza Herczeg und Hubert Marischka**  
Mit teilweiser Benützung der Schürre „Der Feldherrnhügel“ von Roda Roda und Carl Köhler

Musik von **Richard Fall**

Musikalische Einlagen von **Edmund Eysler, Leo Fall, Bruno Granichstaedten,  
Bernard Grün, W. A. Jurek, Jurmann-Kaper, Robert Katscher  
Josef Lanner, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Johann Strauß (Vater  
und Sohn), Oscar Straus, Stefan Weiß-Paul Mann**

Inszenierung: **Hubert Marischka**

Regie: **Karl Farkas**

Musikalische Leitung: **Oscar Stalla**

Kostüme: **Lilian und Alfred Kunz**

Choreographie: **Franz Rott**

Decorationen: **Alfred Kunz, Ferdinand Moser, Prof. Hans Kautsky**

Spielleitung: **Emil Gutmann, Otto Langer, Vinzenz Kaiser**

Weitere Mitwirkende:

**Polly Koss, Christa Roberts, Lotte Uhland, Peter Gerhard  
Arthur Gutmann, Fred Liberté, Kurt Oberland, Hans Borutzky  
André Steinbach, Artur Reichmann, Hubert Leuer-Kiurina**

**250 Mitwirkende**

**1200 Kostüme**

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende vor  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Samstag den 25. Jänner (zum **25.** Male) und täglich  
sowie Sonntag den 28. Jänner, nachmittags 4 Uhr (Ermäßigte Preise 1-10 S)

**Gesamt-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt**  
**Mehr als Liebe**

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von **Ladislav Vus-Felceto**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) R 25-0-62

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

**1/2 8**  
UHR

Samstag den 27. Jänner 1933

**1/2 8**  
UHR

Gesamtgastspiel des

## Theaters in der Josefstadt

Direktion: **Max Reinhardt**

Zum **25.** Male:

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von **Ladislav Václavík**

Dr. Alfred Wagner . . . . .	Attila Hörbiger	Tichy	Benno Smytt
Dr. Anna Moll . . . . .	Hilde Wagener	Langhammer	Harry Horner
Dr. Ernst Frieß, Präsident		Kreindl	Herbert Nchinger
der Frieß u. G. . . . .	Robert Balberg	Kuzicka	Maximilian Schulz
Lisa Frieß . . . . .	Paula Wessely	Der Baron	André v. Mattoni
Rita Frieß . . . . .	Lotte Lang	Frau Schmidt . . . . .	Gisa Burm
Hansi . . . . .	Adrienne Gekner	Tante Auguste . . . . .	Annie Rosar
Professor Czermak . . . . .	Ludwig Stössel	Direktor Eder, der Frieß u. G.	Max Brebeck
Kaliwoda . . . . .	Hans Moser	Wirtschafterin . . . . .	Beatrice Sand
Cernutti	Hörer der Techni- Karl Paryla	Franz . . . . .	Artur Popp
Biertbauer	sehen Hochschule Robert Horxy	Blumenmädchen . . . . .	Inge List

Regie: **Otto Ludwig Preminger**

Bühnenbilder: **Otto Niedermoser**

Technische Einrichtung: **Karl Dworsky**

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

**Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)**

Schuhe: Haus der Schuhmoden: **H. Bauer, I., Fleischmarkt 10**

Toiletten der Frau Paula Wessely: **Hello Wolf, IV., Guhhausstraße 3** — Ledermantel und Shawl der Frau Lang sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiaer: **M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19** — Damenhüte: **Studio Stella Fraentel, I., Hochhaus** — Möbel: **Brüder Soffer, I., Singerstraße 4** und **Carl Bamberger u. G., V., Schönbrunnerstraße 26** — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: **Thonet-Mundus, Ges. m. b. H., I., Brandstätte 2** — Sportausrüstungsgegenstände: **Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13** — Damenhandtaschen: „**Lederertaschen**“ — Bettwaren: **Berthold Samek, VIII., Verchenfelderstraße 30** — Physikalische Geräte: **A. Pichlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2** — Grammophon: **Johann Arlett, VII., Kirchengasse 15** — Beleuchtungsgegenstände: **Erzgießerei u. G., VIII., Josefstädterstraße 44** — Aktentasche und Reiseneccessaire: **Rigst & Sohn, I., Himmelfortgasse 16** — Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

**Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.**

**Anfang 1/2 8 Uhr**

**Ende 10 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr

**Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt. Mehr als Liebe**

Sonntag den 28. Jänner, nachm. **4 Uhr: Mehr als Liebe** (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) R 25-0-64

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Sonntag den 28. Jänner 1934  
Ermäßigte Preise 1 bis 10 Schilling



## Gesam!gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von **Ladislaus Bús-Fefete**

Dr. Alfred Wagner . . . . .	Attila Hörbiger	Tichy	Hörer der Technischen Hochschule	Benno Smytt
Dr. Anna Moll . . . . .	Hilde Wagener	Langhammer		Franz Trabauer
Dr. Ernst Frieß, Präsident der Frieß A. G. . . . .	Robert Balberg	Kreindl		Herbert Nching
Gisa Frieß . . . . .	Lotte Lang	Ruzicka		Maximilian Schulz
Nita Frieß . . . . .	Inge List	Der Baron		André v. Mattoni
Hansi . . . . .	Aldrienne Gefner	Frau Schmidt . . . . .		Gisa Wurm
Professor Czermak . . . . .	Ludwig Stöffel	Tante Auguste . . . . .		Annie Rosar
Kaiwoda . . . . .	Hans Moser	Direktor Eder, der Frieß A. G.		Max Brebeck
Cernutki . . . . .	Hörer der Techni- Karl Barylka	Wirtschafterin . . . . .		Beatrice Sand
Biertbauer . . . . .	Robert Horoky	Franz . . . . .		Frieß Daghofer
		Blumenmädchen . . . . .		Hortense Raky

Regie: Otto Ludwig Premlinger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Lotte Lang: Hella Wolf, IV., Gußhausstraße 3 — Ledermantel und Shawl der Frau List sowie Covertomantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Körntnerstraße 19 Damenhüte: Studio Sella Fraentel, I., Hochhaus — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger A.-G., V., Schönbrunnerstraße 26 — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Mundus, Ges., m. b. S., I., Brandstätte 2 — Sportausrüstungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kollingasse 13 — Damenhandtaschen: „Lederertaschen“ — Bettwaren: Berthold Samek, VIII., Lerchenfelderstraße 30 — Physikalische Geräte: A. Fischers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2 — Grammophon: Johann Arlett, VII., Kirchengasse 15 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Aktentasche und Reisetrasenecessaire: Rigst & Sohn, I., Himmelpfortgasse 16 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Rassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 4 Uhr

Ende 1/2 7 Uhr



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

1/2 8  
UHR

Sonntag den 28. Jänner 1933

1/2 8  
UHR

Gesamtgastspiel des

## Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von Ladislaus Bús-Fekete

Dr. Alfred Wagner . . .	Attila Hörbiger	Tichy		Benno Smytt
Dr. Anna Moll . . . . .	Hilde Wagener	Langhammer	Hörer der Technischen Hochschule	Harry Horner
Dr. Ernst Frieß, Präsident der Frieß U. G. . . . .	Robert Balberg	Kreindl		Herbert Michinger
Lisa Frieß . . . . .	Paula Wessely	Ruzicka		Magimilian Schulz
Rita Frieß . . . . .	Lotte Lang	Der Baron		André v. Mattoni
Hansi . . . . .	Aldrienne Gefner	Frau Schmidt . . . . .		Gisa Wurm
Professor Czermak . . .	Ludwig Stössel	Tante Auguste . . . . .		Annie Rosar
Kaliwoda . . . . .	Hans Moser	Direktor Eder, der Frieß U. G.		Mag Brebeck
Cernutti   Hörer der Techni- Biertbauer   schen Hochschule	Karl Parsyla	Wirtschaftlerin . . . . .		Beatrice Sand
	Robert Horfny	Franz . . . . .		Artur Popp
		Blumenmädchen . . . . .		Inge List

Regie: Otto Ludwig Preminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

**Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)**

Schuhe: Haus der Schuhmoden: G. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Paula Wessely: Hella Wolf IV., Guckhausstraße 3 - Ledermantel und Shawl der Frau Lang sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19 - Damenhüte: Studio Stella Fraentel, I., Hochhaus - Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger U.-G., V., Schönbrunnerstraße 26 - Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Rundus, Ges. m. b. H., I., Brandstätte 2 - Sportausrüstungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kollingasse 13 - Damenhandtaschen: „Lederertaschen“ - Bettwaren: Berthold Samek, VIII., Lerchenfelderstraße 30 - Physikalische Geräte: A. Pichlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2 - Grammophon: Johann Arlett, V.I., Kirchengasse 15 - Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei U.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 - Aktentasche und Reisedecessaire: Rigst & Sohn, I., Himmelfortgasse 16 - Schmud: „Perlkönigin“ (M. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt. Mehr als Liebe

Sonntag den 28. Jänner, nachm. 4 Uhr: Mehr als Liebe (Ermäßigte Preise 1-10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turnstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

1/28  
UHR

Montag den 29. Jänner 1933

1/28  
UHR

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von Ladislav Václavík

Dr. Alfred Wagner . . . . .	Attila Hörbiger	Tichy		Benno Smjtt
Dr. Anna Moll . . . . .	Hilde Wagener	Langhammer	Hörer der Technischen Hochschule	Harry Horner
Dr. Ernst Frieß, Präsident der Frieß A. G. . . . .	Robert Balberg	Kreindl		Herbert Nchinger
Lisa Frieß . . . . .	Paula Wessely	Ruzicka		Magimilian Schulz
Nita Frieß . . . . .	Lotte Lang	Der Baron		André v. Mattoni
Hansi . . . . .	Adrienne Gefner	Frau Schmidt . . . . .		Gisa Wurm
Professor Czermak . . . . .	Ludwig Stössel	Tante Auguste . . . . .		Annie Rosar
Kaliwoda . . . . .	Hans Moser	Direktor Eder, der Frieß A. G.		Mag Brebeck
Cernutti } Hörer der Techni- Biertbauer } schen Hochschule	Karl Paryla Robert Horly	Wirtschafterin . . . . .		Beatrice Sand
		Franz . . . . .		Artur Popp
		Blumenmädchen . . . . .		Inge List

Regie: Otto Ludwig Preminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Paula Wessely: Sello Wolf IV., Gußhausstraße 3 - Ledermantel und Shawl der Frau Lang sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19 - Damenhüte: Studio Stella Fraenkel, I., Hochhaus - Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger A.-G., V., Schönbrunnerstraße 26 - Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Mundus, Ges. m. b. H., I., Brandstätte 2 - Sportausrüstungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13 - Damenhandtaschen: „Lederertaschen“ - Bettwaren: Berthold Samek, VIII., Lerchenfelderstraße 30 - Physikalische Geräte: A. Pichlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2 - Grammophon: Johann Arlett, VII., Kirchengasse 15 - Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 - Aktentasche und Reiseneccessaire: Rigst & Sohn, I., Himmelpfortgasse 16 - Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Raffen-Eröffnung 1/210 Uhr vorm.

Anfang 1/28 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/28 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt. Mehr als Liebe

Sonntag den 4. Februar, nachm. 4 Uhr: Mehr als Liebe (Ermäßigte Preise 1-10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) B 25-0-62

Direction: **Hubert Marischka-Karczag**

**1/28**  
UHR

Dienstag den 30. Jänner 1933

**1/28**  
UHR

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direction: **Max Reinhardt**

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von **Ladislav Vús-Fefete**

Dr. Alfred Wagner . . .	Attila Hörbiger	Lichy	} Hörer der Technischen Hochschule	Benno Smytt
Dr. Anna Moll . . . . .	Hilde Wagener	Langhammer		Ernst Robert
Dr. Ernst Frieß, Präsident der Frieß A. G. . . . .	Robert Balberg	Kreindl		Herbert Niesinger
Lisa Frieß . . . . .	Lotte Lang	Ruzicka		Maximilian Schulz
Rita Frieß . . . . .	Inge List	Der Baron		André v. Mattoni
Hansi . . . . .	Adrienne Gefner	Frau Schmidt . . . . .	Gisa Wurm	
Professor Czermak . . . .	Ludwig Stössel	Tante Auguste . . . . .	Annie Rosar	
Kaliwoda . . . . .	Hans Moser	Direktor Eder, der Frieß A. G.	Max Brebeck	
Cernutti   Hörer der Techni- Biertbauer   schen Hochschule	Karl Paryla	Wirtschaftlerin . . . . .	Beatrice Sand	
	Robert Horfy	Franz . . . . .	Artur Popp	
		Blumenmädchen . . . . .	Hortense Raky	

Regie: Otto Ludwig Preminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser      Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Lotte Lang: **Hello Wolf**, IV., Guckhausstraße 3 — Ledermantel und Shawl der Frau List sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: **M. Neumann**, I., Rüntnerstraße 19 — Damenhüte: **Studio Stella Fraenkel**, I., Hochhaus — Möbel: **Brüder Soffer**, I., Singerstraße 4 und **Carl Bamberger A.-G.**, V., Schönbrunnerstraße 26 — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: **Thonet-Mundus**, Ges. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Sportausrüstungsgegenstände: **Sporthaus Lazar**, IX., Kolingasse 13 — Damenhandtaschen: „**Lederertaschen**“ — Bettwaren: **Berthold Samek**, VIII., Lerchenfelderstraße 30 — Physikalische Geräte: **A. Pichlers Witwe & Sohn**, V., Margaretenplatz 2 — Grammophon: **Johann Arlett**, VII., Kirchengasse 15 — Beleuchtungsgegenstände: **Erziehererei A.-G.**, VIII., Josefstädterstraße 44 — Altentafche und Reifeneccessaire: **Rigist & Sohn**, I., Simmerpfortgasse 16 — Schmuck: „**Perlkönigin**“ (A. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt. **Mehr als Liebe**

Sonntag den 4. Februar, nachm. 4 Uhr: **Mehr als Liebe** (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) B 25-0-63

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

1/2 8  
UHR

Mittwoch den 31. Jänner 1933

1/2 8  
UHR

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von Ladislaus Bús-Fekete

Dr. Alfred Wagner . . . . .	Attila Hörbiger	Lichy	} Hörer der Technischen Hochschule	Benno Smytt
Dr. Anna Moll . . . . .	Hilde Wagener	Langhammer		Ernst Robert
Dr. Ernst Frieß, Präsident der Frieß A. G. . . . .	Robert Balberg	Kreindl		Herbert Uehinger
Lisa Frieß . . . . .	Lotte Lang	Ruzicka		Maximilian Schulz
Rita Frieß . . . . .	Junge List	Der Baron		André v. Mattoni
Hansi . . . . .	Adrienne Gehner	Frau Schmidt . . . . .		Gisa Wurm
Professor Czermak . . . . .	Ludwig Stössel	Tante Auguste . . . . .		Annie Rosar
Kaliwoda . . . . .	Viktor Franz	Direktor Eder, der Frieß A. G.		Max Brebeck
Cernutti   Hörer der Techni- Biertbauer   schen Hochschule	Karl Paryla	Wirtschaftlerin . . . . .		Beatrice Sand
	Robert Horfy	Franz . . . . .		Artur Popp
		Blumenmädchen . . . . .		Sortense Raky

Regie: Otto Ludwig Premlinger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Lotte Lang: Hella Wolf, IV., Guckhausstraße 3 — Ledermantel und Shawl der Frau List sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Rärntnerstraße 19 — Damenhüte: Studio Stella Fraenkel, I., Hochhaus — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger A.-G., V., Schönbrunnerstraße 26 — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Mundus, Ges. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Sportausrüstungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13 — Damenhandtaschen: „Lederertaschen“ — Bettwaren: Berthold Samek, VIII., Lerchenfelderstraße 30 — Physikalische Geräte: A. Pichlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2 — Grammophon: Johann Arlett, VII., Kirchengasse 15 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Allentafche und Reiseneccessaire: Rigst & Sohn, I., Himmelfortgasse 16 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/8 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt. Mehr als Liebe

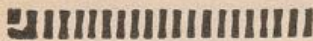
Sonntag den 4. Februar, nachm. 4 Uhr: Mehr als Liebe (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) B 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Donnerstag den 1. Februar 1933



## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von Ladislaus Vás-Fejéty

Dr. Alfred Wagner . . . . .	Attila Hörbiger	Lichy	} Hörer der Technischen Hochschule	Benno Smitt
Dr. Anna Moll . . . . .	Hilde Wagener	Langhammer		Ernst Robert
Dr. Ernst Frieß, Präsident der Frieß A. G. . . . .	Robert Balberg	Kreindl		Herbert Nischinger
Lisa Frieß . . . . .	Lotte Lang	Ruzicka		Magimilian Schulz
Rita Frieß . . . . .	Inge List	Der Baron		André v. Mattoni
Hansi . . . . .	Adrienne Gschner	Frau Schmidt . . . . .	Gisa Wurm	Annie Rosar
Professor Czermak . . . . .	Ludwig Stössel	Lante Auguste . . . . .	Direktor Eder, der Frieß A. G.	Max Brebeck
Kaliwoda . . . . .	Hans Moser	Wirtschaftlerin . . . . .	Franz . . . . .	Beatrice Sand
Cernutti . . . . .	Karl Paryla	Blumenmädchen . . . . .		Artur Popp
Biertbauer . . . . .	Hörer der Techni- schen Hochschule Robert Horfy			Sortenfe Rafy

Regie: Otto Ludwig Preminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Lotte Lang: Hella Wolf, IV., Guckhausstraße 3 — Ledermantel und Shawl der Frau List sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19 — Damenhüte: Studio Stella Fraenkel, I., Hochhaus — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger A.-G., V., Schönbrunnerstraße 26 — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Mundus, Ges. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Sportausrüstungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Koltingasse 13 — Damenhandtaschen: „Lederertaschen“ — Bettwaren: Berthold Samek, VIII., Lerchenfelderstraße 30 — Physikalische Geräte: A. Pichlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2 — Grammophon: Johann Arlett, VII., Kirchengasse 15 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Aktentasche und Reiseneccessaire: Rigst & Sohn, I., Himmelpfortgasse 16 — Schmud: „Perlkönigin“ (A. Fleischer), VI., Mariabilderstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt. Mehr als Liebe

Sonntag den 4. Februar, nachm. 4 Uhr: Mehr als Liebe (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

1/2 8  
UHR

Freitag den 2. Februar 1934

1/2 8  
UHR

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von Ladislaus Väs-Jefete

Dr. Alfred Wagner . . .	Attila Hörbiger	Lichy	Hörer der Technischen Hochschule	Benuo Smytt
Dr. Anna Moll . . .	Hilde Wagener	Langhammer		Ernst Robert
Dr. Ernst Frieß, Präsident der Frieß A. G. . . .	Robert Balberg	Kreindl	Herbert Nchinger	
Lisa Frieß . . . . .	Lotte Lang	Ruzicka	Magimilian Schulz	
Nita Frieß . . . . .	Gerty Klein	Der Baron	André v. Mattoni	
Hansi . . . . .	Adrienne Gekner	Frau Schmidt . . . . .	Gisa Wurm	
Professor Czermak . . .	Ludwig Stössel	Lante Auguste . . . . .	Annie Rosar	
Kaliwoda . . . . .	Hans Moser	Direktor Eder, der Frieß A. G.	Max Brebeck	
Cernutti   Hörer der Techni- Biertbauer   schen Hochschule	Karl Paryla	Wirtschaftlerin . . . . .	Beatrice Sand	
	Robert Horchy	Franz . . . . .	Artur Popp	
		Blumenmädchen . . . . .	Inge List	

Regie: Otto Ludwig Preminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Lotte Lang: Hella Wolf, IV., Guckhausstraße 3 — Ledermantel und Shawl der Frau List sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19 — Damenhüte: Studio Stella Fraentel, I., Hochhaus — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger A.-G., V., Schönbrunnerstraße 26 — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Mundus, Gef. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Sportausrüstungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kollingasse 13 — Damenhandtaschen: „Lederertaschen“ — Bettwaren: Berthold Samek, VIII., Lerchensfelderstraße 30 — Physikalische Geräte: A. Bichlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2 — Grammophon: Johann Klett, VII., Kirchengasse 15 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Aktentasche und Reifeneccessaire: Rigst & Sohn, I., Himmelfortgasse 16 — Schmud: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt. Mehr als Liebe

Sonntag den 4. Februar, nachm. 4 Uhr: Mehr als Liebe (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Grendl-Haus) R 25-0-62

Direction: Hubert Marischka-Karczag

1/2 8  
UHR

Samstag den 3. Februar 1934

1/2 8  
UHR

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direction: Max Reinhardt

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von **Ladislav Václavšek**

Dr. Alfred Wagner . . . . .	Attila Hörbiger	Lichy		Benno Smjtt
Dr. Anna Moll . . . . .	Hilde Wagener	Langhammer	Hörer der Technischen Hochschule	Ernst Robert
Dr. Ernst Frieß, Präsident der Frieß A. G. . . . .	Robert Valberg	Kreindl		Herbert Nchinger
Lisa Frieß . . . . .	Lotte Lang	Ruzicka		Magimilian Schulz
Nita Frieß . . . . .	Gerty Klein	Der Baron		André v. Mattoni
Hansl . . . . .	Adrienne Gexner	Frau Schmidt . . . . .		Gisa Wurm
Professor Czernak . . . . .	Ludwig Stössel	Tante Auguste . . . . .		Annie Kosar
Kaliwoda . . . . .	Viktor Franz	Direktor Eder, der Frieß A. G.		Max Brebeck
Cernutti . . . . .	Karl Parnla	Wirtschafterin . . . . .		Beatrice Sand
Bierbauer . . . . .	Robert Horxy	Franz . . . . .		Artur Popp
		Blumenmädchen . . . . .		Inge List

Regie: Otto Ludwig Preninger

Bühnenbilder: Otto Niedermofer

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Lotte Lang: Hella Wolf, IV., Gußhausstraße 3 — Ledermantel und Shawl der Frau List sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19 — Damenhüte: Studio Stella Fraentel, I., Hochhaus — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger A.-G., V., Schönbrunnerstraße 26 — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Mundus, Gef. m. b. S., I., Brandstätte 2 — Sportausrüstungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13 — Damenhandtaschen: „Lederertaschen“ — Bettwaren: Berthold Samek, VIII., Lerchenfelderstraße 30 — Physikalische Geräte: A. Bichlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2 — Grammophon: Johann Arlett, VII., Kirchengasse 15 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Aktentasche und Reifeneccessaire: Rigst & Sohn, I., Himmelpfortgasse 16 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt. Mehr als Liebe

Sonntag den 4. Februar, nachm. 4 Uhr: Mehr als Liebe (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten  
turnstr. 20 (Orendi-Haus) E 25-0-64



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Sonntag den 4. Februar 1934



Ermäßigte Preise 1 bis 10 Schilling

Gesamtgastspiel des

## Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von Ladislaus Vág-Fekete

Dr. Alfred Wagner	Attila Hörbiger	Tichy	Hörer der Technischen Hochschule	Benno Smjtt
Dr. Anna Moll	Hilde Wagener	Langhammer		Ernst Robert
Dr. Ernst Frieß, Präsident der Frieß A. G.	Robert Balberg	Kreindl		Herbert Mähinger
Lisa Frieß	Lotte Lang	Ruzicka		Maximilian Schulz
Rita Frieß	Gerty Klein	Der Baron		André v. Mattoni
Hansi	Adrienne Gehner	Frau Schmidt		Gisa Wurm
Professor Czermak	Ludwig Stössel	Tante Auguste		Annie Kosar
Kaivoda	Hans Moser	Direktor Eder, der Frieß A. G.		Mag. Brebeck
Cernutti	Karl Paryla	Wirtschafterin		Beatrice Sand
Bierbauers	Robert Horxy	Franz		Artur Popp
		Blumenmädchen		Inge List

Regie: Otto Ludwig Breminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Lotte Lang: Hella Wolf, IV., Gubhausstraße 3 — Ledermantel und Shawl der Frau List sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Rärntnerstraße 19 — Damenhüte: Studio Sella Fraenkcl, I., Hochhaus — Möbel: Brüder Coffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger A.-G., V., Schönbrunnerstraße 26 — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Mundus, Ges. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Sportausstattungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13 — Damenhandtaschen: „Lederertaschen“ — Bettwaren: Berthold Samek, VIII., Lerchensfelderstraße 30 — Physikalische Geräte: A. Pichlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2 — Grammophon: Johann Arlett, VII., Kirchengasse 15 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Aktentasche und Reifeneccessaire: Nigt & Sohn, I., Himmelportgasse 16 — Schmud: „Perlkönigin“ (R. Fleischer) VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 4 Uhr

Ende 1/2 7 Uhr



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Grenzl-Haus) B 25-0-63

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**1/28**  
UHR

Sonntag den 4. Februar 1934

**1/28**  
UHR

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von Ladislaus Vás-Gefete

Dr. Alfred Wagner . . . . .	Attila Hörbiger	Lichy	Benno Smjtt
Dr. Anna Moll . . . . .	Silbe Wagener	Langhammer	Ernst Robert
Dr. Ernst Frieß, Präsident		Kreindl	Herbert Uehinger
der Frieß U. G. . . . .	Robert Balberg	Ruzicka	Maximilian Schulz
Lisa Frieß . . . . .	Lotte Lang	Der Baron	André v. Mattoni
Rita Frieß . . . . .	Gerty Klein	Frau Schmidt . . . . .	Gisa Wurm
Hansi . . . . .	Adrienne Gekner	Tante Auguste . . . . .	Annie Rosar
Professor Czermak . . . . .	Ludwig Stössel	Direktor Eder, der Frieß U. G.	Mag Brebeck
Kaliwoda . . . . .	Hans Moser	Wirtschafterin . . . . .	Beatrice Sand
Cernutti   Hörer der Techni-	Karl Barnla	Franz . . . . .	Artur Popp
Biertbauer   schen Hochschule	Robert Horxy	Blumenmädchen . . . . .	Inge List

Regie: Otto Ludwig Breminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetenreun erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Lotte Lang: Hello Wolf, IV., Guckhausstraße 3 — Ledermantel und Shawl der Frau List sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19 — Damenhüte: Studio Stella Fraentel, I., Hochhaus — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger U. G., V., Schönbrunnerstraße 26 — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Mundus, Ges. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Sportausrüstungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13 — Damenhandtaschen: „Lederertaschen“ — Bettwaren: Berthold Samek, VIII., Lerchenfelderstraße 30 — Physikalische Geräte: A. Pichlers Witwe & Sohn, V., Margaretensplatz 2 — Grammophon: Johann Arlett, VI., Kirchengasse 15 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei U. G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Aktentasche und Reiseneccessaire: Nigst & Sohn, I., Himmelfortgasse 16 — Schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt. Mehr als Liebe

Sonntag den 4. Februar, nachm. 4 Uhr: Mehr als Liebe (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Grondi-Haus) R 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Montag den 5. Februar 1934



## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von Ladislaus Väs-Getete

Dr. Alfred Wagner . . . . .	Attila Hörbiger	Lichy		Benno Smjtt
Dr. Anna Moll . . . . .	Hilde Wagener	Langhammer	} Hörer der Technischen Hochschule	Ernst Robert
Dr. Ernst Frieß, Präsident der Frieß A. G. . . . .	Robert Balberg	Kreindl		Herbert Nchinger
Lisa Frieß . . . . .	Lotte Lang	Ruzicka		Maximilian Schulz
Rita Frieß . . . . .	Gerty Klein	Der Baron		André v. Mattoni
Hansi . . . . .	Adrienne Gekner	Frau Schmidt . . . . .		Gisa Wurm
Professor Czermak . . . . .	Ludwig Stössel	Tante Auguste . . . . .		Annie Kosar
Kaliwoda . . . . .	Hans Moser	Direktor Eder, der Frieß A. G.		Max Brebeck
Cernutti } Hörer der Techni- Biertbauer } schen Hochschule	Karl Barnla Robert Horfy	Wirtschaftlerin . . . . .		Beatrice Sand
		Franz . . . . .		Artur Popp
		Blumenmädchen . . . . .		Inge List

Regie: Otto Ludwig Breminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsty

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Lotte Lang: Hello Wolf, IV., Guckhausstraße 3 — Ledermantel und Shawl der Frau List sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19 — Damenhüte: Studio Stella Graentel, I., Hochhaus — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger A. G., V., Schönbrunnerstraße 26 — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Mundus, Ges. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Sportausrüstungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13 — Damenhandtaschen: „Lederertaschen“ — Bettwaren: Berthold Samek, VIII., Lecherfeldstraße 30 — Physikalische Geräte: A. Bichlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2 — Grammophon: Johann Arlett, VII., Kirchengasse 15 — Beleuchtungsgegenstände: Ergießererei A. G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Aktentasche und Reisesecessaire: Rigst & Sohn, I., Himmelfortgasse 16 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt. Mehr als Liebe

Sonntag den 11. Februar, nachm. 4 Uhr: Mehr als Liebe (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**1/2 8**  
UHR

Dienstag den 6. Februar 1934

**1/2 8**  
UHR

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von Ladislaus Väs-Jefete

Dr. Alfred Wagner . . . . .	Attila Hörbiger	Lichy	} Hörer der Technischen Hochschule	Benno Smytt
Dr. Anna Moll . . . . .	Maria Waldner	Langhammer		Ernst Robert
Dr. Ernst Frieß, Präsident der Frieß A. G. . . . .	Robert Balberg	Kreindl		Herbert Michinger
Lisa Frieß . . . . .	Lotte Lang	Ruzicka	Magimilian Schulz	
Rita Frieß . . . . .	Gerty Klein	Der Baron	André v. Mattoni	
Hansi . . . . .	Aldrienne Gefner	Frau Schmidt . . . . .	Gisa Wurm	
Professor Czermak . . . . .	Ludwig Stössel	Tante Auguste . . . . .	Amie Rosar	
Kaliwoda . . . . .	Hans Moser	Direktor Eder, der Frieß A. G.	Mag Brebeck	
Cernutki   Hörer der Techni- Biertbauer   schen Hochschule	Karl Paryla Robert Horfy	Wirtschaftlerin . . . . .	Beatrice Sand	
		Franz . . . . .	Artur Popp	
		Blumenmädchen . . . . .	Inge List	

Regie: Otto Ludwig Preminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Lotte Lang: Hella Wolf, IV., Guckhausstraße 3 — Ledermantel und Shawl der Frau List sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19 — Damenhüte: Studio Stella Fraenkel, I., Hochhaus — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger A.-G., V., Schönbrunnerstraße 26 — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Rundus, Ges. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Sportausrüstungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kollingasse 13 — Damenhandtaschen: „Leberertaschen“ — Bettwaren: Berthold Samet, VIII., Lerchenfelderstraße 30 — Physikalische Geräte: A. Fischlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2 — Grammophon: Johann Arlett, VII., Kirchengasse 15 — Beleuchtungsgegenstände: Ergießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Aktentasche und Reiseneccessaire: Nigg & Sohn, I., Himmelpfortgasse 16 — Schmud: „Perlkönigin“ (A. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Mittwoch den 7. und Donnerstag den 8. Februar, Anfang 1/2 8 Uhr: **Mehr als Liebe**

Freitag den 9. Februar (zum 100. Male) und die folgenden Tage, 1/2 8 Uhr: **Sovarisck**

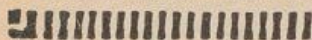
Sonntag den 11. Februar, nachm. 4 Uhr: **Mehr als Liebe** (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Kotten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) K 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



**1/2 8**  
UHR

Mittwoch den 7. Februar 1934

**1/2 8**  
UHR

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von Ladislaus Bús-Fekete

Dr. Alfred Wagner . . . . .	Attila Hörbiger	Lichy		Benno Smytt
Dr. Anna Moll . . . . .	Maria Waldner	Langhammer	Hörer der Technischen Hochschule	Ernst Robert
Dr. Ernst Frieß, Präsident der Frieß A. G. . . . .	Robert Balberg	Kreindl		Herbert Aichinger
Lisa Frieß . . . . .	Lotte Lang	Ruzicka		Magimilian Schulz
Rita Frieß . . . . .	Gerty Klein	Der Baron		André v. Mattoni
Hansi . . . . .	Adrienne Geßner	Frau Schmidt . . . . .		Gisa Wurm
Professor Czernak . . . . .	Ludwig Stössel	Tante Auguste . . . . .		Annie Kosar
Kaliwoda . . . . .	Alfr. Neugebauer	Direktor Eder, der Frieß A. G.		May Brebeck
Cernutti   Hörer der Techni- Biertbauer   schen Hochschule	Karl Baryla	Wirtschafterin . . . . .		Beatrice Sand
	Robert Horiky	Franz . . . . .		Artur Popp
		Blumenmädchen . . . . .		Inge List

Regie: Otto Ludwig Premlinger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Lotte Lang: Hella Wolf, IV., Gushausstraße 3 — Ledermantel und Shawl der Frau List sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19 — Damenhüte: Studio Stella Fraentel, I., Hochhaus — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger A.-G., V., Schönbrunnerstraße 26 — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Mundus, Ges. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Sportausrüstungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13 — Damenhandtaschen: „Lederertaschen“ — Bettwaren: Berthold Samek, VIII., Lerchenfelderstraße 30 — Physikalische Geräte: A. Pichlers Witwe & Sohn, V., Margaretensplatz 2 — Grammophon: Johann Arlett, VII., Kirchengasse 15 — Beleuchtungsgegenstände: Erzieherei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Aktentasche und Reifeneccessaire: Rigst & Sohn, I., Himmelpfortgasse 16 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Donnerstag den 8. Februar, Anfang 1/2 8 Uhr: **Mehr als Liebe**

Freitag den 9. Februar (zum 100. Male) und die folgenden Tage, 1/2 8 Uhr: **Sowarisch**

Sonntag den 11. Februar, nachm. 4 Uhr: **Mehr als Liebe** (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-12

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) H 25-0-02

Director: Hubert Marischka-Karczag

1/2 8  
UHR

Donnerstag den 8. Februar 1934

1/2 8  
UHR

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von Ladislaus Bús-Fekete

Dr. Alfred Wagner . . . . .	Attila Hörbiger	Lichy	} Hörer der Technischen Hochschule	Benno Smjtt
Dr. Anna Moll . . . . .	Maria Waldner	Langhammer		Ernst Robert
Dr. Ernst Frietz, Präsident der Frietz U. G. . . . .	Robert Balberg	Kreindl		Herbert Nchinger
Lisa Frietz . . . . .	Lotte Lang	Ruzicka		Maximilian Schulz
Rita Frietz . . . . .	Gerty Klein	Der Baron		André v. Mattoni
Hansi . . . . .	Adrienne Gekner	Frau Schmidt . . . . .		Gisa Wurm
Professor Czermak . . . . .	Ludwig Stössel	Tante Auguste . . . . .		Annie Kosar
Kaliwoda . . . . .	Hans Moser	Direktor Eder, der Frietz U. G.		Mag Brebeck
Cernutti } Hörer der Techni- Bierbauer } schen Hochschule	Karl Barnla Robert Horfy	Wirtschasterin . . . . .		Beatrice Sand
		Franz . . . . .		Artur Popp
		Blumenmädchen . . . . .		Inge List

Regie: Otto Ludwig Premeringer

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Lotte Lang: Hella Wolf, IV., Guckhausstraße 3 — Ledermantel und Shawl der Frau List sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Rärntnerstraße 19 — Damenhüte: Studio Stella Fraentel, I., Hochhaus — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger U.-G., V., Schönbrunnerstraße 26 — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Mundus, Ges. m. b. S., I., Brandstätte 2 — Sportausrüstungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13 — Damenhandtaschen: „Lederertaschen“ — Bettwaren: Berthold Samek, VIII., Lerchensfelderstraße 30 — Physikalische Geräte: A. Bichlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2 — Grammophon: Johann Arlett, VII., Kirchengasse 15 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei U.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Aktentasche und Reifeneccessaire: Rigft & Sohn, I., Himmelpfortgasse 16 — Schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischner), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

### Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Freitag den 9. Februar (zum 100. Male) und die folgenden Tage, 1/2 8 Uhr: **Sovarisch**

Sonntag den 11. Februar, nachm. 4 Uhr: **Mehr als Liebe** (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

1/28  
UHR

Samstag den 10. Februar 1934

Gesamtgastspiel des  
Theaters in der Josefstadt

1/28  
UHR

Direktion: Max Reinhardt

## Zovarisich

Lustspiel in drei Akten (vier Bildern) von Jacques Deval  
deutsch von Berta Zuckerkandl

Mikail Alexandrowitsch

Duratief . . . . . Anton Edthofer  
Tatiana Petrowna Duratief . . . . . Lili Darvas  
Charles Arbeziat . . . . . Eugen Jensen  
Fernande Arbeziat . . . . . Johanna Terwin-Moissi  
Georges Arbeziat . . . . . André v. Mattoni  
Helene Arbeziat . . . . . Bilma Degischer  
Dimitri Goroschenko . . . . . Herbert Hübner  
Monsieur Dubief . . . . . Lothar Kewalt

Madame Dubief . . . . . O. Traeger-Matscheko  
Graf Feodor Andrejewitsch  
Prefensky . . . . . Max Brebeck  
Lady Karrigan . . . . . Catharina Sibley  
Augustine . . . . . Alma Köhler  
Luise, Köchin . . . . . Annie Kosar  
Martelleau . . . . . Eduard Spieß  
Portier . . . . . Franz Schwarzmann

Spielt gegenwärtig in Paris

Regie: Paul Kalbeck — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Das sportliche und künstlerische Arrangement der Fechtzene hat in liebenswürdiger Weise Meisterfechter  
Schönbaumsfeld übernommen

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (dritten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Sämtliche Pelze und Pelzbesätze aus dem Internationalen Pelzhaus Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8

Abendkleider der Damen Degischer und Terwin-Moissi nach Entwurfen von Friedl Steininger, ausgeführt von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Kleid des Fr. Sibley: Heinrich Grünbaum, I. Bez., Graben 28 — Anzüge des Herrn Mattoni aus dem Atelier für englische Herrenkleider G. Bata, I. Bez., Rärntnerstraße 34 — Fechtwaffen und -requisiten sowie die Dreh des Herrn Mattoni von der Waffenfabrik Karl Grassler, VII., Burggasse 38 — Reisekoffer: Josef Rigt & Sohn, I., Himmelfortgasse 16 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Küchenmöbel: Möbelhaus Weiß, VII., Neubaugasse 61 — Kücheneinrichtung und Alpakasilber-Tafelgeräte: Berndorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp A.-G., I., Wollzeile 12 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44. — Musikinstrumente: Musikhaus Lion, I., Schuberttring 10 — Schmud: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr: Zovarisich

Sonntag den 11. Februar, nachm. 4 Uhr: Mehr als Liebe (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Boten-  
turmstr. 20 (Orondi-Haus) B 25-0-69

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX Direktion: Hubert Marischka-Karczag XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX



Sonntag den 11. Februar 1934



Ermäßigte Preise 1 bis 10 Schilling

Gesamtgastspiel des

## Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

# Mehr als Liebe

Komödie in drei Akten (sechs Bildern) von **Ladislav Väs-Fetete**

Dr. Alfred Wagner . . . . .	Attila Hörbiger	Tichy	} Hörer der Technischen Hochschule	Benno Smytt
Dr. Anna Moll . . . . .	Maria Waldner	Langhammer		Ernst Robert
Dr. Ernst Frieß, Präsident der Frieß A. G. . . . .	Robert Valberg	Kreindl		Herbert Vichinger
Lisa Frieß . . . . .	Lotte Lang	Kuzicka		Maginilian Schulz
Rita Frieß . . . . .	Inge List	Der Baron		André v. Mattoni
Hansi . . . . .	Adrienne Geyner	Frau Schmidt . . . . .		Gisa Wurm
Professor Czermak . . . . .	Ludwig Stöffel	Tante Auguste . . . . .	Annie Kosar	
Kaliwoda . . . . .	Alfr. Neugebauer	Direktor Eder, der Frieß A. G.	Mag Brebeck	
Cernutti   Hörer der Techni-	Karl Parnla	Wirtschaftlerin . . . . .	Beatrice Sand	
Biertbauer} schen Hochschule	Robert Horfy	Franz . . . . .	Artur Popp	
		Blumenmädchen . . . . .	Sortense Raky	

Regie: Otto Ludwig Preminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (vierten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: G. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Lotte Lang: Hella Wolf, IV., Gußhausstraße 3 — Ledermantel und Shawl der Frau List sowie Covercoatmantel des Herrn Hörbiger: M. Neumann, I., Rärntnerstraße 19 — Damenhitze: Studio Sella Fraenkel, I., Hochhaus — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger A.-G., V., Schönbrunnerstraße 26 — Komplette Möbel-Einrichtung drittes Bild: Thonet-Mundus, Gef. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Sportausrüstungsgegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13 — Damenhandtaschen: „Lederertaschen“ — Bettwaren: Berthold Samek, VIII., Lerchenfelderstraße 30 — Physikalische Geräte: A. Pichlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2 — Grammophon: Johann Arlett, VII., Kirchengasse 15 — Beleuchtungsgegenstände: Erzglerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Akten-tasche und Reifeneccessaire: Nigt & Sohn, I., Himmelpfortgasse 16 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischler) VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 4 Uhr

Ende 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-218

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Grendl-Haus) B 25-0-63

Direction: **Hubert Marischka-Karczag**



Sonntag den 11. Februar 1934



## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direction: **Max Reinhardt**

# Zovarisck

Lustspiel in drei Akten (vier Bildern) von Jacques Deval  
deutsch von Berta Zuckerkandl

Mikail Alexandrowitsch	Madame Dubief . . . . .	O. Traeger-Matscheko
Duratief . . . . .	Graf Feodor Andrejewitsch	
Satiana Petrowna Duratief	Prekenschky . . . . .	Max Brebeck
Charles Arbeziat . . . . .	Lady Karrigan . . . . .	Catharina Sibley
Fernande Arbeziat . . . . .	Augustine . . . . .	Alma Köhler
Georges Arbeziat . . . . .	Luisje, Köchin . . . . .	Annie Kosar
Helene Arbeziat . . . . .	Martelleau . . . . .	Eduard Spieß
Dimitri Goroschenko . . . . .	Portier . . . . .	Franz Schwarzmann
Monsieur Dubief . . . . .		

Spielt gegenwärtig in Paris

Regie: Paul Kalbeck — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Das sportliche und künstlerische Arrangement der Fechtzene in liebenswürdiger Weise Meisterfechter  
Schönbaumsfeld übernommen

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (dritten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Sämtliche Pelze und Pelzbesätze aus dem Internationalen Pelzhaus Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8

Abendkleider der Damen Degischer und Terwin-Moissi nach Entwürfen von Friedl Steininger, ausgeführt von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Kleid des Frä. Sibley: Heinrich Grünbaum, I. Bez., Graben 28 — Anzüge des Herrn Mattoni aus dem Atelier für englische Herrenkleider G. Bata, I. Bez., Rärntnerstraße 34 — Fechtwaffen und -requisiten sowie die Dreh des Herrn Mattoni von der Waffenfabrik Karl Grasser, VII., Burggasse 38 — Reisekoffer: Josef Nigst & Sohn, I., Himmelfortgasse 16 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Küchenmöbel: Möbelhaus Weiß, VII., Neubaugasse 61 — Rükeneinrichtung und Alpakafilber-Tafelgeräte: Berndorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp A.-G., I., Wollzeile 12 — Beleuchtungsgegenstände: Erggieherei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44. — Musikinstrumente: Musikhaus Lion, I., Schuberting 10 — Schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr: **Zovarisck**

Sonntag den 11. Februar, nachm. 4 Uhr: **Mehr als Liebe** (Ermäßigte Preise 1—10 S)



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orondi-Haus) R 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Freitag den 9. Februar 1934



Gesamtgastspiel des  
Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

Zum **100.** Male:

## Zovarisich

Lustspiel in drei Akten (vier Bildern) von Jacques Deval  
deutsch von Berta Zuckerkandl

Mikail Alexandrowitsch  
Duratief . . . . . Anton Edthofer  
Tatiana Petrowna Duratief Lili Darvas  
Charles Arbeziat . . . . . Eugen Jensen  
Fernande Arbeziat . . . . . Johanna Terwin-Moissi  
Georges Arbeziat . . . . . André v. Mattoni  
Helene Arbeziat . . . . . Wilma Degischer  
Dimitri Goroschenko . . . . . Herbert Hübner  
Monsieur Dubief . . . . . Lothar Kewall

Madame Dubief . . . . . D. Traeger-Matscheko  
Graf Feodor Andrejewitsch  
Prestensky . . . . . Max Brebeck  
Lady Karrigan . . . . . Catharina Sibley  
Augustine . . . . . Alma Köhler  
Luise, Köchin . . . . . Annie Rosar  
Martelleau . . . . . Eduard Spieß  
Portier . . . . . Franz Schwarzmann

Spielt gegenwärtig in Paris

Regie: Paul Kalbeck — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Das sportliche und künstlerische Arrangement der Festszene hat in liebenswürdiger Weise Meistersechter  
Schönbaumsfeld übernommen

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (dritten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Sämtliche Pelze und Pelzbesätze aus dem Internationalen Pelzhaus Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8

Abendkleider der Damen Degischer und Terwin-Moissi nach Entwürfen von Friedl Steinger, ausgeführt von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Kleid des Fräulein Sibley: Heinrich Grünbaum, I. Bez., Graben 28 — Anzüge des Herrn Mattoni aus dem Atelier für englische Herrenkleider G. Bata, I. Bez., Rüntnerstraße 34 — Fuchtwaffen und -requisiten sowie die Dreh des Herrn Mattoni von der Waffenfabrik Karl Grasser, VII., Burggasse 38 — Reisekoffer: Josef Nigt & Sohn, I., Himmelfortgasse 16 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Küchenmöbel: Möbelhaus Weiß, VII., Neubaugasse 61 — Kücheneinrichtung und Alpacasilber-Tafelgeräte: Bernsdorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp A.-G., I., Bollzeile 12 — Beleuchtungsgegenstände: Erziehererei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44. — Musikinstrumente: Musikhaus Zion, I., Schuberting 10 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr: Zovarisich

Sonntag den 11. Februar, nachm. 4 Uhr: Mehr als Liebe (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turnstr. 20 (Grendl-Haus) B 25-0-23

Direction: Hubert Marinchka-Karczag

1/2 8  
UHR

Montag den 12. Februar 1934

Gesamtgastspiel des  
Theaters in der Josefstadt

1/2 8  
UHR

Direction: Max Reinhardt

## Zovarisck

Lustspiel in drei Akten (vier Bildern) von Jacques Deval  
deutsch von Berta Zuckerkandl

Mikail Alexandrowitsch  
Duratief . . . . . Anton Edthofer  
Tatiana Petrowna Duratief . . . . . Lili Darvas  
Charles Arbeziat . . . . . Eugen Jensen  
Fernande Arbeziat . . . . . Johanna Terwin-Moissi  
Georges Arbeziat . . . . . André v. Mattoni  
Helene Arbeziat . . . . . Wilma Degischer  
Dimitri Goroschenko . . . . . Herbert Hübner  
Monsieur Dubief . . . . . Lothar Kewalt

Madame Dubief . . . . . D. Traeger-Matscheko  
Graf Feodor Andrejewitsch  
Prekenschky . . . . . Max Brebeck  
Lady Karrigan . . . . . Catharina Sibley  
Augustine . . . . . Alma Köhler  
Luise, Köchin . . . . . Annie Rosar  
Martelleau . . . . . Eduard Spieß  
Bortier . . . . . Franz Schwarzmann

Spielt gegenwärtig in Paris

Regie: Paul Kalbeck — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Das sportliche und künstlerische Arrangement der Fechtszene hat in liebenswürdiger Weise Meisterfechter  
Schönbaumsfeld übernommen

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (dritten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Sämtliche Pelze und Pelzbesätze aus dem Internationalen Pelzhaus Penzke & Rainer, I., Singerstraße 8

Abendkleider der Damen Degischer und Terwin-Moissi nach Entwürfen von Friedl Steininger, ausgeführt  
von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Kleid des Frä. Sibley: Heinrich Grünbaum, I. Bez.,  
Graben 28 — Anzüge des Herrn Mattoni aus dem Atelier für englische Herrenkleider G. Pata, I. Bez.,  
Räntnerstraße 34 — Fechtwaffen und -requisiten sowie die Dreh des Herrn Mattoni von der Waffenfabrik  
Karl Grassler, VII., Burggasse 38 — Reisekoffer: Josef Nigg & Sohn, I., Himmelpfortgasse 16 — Möbel:  
Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Küchenmöbel: Möbelhaus Weiß, VII., Neubaugasse 61 — Kuchenein-  
richtung und Alpakasilber-Tafelgeräte: Berndorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp A.-G., I., Wollzeile 12  
— Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44. — Musikinstrumente: Musik-  
haus Lion, I., Schuberttring 10 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr: Zovarisck

Sonntag den 18. Februar, nachm. 4 Uhr: Mehr als Liebe (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-12

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse I, Roten-  
turmstr. 20 (Orondi-Haus) B 23-0-42

||||| Direktion: Hubert Marischka-Karczag |||||

**1/2 8**  
UHR

Dienstag den 13. Februar 1934

**1/2 8**  
UHR

**Gesamtgastspiel des  
Theaters in der Josefstadt**

Direktion: Max Reinhardt

## Zovaris

Lustspiel in drei Akten (vier Bildern) von Jacques Deval  
deutsch von Berta Zuckerlandl

Mikail Alegandrowitsch	Anton Edthofer	Madame Dubief . . .	D. Traeger-Matscheko
Duratief . . . . .	Elli Darvas	Graf Feodor Andrejewitsch	
Latiana Petrowna Duratief	Eugen Jensen	Prekenskij . . . . .	Max Brebeck
Charles Arbeziat . . . . .	Johanna Terwin-Moissi	Lady Karrigan . . . . .	Catharina Sibley
Fernande Arbeziat . . . . .	André v. Mattoni	Augustine . . . . .	Ulma Köhler
Georges Arbeziat . . . . .	Bilma Degischer	Luiise, Köchin . . . . .	Annie Kosar
Helene Arbeziat . . . . .	Herbert Hübner	Martelleau . . . . .	Eduard Spieß
Dimitri Goroschenko . . . . .	Lothar Rewalt	Portier . . . . .	Franz Schwarzmann
Monsieur Dubief . . . . .			

Spielt gegenwärtig in Paris

Regie: Paul Kalbed — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Das sportliche und künstlerische Arrangement der Fechtszene hat in liebenswürdiger Weise Meisterfechter Schönbaumsfeld übernommen

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (dritten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Sämtliche Pelze und Pelzbesätze aus dem Internationalen Pelzhaus Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8

Abendkleider der Damen Degischer und Terwin-Moissi nach Entwürfen von Friedl Steininger, ausgeführt von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Kleid des Fr. Sibley: Heinrich Grünbaum, I. Bez., Graben 28 — Anzüge des Herrn Mattoni aus dem Atelier für englische Herrenkleider G. Bata, I. Bez., Rärntnerstraße 34 — Fechtwaffen und -requisiten sowie die Dreh des Herrn Mattoni von der Waffenfabrik Karl Grasser, VII., Burggasse 38 — Reisekoffer: Josef Nigist & Sohn, I., Himmelfortgasse 16 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Küchenmöbel: Möbelhaus Weiß, VII., Neubaugasse 61 — Kücheneinrichtung und Alpakasilber-Tafelgeräte: Berndorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp A.-G., I., Wollzeile 12 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44. — Musikinstrumente: Musikhaus Lion, I., Schuberting 10 — Schmuck: „Perlkönigin“ (A. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

**Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr: **Zovaris**

Sonntag den 18. Februar, nachm. 4 Uhr: **Mehr als Liebe** (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Grendl-Haus) R 25-0-69



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



**1/2 8**  
UHR

Samstag den 17. Februar 1934

**1/2 8**  
UHR

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

# Zovarisj

Lustspiel in drei Akten (vier Bildern) von Jacques Deval  
deutsch von Berta Zuckerkandl

Mikail Alegandrowitsch

Duratief . . . . .

Tatiana Petrowna Duratief

Charles Arbeziat . . . . .

Fernande Arbeziat . Johanna Terwin-Moissi

Georges Arbeziat . . . . . André v. Mattoni

Helene Arbeziat . . . . . Wilma Degischer

Dimitri Goroschenko . . . . . Herbert Hübner

Monsieur Dubief . . . . . Lothar Kewalt

Anton Edthofer

Lili Darvas

Eugen Jensen

Johanna Terwin-Moissi

André v. Mattoni

Wilma Degischer

Herbert Hübner

Lothar Kewalt

Madame Dubief . . . . . D. Traeger-Matscheko

Graf Feodor Andrejewitsch

Prefensky . . . . . Max Brebeck

Lady Karrigan . . . . . Catharina Sibley

Augustine . . . . . Alma Köhler

Luiße, Köchin . . . . . Annie Kosar

Martelleau . . . . . Eduard Spieß

Portier . . . . . Franz Schwarzmann

Spielt gegenwärtig in Paris

Regie: Paul Kalbeck — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Das sportliche und künstlerische Arrangement der Fechtzene hat in liebenswürdiger Weise Meisterfechter Schönbaumsfeld übernommen

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (dritten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Sämtliche Pelze und Pelzbesätze aus dem Internationalen Pelzhaus Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8

Abendkleider der Damen Degischer und Terwin-Moissi nach Entwürfen von Friedl Steininger, ausgeführt von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Kleid des Fräulein Sibley: Heinrich Grünbaum, I. Bez., Graben 28 — Anzüge des Herrn Mattoni aus dem Atelier für englische Herrenkleider G. Vata, I. Bez., Körntnerstraße 34 — Fechtwaffen und -requisiten sowie die Dreh des Herrn Mattoni von der Waffenfabrik Karl Graßer, VII., Burggasse 38 — Reisekoffer: Josef Nigst & Sohn, I., Himmelfortgasse 16 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Küchenmöbel: Möbelhaus Weiß, VII., Neubaugasse 61 — Kücheneinrichtung und Alpakasilber-Tafelgeräte: Berndorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp A.-G., I., Wollzeile 12 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44. — Musikinstrumente: Musikhaus Ston, I., Schuberttring 10 — Schmuck: „Perlkönigin“ (N. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

### Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr: **Zovarisj**

Sonntag den 18. Februar, nachm. 4 Uhr: **Mehr als Liebe** (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-64

Direction: Hubert Marischka-Karczag



Sonntag den 18. Februar 1934



Ermäßigte Preise 1 bis 10 Schilling

Gesamtgastspiel des

## Theaters in der Josefstadt

Direction: MAX REINHARDT

# Zovaris

Lustspiel in drei Akten (vier Bildern) von Jacques Deval  
deutsch von Berta Zuckerkandl

Mikail Alexandrowitsch		Madame Dubief . . . . .	D. Traeger-Matscheko
Duratief . . . . .	Anton Edthofer	Graf Feodor Andrejewitsch	
Tatiana Petrowna Duratief	Lili Darvas	Prekensky . . . . .	Mag Brebed
Charles Urbeziat . . . . .	Eugen Jensen	Lady Karrigan . . . . .	Catharina Sibley
Fernande Urbeziat . . . . .	Johanna Terwin-Moissi	Augustine . . . . .	Alma Köhler
Georges Urbeziat . . . . .	André v. Mattoni	Luiße, Köchin . . . . .	Annie Rosar
Helene Urbeziat . . . . .	Bilma Degischer	Martelleau . . . . .	Eduard Spieß
Dimitri Goroschenko . . . . .	Herbert Hübner	Portier . . . . .	Franz Schwarzmann
Monsieur Dubief . . . . .	Lothar Kewalt		

Spielt gegenwärtig in Paris

Regie: Paul Kalbed — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Das sportliche und künstlerische Arrangement der Fechtszene hat in liebenswürdiger Weise Meisterfechter Schönbaumsfeld übernommen

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (dritten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Sämtliche Pelze und Pelzbesätze aus dem Internationalen Pelzhaus Penzke & Rainer, I., Singerstraße 8

Abendkleider der Damen Degischer und Terwin-Moissi nach Entwürfen von Friedl Steininger, ausgeführt von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Kleid des Frä. Sibley: Heinrich Grünbaum, I. Bez., Graben 28 — Anzüge des Herrn Mattoni aus dem Atelier für englische Herrenkleider G. Bata, I. Bez., Rämtnerstraße 34 — Fechtmaschinen und -requisiten sowie die Dreh des Herrn Mattoni von der Waffenfabrik Karl Grasser, VII., Burggasse 38 — Reisetoffer: Josef Nigst & Sohn, I., Himmelpfortgasse 16 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Küchenmöbel: Möbelhaus Weiß, VII., Neubaugasse 61 — Kitcheneinrichtung und Alpakasilber-Tafelgeräte: Berndorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp A.-G., I., Wollzeile 12 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44. — Musikinstrumente: Musikhaus Lion, I., Schuberting 10 — Schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 4 Uhr

Ende 1/2 7 Uhr

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse I., Roten-  
turmstr. 20 (Grondi-Haus) B 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Sonntag den 18. Februar 1934



## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

# Tovarisch

Lustspiel in drei Akten (vier Bildern) von Jacques Deval  
deutsch von Berta Zuckerkandi

Mikail Alegandrowitsch		Madame Dubief . . . . .	D. Traeger-Matscheko
Duratief . . . . .	Anton Edthofer	Graf Feodor Andrejewitsch	
Tatiana Petrowna Duratief	Elli Darvas	Prekenschky . . . . .	May Brebeck
Charles Arbeziat . . . . .	Eugen Jensen	Lady Karrigan . . . . .	Catharina Sibley
Fernande Arbeziat . . . . .	Johanna Terwin-Moissi	Augustine . . . . .	Alma Köhler
Georges Arbeziat . . . . .	André v. Mattoni	Luiße, Köchin . . . . .	Annie Kosar
Helene Arbeziat . . . . .	Bilma Degischer	Martelleau . . . . .	Eduard Spieß
Dimitri Goroschenko . . . . .	Herbert Hübner	Portier . . . . .	Franz Schwarzmann
Monsieur Dubief . . . . .	Lothar Rewalt		

Spielt gegenwärtig in Paris

Regie: Paul Kalbed — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Das sportliche und künstlerische Arrangement der Fechtszene hat in liebenswürdiger Weise Meisterfechter Schönbaumsfeld übernommen

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (dritten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Sämtliche Pelze und Pelzbesätze aus dem Internationalen Pelzhaus Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8

Abendkleider der Damen Degischer und Terwin-Moissi nach Entwürfen von Friedl Steininger, ausgeführt von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Kleid des Frä. Sibley: Heinrich Grünbaum, I. Bez., Graben 28 — Anzüge des Herrn Mattoni aus dem Atelier für englische Herrenkleider G. Vata, I. Bez., Rüntnerstraße 34 — Fechtwaffen und -requisiten sowie die Dreh des Herrn Mattoni von der Waffenfabrik Karl Grasser, VII., Burggasse 38 — Reisekoffer: Josef Nigst & Sohn, I., Himmelfortgasse 16 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Küchenmöbel: Möbelhaus Weiß, VII., Neubaugasse 61 — Kücheneinrichtung und Alpalasilver-Tafelgeräte: Berndorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp A.-G., I., Wollzeile 12 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44. — Musikinstrumente: Musikhaus Lion, I., Schuberttring 10 — Schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende 10 Uhr

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Sonntag den 18. und Montag den 19. Februar, Anfang 8 Uhr: Tovarisch

Sonntag den 18. Februar, nachm. 4 Uhr: Tovarisch (Ermäßigte Preise 1—10 S)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Boten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) B 20-0-63

Direction: Hubert Marischka-Karczag



Montag den 19. Februar 1934



## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direction: Max Reinhardt

Letzte Aufführung

# Zovaris

Lustspiel in drei Akten (vier Bildern) von Jacques Deval  
deutsch von Berta Zuckerkandl

Mikail Alegandrowitsch	Anton Edthofer	Madame Dubief . . . . .	D. Fraeger-Matscheko
Duratief . . . . .	Lili Darvas	Graf Feodor Andrejewitsch	Profensky . . . . .
Tatiana Petrowna Duratief	Eugen Jensen	Lady Karrigan . . . . .	Mar Brebeck
Charles Arbeziat . . . . .	Johanna Terwin-Moissi	Augustine . . . . .	Catharina Sibley
Fernande Arbeziat . . . . .	André v. Mattoni	Luise, Köchin . . . . .	Ulma Köhler
Georges Arbeziat . . . . .	Bilma Degischer	Martelleau . . . . .	Annie Rosar
Helene Arbeziat . . . . .	Herbert Hübner	Bortier . . . . .	Eduard Spieß
Dimitri Goroschenko . . . . .	Lothar Rewalt		Franz Schwarzmann

Spielt gegenwärtig in Paris

Regie: Paul Kalbeck — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Das sportliche und künstlerische Arrangement der Fechtszene hat in liebenswürdiger Weise Meisterfechter Schönbaumsfeld übernommen

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt (dritten Bild)

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Sämtliche Pelze und Pelzbesätze aus dem Internationalen Pelzhaus Pentzel & Rainer, I., Singerstraße 8

Abendkleider der Damen Degischer und Terwin-Moissi nach Entwürfen von Friedl Steininger, ausgeführt von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Kleid des Frä. Sibley: Heinrich Grünbaum, I. Bez., Graben 28 — Anzüge des Herrn Mattoni aus dem Atelier für englische Herrenkleider G. Bata, I. Bez., Rärntnerstraße 34 — Fechtweisen und -requisiten sowie die Dreh des Herrn Mattoni von der Waffenfabrik Karl Grasser, VII., Burggasse 38 — Reisekoffer: Josef Nigst & Sohn, I., Himmelpfortgasse 16 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Küchenmöbel: Möbelhaus Weiß, VII., Neubaugasse 61 — Kücheneinrichtung und Alpakasilver-Tafelgeräte: Berendorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp A.-G., I., Wollzeile 12 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44. — Musikinstrumente: Musikhaus Lion, I., Schuberttring 10 — Schmud: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

## Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Dienstag den 20. Februar 1934 und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr

# Der Pralinésoldat (Helden)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) R 25-0-37



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Dienstag den 20. Februar 1934



Gesamtgastspiel des  
Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

## Der Pralinésoldat

(Helden)

Komödie in drei Akten von **Bernard Shaw**, deutsch von Siegfried Trebitsch

Paul Petkoff, Major in der dacischen Armee . . . . .	Hans Moser
Katharina, seine Frau . . . . .	Rosa Paletti
Raina, ihre Tochter . . . . .	Friedl Wald
Sergius Saránoff, dacischer Major . . . . .	Friß Delius
Bluntzschli, Hauptmann in der illyrischen Armee . . . . .	Hans Rehmann
Louka, Stubenmädchen . . . . .	Adrienne Gefner
Nicola, ein Diener . . . . .	Alfred Neugebauer
Ein russischer Offizier . . . . .	Mag Brebeck

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt in Dacien — Zeit: 1885

Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegt ein Zeitraum von drei Monaten

Regie: Emil Geyer

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Dekorationen ausgeführt im Atelier Karl Klement

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Kostüme: Lambert Hofer, 4. Bezirk, Margarethenstraße 19 — Möbel: Antiquitätenhaus Brüder Soffer, 1. Bezirk, Singerstraße 4 — Orientalische Gegenstände: Oriental. Kunstgewerbehaus J. Fiel, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 23 — Schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende 10 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt  
Morgen bis inkl. Montag den 26. Februar, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr:  
**Der Pralinésoldat (Helden)**

Sonntag den 25. Februar, nachmittags  $\frac{1}{2}$  4 Uhr:

**Wiener Blut**



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Grondi-Haus) B 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

1/2 8  
UHR

Mittwoch den 21. Februar 1934

1/2 8  
UHR

Gesamtgastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

## Der Pralinésoldat

(Helden)

Komödie in drei Akten von **Bernard Shaw**, deutsch von Siegfried Trebitsch

Paul Petkoff, Major in der daciſchen Armee . . . . .	Hans Moser
Katharina, ſeine Frau . . . . .	Rosa Paletti
Raina, ihre Tochter . . . . .	Friedl Wald
Sergius Saránoff, daciſcher Major . . . . .	Fritz Delius
Bluntſchli, Hauptmann in der illyriſchen Armee . . . . .	Hans Rehmann
Louka, Stubenmädchen . . . . .	Adrienne Geßner
Nicola, ein Diener . . . . .	Alfred Neugebauer
Ein ruſſiſcher Offizier . . . . .	Max Brebeck

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt in Dacien — Zeit: 1885

Zwiſchen dem erſten und zweiten Akt liegt ein Zeitraum von drei Monaten

Regie: Emil Geyer

Bühnenbilder: Otto Niedermoſer

Techniſche Einrichtung: Karl Dworſky

Dekorationen ausgeführt im Atelier Karl Klement

Die richtigen offiziellen Programme ſind nur bei den Billeteuren erhältlich

Nach dem zweiten Akt eine größere Pauſe

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleiſchmarkt 10

Koſtüme: Lambert Hofer, 4. Bezirk, Margarethenſtraße 19 — Möbel: Antiquitätenhaus Brüder Soffer, 1. Bezirk, Singerſtraße 4 — Orientaliſche Gegenstände: Oriental. Kunstgewerbehaus J. Ziel, 1. Bezirk, Kärntnerſtraße 23 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleiſcher), 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 81

Kaſſen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Morgen bis inkl. Montag den 26. Februar, Anfang 1/2 8 Uhr:

**Der Pralinésoldat (Helden)**

Sonntag den 25. Februar, nachmittags 1/2 4 Uhr (zu populären Preisen 50 g — 5 S)

**Wiener Blut mit Luise Kartousch - Ernst Arnold**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Grendl-Haus) B 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



**1/2 8**  
UHR

Donnerstag den 22. Februar 1934

**1/2 8**  
UHR

Gesamtgastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

## Der Pralinésoldat

(Helden)

Komödie in drei Akten von **Bernard Shaw**, deutsch von Siegfried Trebitsch

Paul Petkoff, Major in der dacischen Armee . . . . .	Hans Moser
Katharina, seine Frau . . . . .	Rosa Baletti
Raina, ihre Tochter . . . . .	Friedl Wald
Sergius Saránoff, dacischer Major . . . . .	Fritz Delius
Bluntzschli, Hauptmann in der illyrischen Armee . . . . .	Hans Rehmann
Louka, Stubenmädchen . . . . .	Adrienne Gehner
Nicola, ein Diener . . . . .	Alfred Neugebauer
Ein russischer Offizier . . . . .	Mag Brebeck

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt in Dacien — Zeit: 1885

Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegt ein Zeitraum von drei Monaten

Regie: Emil Geyer

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Dekorationen ausgeführt im Atelier Karl Klement

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schühmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Kostüme: Lambert Hofer, 4. Bezirk, Margarethenstraße 19 — Möbel: Antiquitätenhaus Brüder Soffer, 1. Bezirk, Singerstraße 4 — Orientalische Gegenstände: Oriental. Kunstgewerbehaus J. Biel, 1. Bezirk, Rärntnerstraße 23 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Morgen bis inkl. Montag den 26. Februar, Anfang 1/2 8 Uhr:

**Der Pralinésoldat (Helden)**

Sonntag den 25. Februar, nachmittags 1/2 4 Uhr (zu populären Preisen 50 g — 5 S)

**Wiener Blut mit Luise Kartousch - Ernst Arnold**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orondi-Haus) E 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Freitag den 23. Februar 1934



Gesamtgastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

## Der Pralinésoldat

(Helden)

Komödie in drei Akten von Bernard Shaw, deutsch von Siegfried Trebitsch

Paul Petkoff, Major in der daciſchen Armee . . . . .	Hans Moser
Katharina, ſeine Frau . . . . .	Rosa Paletti
Raina, ihre Tochter . . . . .	Friedl Wald
Sergius Saránoff, daciſcher Major . . . . .	Friſ Delius
Bluntſchli, Hauptmann in der illyriſchen Armee . . . . .	Hans Nehmann
Louka, Stubenmädchen . . . . .	Adrienne Gefner
Nicola, ein Diener . . . . .	Alfred Neugebauer
Ein ruſſiſcher Offizier . . . . .	Max Brebeck

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt in Dacien — Zeit: 1885

Zwiſchen dem erſten und zweiten Akt liegt ein Zeitraum von drei Monaten

Regie: Emil Geyer

Bühnenbilder: Otto Niedermoser

Techniſche Einrichtung: Karl Dworſky

Deſorationen ausgeführt im Atelier Karl Klement

Die richtigen offiziellen Programme ſind nur bei den Billeteuren erhältlich

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleiſchmarkt 10

Koſtüme: Lambert Hofer, 4. Bezirk, Margarethenſtraße 19 — Möbel: Antiquitätenhaus Brüder Soffer,  
1. Bezirk, Singerſtraße 4 — Orientaliſche Gegenstände: Oriental. Kunſtgewerbehaus J. Viel, 1. Bezirk,  
Kärntnerſtraße 23 — Schmuck: „Perlkönigin“ (M. Fleiſcher), 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 81

Kaſſen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Morgen bis inkl. Montag den 26. Februar, Anfang 1/2 8 Uhr:

**Der Pralinésoldat (Helden)**

Sonntag den 25. Februar, nachmittags 3 Uhr (zu populären Preisen 50 g — 5 S)

**Wiener Blut mit Luise Kartousch - Ernst Arnold**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Grendi-Haus) K 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**1/2 8**  
UHR

Samstag den 24. Februar 1934

**1/2 8**  
UHR

Gesamtgastspiel des

**Theaters in der Josefstadt**

Direktion: MAX REINHARDT

## Der Pralinésoldat

(Helden)

Komödie in drei Akten von **Bernard Shaw**, deutsch von Siegfried Trebitsch

Paul Petkoff, Major in der dacischen Armee . . . . .	Hans Moser
Katharina, seine Frau . . . . .	Rosa Baletti
Raina, ihre Tochter . . . . .	Friedl Wald
Sergius Saránoff, dacischer Major . . . . .	Fritz Delius
Bluntschli, Hauptmann in der illyrischen Armee . . . . .	Hans Rehmann
Louka, Stubenmädchen . . . . .	Adrienne Gefner
Nicola, ein Diener . . . . .	Alfred Neugebauer
Ein russischer Offizier . . . . .	Max Brebeck

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt in Dacien — Zeit: 1885

Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegt ein Zeitraum von drei Monaten

Regie: Emil Geyer

Bühnenbilder: Otto Niedermoser Technische Einrichtung: Karl Dworsky  
Dekorationen ausgeführt im Atelier Karl Klement

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

---

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

---

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

---

Kostüme: Lambert Hofer, 4. Bezirk, Margarethenstraße 19 — Möbel: Antiquitätenhaus Brüder Soffer,  
1. Bezirk, Singerstraße 4 — Orientalische Gegenstände: Oriental. Kunstgewerbehaus J. Viel, 1. Bezirk,  
Kärntnerstraße 23 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

---

Kassen-Eröffnung **1/2 10 Uhr** vorm.

Anfang **1/2 8 Uhr**

Ende **10 Uhr**

---

Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt

Sonntag den 25. und Montag den 26. Februar, Anfang **1/2 8 Uhr**:

**Der Pralinésoldat (Helden)**

---

Sonntag den 25. Februar, **nachmittags 3 Uhr** (zu populären Preisen **50 g — 5 S**)

**Wiener Blut mit Luise Kartousch - Ernst Arnold**

---

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Boten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) E 25-0-67

Direktion: Hubert Marischka-Karezag



Sonntag den 25. Februar 1934



## Wiener Blut

Operette in drei Akten von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Johann Strauß

Für die Bühne bearbeitet von Adolf Müller jun.

Spielleitung: Oberregisseur Otto Langer

Musikalische Leitung: Anton Paukt

Fürst Ubsheim-Gindelbach, Premierminister von Neuß-Schleiz-Greiz . . . . .	Paul Guttmann
Balduin Graf Jedlau, Gesandter von Neuß-Schleiz-Greiz in Wien . . . . .	Franz Jentsch
Gabriele, seine Frau . . . . .	Lya Beyer
Demoiselle Franziska Cagliari, Tänzerin am Kärntnertheater . . . . .	Toni Schiller
Ragler, ihr Vater, Karussellbesitzer . . . . .	Karl Matuna
Pepi Pleininger, Probiermamsell . . . . .	Luisa Kartousch
Josef, Kammerdiener des Grafen Jedlau . . . . .	Ernst Arnold
Graf Bitowski . . . . .	Kurt Oberland
Lord Percy . . . . .	Vinzenz Kaiser
Anna, Stubenmädchen bei Demoiselle Cagliari . . . . .	Minna Petter
Ein Fiakerkutscher . . . . .	Felig Dombrowski
Der Wirt vom Kasino in Hiebing . . . . .	Willy Hammerla
Sali } Wäschermädeln . . . . .	Minna Petter
Rathi }	Nessy Möchl
Ein Grenadier . . . . .	Ferencz Andrusch
Ein Deutschmeister . . . . .	Willy Houbek
Franz, ein Kellner . . . . .	Erich Kaufmann

Kavaliere, Hofdamen, Herolde, Pagen, Diener, Volk

Spielt in Wien zur Zeit des Kongresses, und zwar während der Dauer eines Tages

Erster Akt: Bei Demoiselle Cagliari in Döbling — Zweiter Akt: Im Palais des Grafen Bitowski —

Dritter Akt: Im Kasino in Hiebing

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

---

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 3 Uhr

Ende 1/2 6 Uhr

---

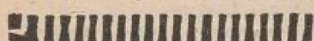
Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraume (Bogenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tagtsprassa I., Roten-  
turmatr. 20 (Orendl-Maus) B 25-0-67



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Sonntag den 25. Februar 1934



Gesamtgastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

## Der Bralinésoldat

(Selden)

Komödie in drei Akten von **Bernard Shaw**, deutsch von Siegfried Trebitsch

Paul Petkoff, Major in der dacischen Armee . . . . .	Hans Moser
Katharina, seine Frau . . . . .	Rosa Paletti
Raina, ihre Tochter . . . . .	Friedl Wald
Sergius Saránoff, dacischer Major . . . . .	Fritz Delius
Bluntschli, Hauptmann in der illyrischen Armee . . . . .	Hans Rehmann
Louka, Stubenmädchen . . . . .	Adrienne Gehner
Nicola, ein Diener . . . . .	Alfred Neugebauer
Ein russischer Offizier . . . . .	Mag Brebeck

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt in Dacien — Zeit: 1885

Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegt ein Zeitraum von drei Monaten

Regie: Emil Geyer

Bühnenbilder: Otto Niedermoser Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Dekorationen ausgeführt im Atelier Karl Klement

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Kostüme: Lambert Hofer, 4. Bezirk, Margarethenstraße 19 — Möbel: Antiquitätenhaus Brüder Soffer, 1. Bezirk, Singerstraße 4 — Orientalische Gegenstände: Oriental. Kunstgewerbehaus J. Viel, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 23 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr Ende 10 Uhr

Montag den 26. Februar wegen Vorbereitung der Novität **geschlossen**

**Gesamtgastspiel des Theaters in der Josefstadt**

Dienstag den 26. Februar und die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr:

**Womit kann ich dienen?** Fünf Bilder von Siegfried Geyer

Sonntag den 25. Februar, **nachmittags 3 Uhr** (zu populären Preisen 50 g — 4 S)

**Wiener Blut mit Lulise Kartousch, Lya Beyer, Ernst Arnold**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) B 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**1/28**  
UHR

Dienstag den 27. Februar 1934

**1/28**  
UHR

Gesamtgastspiel des  
**Theaters in der Josefstadt**

Direktion: MAX REINHARDT

## Womit kann ich dienen?

Fünf Bilder von Siegfried Geyer

Erstes Bild: **Der große Fisch verpeißt den kleinen**

Alois Stangl, Inhaber eines Papierwarengeschäftes . . . . . Hans Moser	Susi . . . . . Wilma Degischer
Weißerböck, Gemischtwaren- händler . . . . . Alfred Neugebauer	Kathi . . . . . Gisa Wurm
Hans Stangl, Bankier . . . . . Karl Paryla	Prach, Besitzer des Kaufhauses Prach & Co. . . . . Max Biebeck
Leopold Stangl, Besitzer einer chem.-pharm. Fabrik . . . . . Benno Smytt	Boletti, Maurermeister . . . . . Josef Petrasch
Frieda Köllerer . . . . . Maria Waldner	Forstrat . . . . . Fritz Daghofer
	Ferdl . . . . . Al. Tauber
	Volkschüler, Gymnasiasten

Zweites Bild: **Freuden der Großstadt**

Alois Stangl . . . . . Hans Moser	Frau Berta, Haushälterin . . . . . Grete Bukovics
Weißerböck . . . . . Alfred Neugebauer	Sporttrainer . . . . . Wilhelm Schich
Leopold Stangl . . . . . Benno Smytt	

Drittes Bild: **„Gusti Gruber, Papierwaren“**

Alois Stangl . . . . . Hans Moser	Gusti Gruber . . . . . Adrienne Gehner
-----------------------------------	--

Viertes Bild: **Chrysanthemen**

Alois Stangl . . . . . Hans Moser	Leopold Stangl . . . . . Benno Smytt
Gusti Gruber . . . . . Adrienne Gehner	Frau Berta . . . . . Grete Bukovics
Hans Stangl . . . . . Karl Paryla	

Fünftes Bild: **Ende schlecht, alles gut**

Alois Stangl . . . . . Hans Moser	Ein Gehilfe . . . . . Josef Petrasch
Weißerböck . . . . . Alfred Neugebauer	Eine Engländerin . . . . . Cyrilla Nelson
Gusti Gruber . . . . . Adrienne Gehner	Erstes Mädchen . . . . . Christl Straka
Hans Stangl . . . . . Karl Paryla	Zweites Mädchen . . . . . Eena Kehat
Leopold Stangl . . . . . Benno Smytt	Ein Herr . . . . . Franz Tamele
Susi . . . . . Wilma Degischer	Ein Lehrling . . . . . Kurt Reher
Frau Berta . . . . . Grete Bukovics	Gymnasiasten, Mädchen aus der Bürger- schule, Kunden

Das erste bis vierte Bild spielen im Jahre 1924, das fünfte im Jahre 1933

Regie: Otto Ludwig Preminger — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

**Pause nach dem dritten Bild**

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Thonet-Mundus, G. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Korb-  
möbel: Franz Rudniker Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstraße 1a — Einrichtung der Papierhandlungen:  
B. Koreska, Wien — Registrierkassen: Nationalregistrierkassen G. m. b. H., VI., Mariahilferstraße 57-59  
— Schmuck: „Perlkönigin“ (A. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

**Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.      Anfang 1/2 8 Uhr      Ende 10 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr: **Womit kann ich dienen?**

Sonntag den 25. Februar, **nachmittags 1/2 4 Uhr** (zu populären Preisen 50 g — 4 S)

**Ein Herbstmanöver**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Maus) R 25-0-62

Direction: Hubert Marischka-Karczag

Mittwoch den 28. Februar 1934



Gesamtgastspiel des  
**Theaters in der Josefstadt**



Direction: MAX REINHARDT

## Womit kann ich dienen?

Fünf Bilder von Siegfried Geyer

Erstes Bild: **Der große Fisch verspeist den kleinen**

Alois Stangl, Inhaber eines  
Papierwarengeschäftes . . . Hans Moser  
Weissenböck, Gemischtwaren-  
händler . . . Alfred Neugebauer  
Hans Stangl, Bankier . . . Karl Paryla  
Leopold Stangl, Besitzer einer  
chem.-pharm. Fabrik . . . Benno Smytt  
Frieda Köllerer . . . Maria Waldner

Susi . . . . . Wilma Degischer  
Kathi . . . . . Gisa Wurm  
Brach, Besitzer des Kaufhauses  
Brach & Co. . . . . Max Biebed  
Poletti, Maurermeister . . . . Josef Petrasch  
Forstrat . . . . . Fritz Daghofer  
Ferdl . . . . . Kl. Tauber  
Volksschüler, Gymnasiasten

Zweites Bild: **Freuden der Großstadt**

Alois Stangl . . . . . Hans Moser  
Weissenböck . . . . . Alfred Neugebauer  
Leopold Stangl . . . . . Benno Smytt

Frau Berta, Haushälterin . . . . . Grete Bukovics  
Sporttrainer . . . . . Wilhelm Schich

Drittes Bild: **„Gusti Gruber, Papierwaren“**

Alois Stangl . . . . . Hans Moser

Gusti Gruber . . . . . Adrienne Gekner

Viertes Bild: **Chrysanthemen**

Alois Stangl . . . . . Hans Moser  
Gusti Gruber . . . . . Adrienne Gekner  
Hans Stangl . . . . . Karl Paryla

Leopold Stangl . . . . . Benno Smytt  
Frau Berta . . . . . Grete Bukovics

Fünftes Bild: **Ende schlecht, alles gut**

Alois Stangl . . . . . Hans Moser  
Weissenböck . . . . . Alfred Neugebauer  
Gusti Gruber . . . . . Adrienne Gekner  
Hans Stangl . . . . . Karl Paryla  
Leopold Stangl . . . . . Benno Smytt  
Susi . . . . . Wilma Degischer  
Frau Berta . . . . . Grete Bukovics

Ein Gehilfe . . . . . Josef Petrasch  
Eine Engländerin . . . . . Cyrilla Nelson  
Erstes Mädchen . . . . . Christl Straka  
Zweites Mädchen . . . . . Etna Rehal  
Ein Herr . . . . . Franz Tamele  
Ein Lehrling . . . . . Kurt Reher  
Gymnasiasten, Mädchen aus der Bürgerschule, Kunden

Das erste bis vierte Bild spielen im Jahre 1924, das fünfte im Jahre 1933

Regie: Otto Ludwig Preminger — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem dritten Bild

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Thonet-Mundus, G. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Korb-  
möbel: Praz-Rudniker Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstraße 1a — Einrichtung der Papierhandlungen:  
B. Koreska, Wien — Registriertassen: Nationalregistriertassen G. m. b. H., VI., Mariahilferstraße 57-59  
— Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr: **Womit kann ich dienen?**

Sonntag den 25. Februar, **nachmittags  $\frac{1}{2}$  4 Uhr** (zu populären Preisen 50g — 4 S)

**Ein Herbstmanöver**



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) R 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Donnerstag den 1. März 1934



Gesamtgastspiel des  
**Theaters in der Josefstadt**

Direktion: MAX REINHARDT

## Womit kann ich dienen?

(Ende schlecht, alles gut)

Fünf Bilder von Siegfried Geyer

Erstes Bild: **Der große Fisch verpeißt den kleinen**

Mois Stangl, Inhaber eines Papierwarengeschäftes Weißenhöck, Gemischtwaren- händler Hans Stangl, Bankier Leopold Stangl, Besitzer einer chem.-pharm. Fabrik Frieda Köllerer	Hans Moser Alfred Neugebauer Karl Paryla Benno Smytt Maria Waldner	Susi Rathi Brach, Besitzer des Kaufhauses Brach & Co. Boletti, Maurermeister Forstrat Ferdl	Bilma Degischer Gisa Wurm Max Biebeck Josef Petrasch Fritz Daghofer Kl. Tauber Volkschüler, Gymnasiasten
--	--	---	--

Zweites Bild: **Freuden der Großstadt**

Mois Stangl Weißenhöck Leopold Stangl	Hans Moser Alfred Neugebauer Benno Smytt	Frau Berta, Haushälterin Sporttrainer	Grete Bukovics Wilhelm Schich
---	--	--	----------------------------------

Drittes Bild: **„Gusti Gruber, Papierwaren“**

Mois Stangl	Hans Moser	Gusti Gruber	Adrienne Gehner
-------------	------------	--------------	-----------------

Viertes Bild: **Chrysanthemen**

Mois Stangl Gusti Gruber Hans Stangl	Hans Moser Adrienne Gehner Karl Paryla	Leopold Stangl Frau Berta	Benno Smytt Grete Bukovics
--	--	------------------------------	-------------------------------

Fünftes Bild: **Ende schlecht, alles gut**

Mois Stangl Weißenhöck Gusti Gruber Hans Stangl Leopold Stangl Susi Frau Berta	Hans Moser Alfred Neugebauer Adrienne Gehner Karl Paryla Benno Smytt Bilma Degischer Grete Bukovics	Ein Gehilfe Eine Engländerin Erstes Mädchen Zweites Mädchen Ein Herr Ein Lehrling Gymnasiasten, Mädchen aus der Bürger- schule, Kunden	Josef Petrasch Cyrilla Nelson Christl Straka Erna Rehal Franz Tamele Kurt Reher
--	---	---	--

Das erste bis vierte Bild spielen im Jahre 1924, das fünfte im Jahre 1933

Regie: Otto Ludwig Preminger — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

**Pause nach dem dritten Bild**

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Thonet-Mundus, G. m. b. S., I., Brandstätte 2 — Korb-  
möbel: Prax-Rudnifer Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstraße 1a — Einrichtung der Papierhandlungen:  
W. Koreska, Wien — Registrierkassen: Nationalregistrarfirmen G. m. b. S., VI., Mariahilferstraße 57-59  
— Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 1/2 8 Uhr Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr: **Womit kann ich dienen?**

Sonntag den 4. März, nachmittags 1/2 4 Uhr (zu populären Preisen 50 g — 4 S)

**Ein Herbstmanöver mit Luise Kartoufch, Karl Farkas, Viktor Flemming**



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Grendl-Haus) B 25-0-61

Direction: **Hubert Marischka-Karczag**

**1/2 4**  
UHR

Sonntag den 4. März 1934

Populäre Preise 50 g bis 4 S

**1/2 4**  
UHR

## Ein Herbstmanöver

Operette in drei Akten von Karl v. Bakonyi. Deutsche Übersetzung und Text der Ge-  
sänge von Robert Bodanzky. Musik von Emmerich Kálmán

**Inszenierung: HUBERT MARISCHKA**

Spielleitung: **Otto Langer**

Musikalische Leitung: **Anton Paulik**

FML. v. Lohonay . . .	Otto Langer	
Treszka, seine Tochter .	Mia Rainz	
Baronin Nisa v. Marbach	Toni Schiller	
Wallerstein, Kadett-Offi- ziersstellvertreter i. R. bei der Infanterie .	Karl Farkas	
Rittmeister von Emmerich	} bei den Hularen	Viktor Korbort
Oberleutnant von Lörenty		Ernst Radherny
Oberleutnant Sturmfried	} bei den Hularen	Willy Homerla
Leutnant v. Elekes		Bruno Walbrecht

Offiziersstellvertreter v. Fritsche	} bei den Hularen	Heinrich Beer
Marosi, Freiwilliger		Luise Kartousch
Birag, Wachtmeister		Erich Kaufmann
Lajos, Großknecht . . .		Vinzenz Kaiser
Luri, Zugführer . . .		Fel. Dombrowski
Starke, Gutsverwalter .		Kurt Oberland
Oberst Wulff . . . . .		Ferencz Andrusch
Gefreiter Stefan . . . .		Willy Houdek
Frau v. Bergen . . . . .		Romana Stahl
Komtesse Olga . . . . .		Flora Floriani
Erster Infanterist . . . .		Karl Piller
Zweiter Infanterist . . .		Rudi Kastner

Herren, Damen, Bauernvolk, Militär

Erster Akt vor dem Schlosse der Baronin Nisa v. Marbach, zweiter und dritter Akt im  
Schlosse der Baronin v. Marbach

Zeit. 1910

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 1/2 4 Uhr

Ende 6 Uhr

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraume (Vogelplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orondi-Khaus) R 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Sonntag den 4. März 1934



## GRÄFIN MARIZA

Operette in drei Akten von Julius Brammer und Alfred Grünwald

Musik von Emmerich Kálmán

Spielleitung: Oberregisseur **Otto Langer**

Musikalische Leitung: **Anton Paulik**

Gräfin Mariza		<b>Maja Rajic</b>
Fürst Moriz Dragumir Populescu		<b>Otto Langer</b>
Baron Koloman Zupan, Gutsbesitzer aus Barasdin		<b>Mag Schipper</b>
Komtesse Lisa Endrödy Wittenburg		<b>Elfi König</b>
Fürstin Bozena Guddenstein zu Chlumez		<b>Mizzi Zwernz</b>
Baron Stephan Liebenberg		Cornelius Ruttner
Béla Török, Gutsverwalter		<b>Mario Saindorff</b>
Tschekko, Haushofmeister bei Mariza		Hans Boruzky
Penizel, Kammerdiener der Fürstin Guddenstein		<b>Hans Moser</b>
Ilka von Damböffy		Minna Petter
Manja, eine Zigeunerin		Romana Stahl
Berko, ein junger Zigeuner		Karl Helfer
Sari		Kl. Sohn
Mariska	} Dorffinder	Kl. Werzer
Erzsike		Kl. Börnes

Gäste, Herren, Damen, Tänzerinnen aus dem Tabarin, Zigeuner, Bauernburschen und Mädchen

Der erste Akt spielt im Schloßpark der Gräfin Mariza, der zweite und dritte Akt im Schlosse

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr: **Gräfin Mariza**

Sonntag den 4. März, **nachmittags  $\frac{1}{2}$  4 Uhr** (zu populären Preisen 50 g — 4 S)

**Ein Herbstmanöver** mit **Luise Kartousch** und **Karl Farkas**

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

# STADTTHEATER

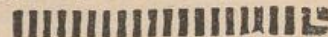
Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Klaus) K 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Montag den 5. März 1934



## GRÄFIN MARIZA

Operette in drei Akten von Julius Brammer und Alfred Grünwald

Musik von Emmerich Kálmán

Spielleitung: Oberregisseur **Otto Langer**

Musikalische Leitung: **Anton Paulik**

Gräfin Mariza	Maja Rajic
Fürst Moritz Dragumir Populescu	Otto Langer
Baron Koloman Zsupan, Gutsbesitzer aus Barasdin	Mag Schipper
Komtesse Lisa Endrödy Wittenburg	Elfi König
Fürstin Bozena Guddenstein zu Chlumes	Mizzi Zwerenz
Baron Stephan Liebenberg	Cornelius Ruttner
Béla Török, Gutsverwalter	Mario Saindorff
Tschekko, Haushofmeister bei Mariza	Hans Boruhky
Penizel, Kammerdiener der Fürstin Guddenstein	Hans Moser
Ilka von Damböffy	Minna Petter
Manja, eine Zigeunerin	Romana Stahl
Berko, ein junger Zigeuner	Karl Helfer
Sari	Al. Sohn
Mariska } Dorfkinder	Al. Berzer
Erzsike }	Al. Böries

Gäste, Herren, Damen, Tänzerinnen aus dem Tabarin, Zigeuner, Bauernburschen und Mädchen

Der erste Akt spielt im Schlosspark der Gräfin Mariza, der zweite und dritte Akt im Schlosse

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$ 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$ 8 Uhr: **Gräfin Mariza**

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tagestrassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Grendl-Haus) K 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Mittwoch den 7. März 1934



## GRÄFIN MARIZA

Operette in drei Akten von Julius Brammer und Alfred Grünwald

Musik von Emmerich Kálmán

Spielleitung: Oberregisseur **Otto Langer**

Musikalische Leitung: **Anton Paulik**

Gräfin Mariza	Maja Rajic
Fürst Moriz Dragumir Populescu	Otto Langer
Baron Koloman Zsupan, Gutsbesitzer aus Barasdin	Mag Schipper
Komtesse Lisa Endrödy Wittenburg	Elfi König
Fürstin Bozena Guddenstein zu Chlumes	Mizzi Zwerenz
Baron Stephan Liebenberg	Cornelius Ruttner
Béla Török, Gutsverwalter	Mario Saindorff
Tschekko, Haushofmeister bei Mariza	Hans Borughly
Penizel, Kammerdiener der Fürstin Guddenstein	Hans Moser
Ilka von Damböffy	Minna Pette
Manja, eine Zigeunerin	Romana Stahl
Berko, ein junger Zigeuner	Karl Helfer
Sari	Al. Sohn
Mariska } Dorfkinder	Al. Werzer
Erzsike }	Al. Börnes

Gäste, Herren, Damen, Tänzerinnen aus dem Tabarin, Zigeuner, Bauernburschen und Mädchen

Der erste Akt spielt im Schloßpark der Gräfin Mariza, der zweite und dritte Akt im Schlosse

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.      Anfang 1/2 8 Uhr      Ende 10 Uhr

Bis einschl. Freitag den 9. März, Anfang 1/2 8 Uhr: **Gräfin Mariza**

Samstag den 10. März und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr:

## BALL IM SAVOY (Gastspiel Rosi Barsony)

Sonntag den 11. März, **Nachmittags 1/2 4 Uhr** (Preise von 50 g bis 4 S)

Unter persönlicher Leitung des Komponisten

**Edmund Eysler-Feier. Die gold'ne Meisterin**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orondi-Ziann) R 25-0-62

Direction: Hubert Marischka-Karczag

1/2 8  
UHR

Donnerstag den 8. März 1934

1/2 8  
UHR

## GRÄFIN MARIZA

Operette in drei Akten von Julius Brammer und Alfred Grünwald

Musik von Emmerich Kálmán

Spielleitung: Oberregisseur **Otto Langer**

Musikalische Leitung: **Anton Paulik**

Gräfin Mariza	.....	Maja Rajic
Fürst Moriz Dragumir Populescu	.....	Otto Langer
Baron Koloman Zsupan, Gutsbesitzer aus Barasdin	.....	Mag Schipper
Komtesse Lisa Endrödy Wittenburg	.....	Elfi König
Fürstin Bozena Guddenstein zu Chlumek	.....	Mizzi Zwerenz
Baron Stephan Liebenberg	.....	Cornelius Ruttner
Béla Török, Gutsverwalter	.....	Mario Saindorff
Tschekko, Haushofmeister bei Mariza	.....	Hans Borukly
Penizek, Kammerdiener der Fürstin Guddenstein	.....	Rudolf Carl
Ilka von Damböffy	.....	Minna Petter
Manja, eine Zigeunerin	.....	Romana Stahl
Berko, ein junger Zigeuner	.....	Karl Helfer
Sari	.....	Kl. Sohn
Mariska } Dorfkinder	.....	Kl. Werzer
Erzsike }	.....	Kl. Bönes

Gäste, Herren, Damen, Tänzerinnen aus dem Tabarin, Zigeuner, Bauernburichen und Mädchen

Der erste Akt spielt im Schloßpark der Gräfin Mariza, der zweite und dritte Akt im Schlosse

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Freitag den 9. März, Anfang 1/2 8 Uhr: **Gräfin Mariza**

Samstag den 10. März und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr:

## BALL IM SAVOY (Gastspiel Rosy Barsony)

Sonntag den 11. März, Nachmittags 1/2 4 Uhr

## BALL IM SAVOY



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) E 25-0-63

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

**1/2 8**  
UHR

**Samstag den 10. März 1934**

**1/2 8**  
UHR

Gastspiel

**ROSY BARSONY**

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von **Paul Abraham**

In Szene gesetzt von **Karl Heinz Martin**

Musikalische Leitung: **Anton Paulik**

Kostüme: **Ladislav Czettel** — Bühnenbilder: **Karl Wigmann** — Choreographie: **Franz Rott**

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Paul v. Fernried
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Soffeß
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Rosy Barsony
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Willy Stettner
Célestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Bertha Nagler
Mizzi, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Ilonka, aus Budapest . . . . .	Bau'a Refzger
Guillette, aus Paris . . . . .	Illy Majus
Erude, aus Prag . . . . .	Walja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Silbe Galosar
Bessie, aus London . . . . .	Irma Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modefalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomeroi, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .	Edith Berger
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Oscar Veraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Paul Horn
René . . . . .	Foni v. Dirsztay
Marice . . . . .	Eduard Raugner
Illy . . . . .	Josefine Voglbaum
Paulette . . . . .	Maria Los
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .	Hans Kühne
François Dublin . . . . .	Erwin v. Uiberacker

geschiedene Frauen des Mustapha Bei

Mitglieder eines Dancing-Clubs

Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung **1/2 10 Uhr** vorm.

Anfang **1/2 8 Uhr**

Ende **10 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang **1/2 8 Uhr**:

## BALL IM SAVOY (Gastspiel Rosy Barsony)

Sonntag den 11. März, **Nachmittags 1/2 4 Uhr** (Kleine Preise 50 g bis 4 S)

## BALL IM SAVOY

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten  
Turmstr. 20 (Orndt-Haus) B 25-0-62

┌──────────────────┐ Direktion: Hubert Marischka-Karczag ───────────────────┐

1/2 4  
UHR

Sonntag den 11. März 1934

1/2 4  
UHR

Zu kleinen Preisen 50 g bis 4 S

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Friedrich Löhner-Beda  
Musik von Paul Abraham

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin Musikalische Leitung: Anton Paulik  
Kostüme: Ladislaus Czettel — Bühnenbilder: Karl Witzmann — Choreographie: Franz Rott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .		Paul v. Herrfried
Madelaine, seine Frau . . . . .		Kolly Padilla
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .		Sonja Lewkowa
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .		Hans Ellenka
Célestine Formant, Rechtspraktikant . . . . .		Otto Hartmann
La Tangelita, eine argentinische Tänzerin . . . . .		Marietta Ellinger
Mizzi, aus Wien	} geschiedene Frauen des Mustapha Bei	Anny Aue
Flonka, aus Budapest		Paula Refager
Guillette, aus Paris		Lilly Majus
Trude, aus Prag		Walja Ewagul
Lucia, aus Rom		Hilbe Halosar
Bessie, aus London	Jema Brama	
Monsieur Albert, Chef eines Modosalons . . . . .		Rudolf Sommer
Romerol, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .		Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .		Edith Berger
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .		Oscar Bergan
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .		Toni v. Dirsztyan
René	} Mitglieder eines Dancing-Clubs	Paul Horn
Marice		Eduard Kauzner
Lilly		Josefine Boglbaum
Paulette		Marie Los
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Célestine . . . . .		Hans Kühne

Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmitzer

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag      Anfang 1/2 4 Uhr      Ende 6 Uhr

Täglich abends 1/2 8 Uhr:

**BALL IM SAVOY (Gastspiel Rosy Barsony)**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse I., Roten-  
turmstr. 20 (Grendl-Haus) B 25-0-62

██████████████████ Direktion: Hubert Marischka-Karczag ████████████████████

**1/2 8**  
UHR

Sonntag den 11. März 1934

**1/2 8**  
UHR

Gastspiel

**ROSY BARSONY**

# BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von **Paul Abraham**

In Szene gesetzt von **Karl Heinz Martin**

Musikalische Leitung: **Anton Paulik**

Kostüme: **Ladislav Czettel** — Bühnenbilder: **Karl Wihmann** — Choreographie: **Franz Rott**

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Paul v. Herfried
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Loffeff
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Rosy Barsony
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Billy Stettner
Célestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Sertha Nagler
Nizza, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Monta, aus Budapest . . . . .	Paula Refzger
Guillette, aus Paris . . . . .	Lilly Wajus
Erude, aus Prag . . . . .	Walja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Silbe Halosar
Bessie, aus London . . . . .	Irma Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modosalons . . . . .	Rudolf Sommer
Bomerol, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .	Edith Berger
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Oscar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Paul Horn
René . . . . .	Toni v. Dirsztay
Mariee . . . . .	Eduard Raugner
Lilly . . . . .	Josefine Voglbaum
Boulette . . . . .	Maria Los
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .	Hans Kühne
François Dublin . . . . .	Erwin v. Uiberacker

geschiedene Frauen des Mustapha Bei

Mitglieder eines Dancing-Clubs

Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.      Anfang 1/2 8 Uhr      Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr:

## BALL IM SAVOY (Gastspiel Rosy Barsony)

Sonntag den 11. März, Nachmittags 1/2 4 Uhr (Kleine Preise 50 g bis 4 S)

### BALL IM SAVOY

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-16

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse I., Roten-  
turmstr. 20 (Gronki-Haus) R 23-0-62

Dirktion: **Hubert Marischka-Karczag**

1/2 8  
UHR

Montag den 12. März 1934

1/2 8  
UHR

Gastspiel

**ROSY BARSONY**

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von **Paul Abraham**

In Szene gesetzt von **Karl Heinz Martin**

Musikalische Leitung: **Anton Paulik**

Kostüme: **Sadislaus Czettel** — Bühnenbilder: **Karl Wismann** — Choreographie: **Franz Rott**

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Paul v. Herrried
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Loffe
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Rosy Barsony
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Billy Stettner
Célestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Hertha Nagler
Mizzi, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Ilonka, aus Budapest . . . . .	Paula Nefzger
Guillette, aus Paris . . . . .	Lily Majus
Erude, aus Prag . . . . .	Walja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Hilde Halosar
Bessie, aus London . . . . .	Jrma Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modesalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomeroi, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Hofe Madelaines . . . . .	Edith Berger
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Oscar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Paul Horn
René . . . . .	Zoni v. Dirsztay
Marice . . . . .	Eduard Kauhner
Lilly . . . . .	Josefine Voglbaum
Bauflette . . . . .	Maria Los
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .	Hans Kühne
François Dublin . . . . .	Erwin v. Uiberader

Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmitzer

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr:

## BALL IM SAVOY (Gastspiel Rosy Barsony)

Sonntag den 18. März, Nachmittags 1/2 4 Uhr (Kleine Preise 50 g bis 4 S)

## BALL IM SAVOY

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) R 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



**1/28**  
UHR

Dienstag den 13. März 1934

**1/28**  
UHR

Gastspiel

**ROSY BARSONY**

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von Paul Abraham

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin

Musikalische Leitung: Anton Pauk

Kostüme: Ladislaus Czettel — Bühnenbilder: Karl Wismann — Choreographie: Franz Rott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .		Paul v. Gernried
Madelaine, seine Frau . . . . .		Mary Loffe
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .		Rosy Barsony
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .		Willy Stettner
Célestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .		Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .		Gertha Nagler
Nizza, aus Wien . . . . .		Marietta Ellinger
Ilonka, aus Budapest . . . . .		Paula Refzger
Guillette, aus Paris . . . . .	} geschiedene Frauen des Mustapha Bei	Lilly Majus
Trude, aus Prag . . . . .		Balsa Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .		Hilde Galosar
Bessie, aus London . . . . .		Jena Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modosalons . . . . .		Rudolf Sommer
Pomerol, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .		Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .		Maria Los
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .		Oscar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .		Paul Horn
René . . . . .	} Mitglieder eines Dancing-Clubs	Loni v. Dirszlay
Marice . . . . .		Eduard Raugner
Lilly . . . . .		Josefine Voglbaum
Paulette . . . . .		Edith Berger
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Célestin . . . . .		Hans Kühne
François Dublin . . . . .		Erwin v. Uiberader

Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr:

### BALL IM SAVOY (Gastspiel Rosy Barsony)

Jeden Sonntag, Nachmittags  $\frac{1}{2}$  4 Uhr (Kleine Preise 50 g bis 4 S)

### BALL IM SAVOY

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Gronzl-Klaus) R 25-0-82



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Mittwoch den 14. März 1934

Gastspiel

**ROSY BARSONY**



## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von Paul Abraham

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin

Musikalische Leitung: Friedrich Anepler

Kostüme: Ladislaus Czettel — Bühnenbilder: Karl Wihmann — Choreographie: Franz Rott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Paul v. Fernried
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Lofeff
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Rosy Barsony
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Fritz Steiner
Celestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Bertha Nagler
Mizzi, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Flonka, aus Budapest . . . . .	Paula Refzger
Guillette, aus Paris . . . . .	Lilly Majus
Erude, aus Prag . . . . .	Walja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Hilde Halosar
Bessie, aus London . . . . .	Irma Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modefalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomeroi, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .	Maria Los
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Eugen Jensen
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Paul Horn
René . . . . .	Toni v. Dirsztan
Marice . . . . .	Eduard Kauzner
Lilly . . . . .	Josefine Boglbaum
Paulette . . . . .	Edith Berger
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .	Hans Kühne
Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer	

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr:

sowie Freitag den 16. März, zum 100. Male:

## BALL IM SAVOY (Gastspiel Rosy Barsony)

Jeden Sonntag, Nachmittags 1/2 4 Uhr (Kleine Preise 50 g bis 4 S)

## BALL IM SAVOY

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



1/28  
UHR

Donnerstag den 15. März 1934

1/28  
UHR

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von Paul Abraham

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin

Musikalische Leitung: Dr. Georg Knepler

Kostime: Ladislaus Czettel — Bühnenbilder: Karl Wismann — Choreographie: Franz Rott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Paul v. Herried
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Josef
Daisy Parter, Jazzkomponistin . . . . .	Elfi König
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Fritz Steiner
Célestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Bertha Nagler
Mizzi, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Flonka, aus Budapest . . . . .	Paula Refager
Guillette, aus Paris . . . . .	Lilly Majus
Ernde, aus Prag . . . . .	Balsa Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Hilbe Halosar
Bessie, aus London . . . . .	Jema Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modosalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomeroi, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .	Maria Los
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Eugen Jensen
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Paul Horn
René . . . . .	Toni v. Dirsztag
Marice . . . . .	Eduard Raugner
Lilly . . . . .	Josefine Voglbaum
Paulette . . . . .	Edith Berger
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .	Hans Kühne
Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer	

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr:

sowie Freitag den 16. März, zum 100. Male:

## BALL IM SAVOY (Gastspiel Rosy Barsony)

Jeden Sonntag, Nachmittags 1/2 4 Uhr (Kleine Preise 50 g bis 4 S)

## BALL IM SAVOY

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) B 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

1/2 8  
UHR

Freitag den 16. März 1934

Gastspiel

**ROSY BARSONY**

1/2 8  
UHR

Zum **100.** Male:

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von Paul Abraham

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin

Musikalische Leitung: Dr. Georg Anepler

Kostüme: Ladislaus Czettel — Bühnenbilder: Karl Wismann — Choreographie: Franz Nott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Paul v. Hernried
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Joseff
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Rosy Barsony
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Fritz Steiner
Célestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Langolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Gertha Nagler
Mizzi, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Monka, aus Budapest . . . . .	Paula Refzger
Guillette, aus Paris . . . . .	Lilly Majus
Erude, aus Prag . . . . .	Balja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Silbe Halosar
Bessie, aus London . . . . .	Irma Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modesalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomerol, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .	Maria Los
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Eugen Jensen
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Paul Horn
René . . . . .	Toni v. Dirsztan
Marice . . . . .	Eduard Raugner
Lilly . . . . .	Josefine Voglbaum
Paulette . . . . .	Edith Berger
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Célestin . . . . .	Hans Kühne
Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer . . . . .	

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr:

### BALL IM SAVOY (Gastspiel Rosy Barsony)

Jeden Sonntag, Nachmittags 1/2 4 Uhr (Kleine Preise 50 g bis 4 S)

### BALL IM SAVOY





# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse I., Roten  
turmstr. 20 (Orondi-Haus) B 25-0-64

Director: Hubert Marischka-Karczag



Sonntag den 18. März 1934



Zu kleinen Preisen 50 g bis 4 S

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda  
Musik von **Paul Abraham**

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin      Musikalische Leitung: Dr. Georg Knepler

Kostüme: Ladislaus Czettel — Bühnenbilder: Karl Wichmann — Choreographie: Franz Rott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .		Paul v. Hernried
Madelaine, seine Frau . . . . .		Kolly Padilla
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .		Sonja Lewkowa
Mustapha Bei, Attache bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .		Walter Eugen
Celestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .		Otto Hartmann
La Tangelita, eine argentinische Tänzerin . . . . .		Marietta Ellinger
Mizzi, aus Wien . . . . .		Anny Aue
Minka, aus Budapest . . . . .		Paula Refziger
Guillette, aus Paris . . . . .	} verschiedene Frauen des Mustapha Bei	Lilly Majus
Trude, aus Prag . . . . .		Walja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .		Hilde Galosar
Bessie, aus London . . . . .		Irma Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modesalons . . . . .		Rudolf Sommer
Pomerol, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .		Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .		Marie Los
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .		Oskar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .		Paul Horn
René . . . . .	} Mitglieder eines Dancing-Clubs	Loni v. Dirsztay
Marie . . . . .		Eduard Kaufner
Lilly . . . . .		Josefine Voglbaum
Paulette . . . . .		Edith Berger
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .		Hans Kühne

Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

Pause nur nach dem zweiten Akt

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Rassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 1/2 4 Uhr

Ende 6 Uhr

Täglich abends 1/2 8 Uhr:

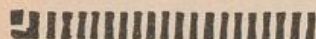
## BALL IM SAVOY (Gastspiel Rosy Barsony)

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse I., Roten-  
turstr. 20 (Orendi-Haus) B 25-0-62



Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**



**1/2 8**  
UHR

Sonntag den 18. März 1934

Gastspiel

**ROSY BARSONY**

**1/2 8**  
UHR

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von **Paul Abraham**

In Szene gesetzt von **Karl Heinz Martin**

Musikalische Leitung: **Dr. Georg Anepler**

Kostüme: **Ladislav Czettel**

Bühnenbilder: **Karl Witzmann**

Choreographie: **Franz Rott**

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Paul v. Herfried
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Loeffl
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Rosy Barsony
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Fritz Steiner
Celestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Hertha Naylor
Mizzi, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Ilontka, aus Budapest . . . . .	Paula Neßner
Guillette, aus Paris . . . . .	Lilly Majus
Erude, aus Prag . . . . .	Walja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Hilde Galosar
Bessie, aus London . . . . .	Jena Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modosalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomerol, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Zofe Madelaines . . . . .	Maria Los
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Oskar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Paul Horn
René . . . . .	Toni v. Dirsztan
Marice . . . . .	Eduard Raubner
Lilly . . . . .	Josefine Voglbaum
Paullette . . . . .	Edith Berger
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .	Hans Kühne
Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer	

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung **1/2 10 Uhr** vorm.

Anfang **1/2 8 Uhr**

Ende **10 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang **1/2 8 Uhr**:

### BALL IM SAVOY (Gastspiel Rosy Barsony)

Jeden Sonntag, **Nachmittags 1/2 4 Uhr** (Kleine Preise 50 g bis 4 S)

## BALL IM SAVOY

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orondi-Haus) B 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Montag den 19. März 1934



Gastspiel

**ROSY BARSONY**



## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von Paul Abraham

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin

Musikalische Leitung: Dr. Georg Knepler

Kostüme: Ladislaus Czettel

Bühnenbilder: Karl Wihmann

Choreographie: Franz Rott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Paul v. Fernried
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Loeff
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Rosy Barsony
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Fritz Steiner
Celestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Gertha Nagler
Mizzi, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Zlonta, aus Budapest . . . . .	Paula Neßger
Guillette, aus Paris . . . . .	Lilly Majus
Trude, aus Prag . . . . .	Walja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Hilde Halosar
Bessie, aus London . . . . .	Jena Drama
Monsieur Albert, Chef eines Modosalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomeroi, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Zofe Madelaines . . . . .	Maria Los
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Oskar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Paul Horn
René . . . . .	Toni v. Dirsztan
Marice . . . . .	Eduard Kauhner
Lilly . . . . .	Josefine Boglbaum
Paulette . . . . .	Edith Berger
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .	Hans Kühne
Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer . . . . .	

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung 1/9 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr:

## BALL IM SAVOY (Gastspiel Rosy Barsony)

Jeden Sonntag, Nachmittags 1/2 4 Uhr (Kleine Preise 50 g bis 4 s)

## BALL IM SAVOY

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orondi-Klaus) R 25-0-82

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

**1/28**  
UHR

Dienstag den 20. März 1934

**1/28**  
UHR

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von **Paul Abraham**

In Szene gesetzt von **Karl Heinz Martin**

Musikalische Leitung: **Dr. Georg Anepler**

Kostüme: **Ladislav Czettel**

Bühnenbilder: **Karl Wilmann**

Choreographie: **Franz Rott**

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Egon Karter
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Horstwig
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Rosy Barfony
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Fritz Steiner
Celestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Bertha Nagler
Mizzi, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Monka, aus Budapest . . . . .	Paula Neßger
Guillette, aus Paris . . . . .	Lilly Majus
Erude, aus Prag . . . . .	Walja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Hilde Halosar
Bessie, aus London . . . . .	Irma Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modosalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomeroi, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .	Martha Wagner
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Oskar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Ludwig Mignegg
René . . . . .	Toni v. Dirsztan
Marice . . . . .	Eduard Raugner
Lilly . . . . .	Josefine Voglbaum
Paulette . . . . .	Edith Berger
Ernest Benmuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .	Hans Sted
Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer . . . . .	

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung **1/2 10 Uhr** vorm.

Anfang **1/2 8 Uhr**

Ende **10 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang **1/2 8 Uhr**:

## BALL IM SAVOY

Jeden Sonntag, **Nachmittags 1/2 4 Uhr** (Kleine Preise **50 g bis 4 S**)

## BALL IM SAVOY

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Maus) K 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

1/28  
UHR

Mittwoch den 21. März 1934

1/28  
UHR

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von Paul Abraham

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin

Musikalische Leitung: Dr. Georg Anepler

Kostüme: Ladislaus Czettel — Bühnenbilder: Karl Wichmann — Choreographie: Franz Rott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Egon Karter
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Horstwig
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Elfi König
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Fritz Steiner
Celestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Hertha Nagler
Mizzi, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Ilonka, aus Budapest . . . . .	Paula Neßzger
Guillette, aus Paris . . . . .	Lilly Majus
Trude, aus Prag . . . . .	Walja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Silde Halosar
Bessie, aus London . . . . .	Irma Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modosalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomeroi, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .	Martha Wagner
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Oskar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Ludwig Mignegg
René . . . . .	Toni v. Dirsztay
Marice . . . . .	Eduard Kautzner
Lilly . . . . .	Josefine Boglbaum
Paulette . . . . .	Edith Berger
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .	Hans Stech
Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer . . . . .	

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Raffin-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Donnerstag den 22. März, Anfang 1/2 8 Uhr: **Ball im Savoy**

Zum 1. Male!

Freitag den 23. März, Anfang 7 Uhr:

Zum 1. Male!

## Liebe ohne Grenzen

Luftspiel-Operette in drei Akten (sieben Bildern) von Max Bertuch und Kurt Schwabach

Musik von Eduard Künneke

Samstag den 24. März und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr, sowie jeden Sonn- und Feiertag, **nachmittags 1/2 4 Uhr: Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse I., Roten-  
turmatr. 20 (Orendl-Haus) B 25-0-67



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Donnerstag den 22. März 1934



## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von Paul Abraham

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin

Musikalische Leitung: Dr. Georg Anepler

Kostüme: Ladislaus Czettel

Bühnenbilder: Karl Wihmann

Choreographie: Franz Rott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Egon Karter
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Horstvig
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Elfi König
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Fritz Steiner
Celestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Gertha Nagler
Nizza, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Ilona, aus Budapest . . . . .	Paula Nefzger
Guillette, aus Paris . . . . .	Lilly Majus
Trude, aus Prag . . . . .	Walja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Hilde Halofar
Bessie, aus London . . . . .	Jena Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modosalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomeroi, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .	Martha Wagner
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Oskar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Ludwig Mitznegg
René . . . . .	Toni v. Dirsztag
Marice . . . . .	Eduard Raufner
Lilly . . . . .	Joseline Boglbaum
Paulette . . . . .	Edith Berger
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .	Hans Sted
Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer	

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr  
sowie Sonntag den 25. März, **Nachmittags  $\frac{1}{2}$  4 Uhr** (Kleine Preise 50 g bis 4 S)

## BALL IM SAVOY

Zum 1. Male!

Donnerstag den 29. März, Anfang 7 Uhr:

Zum 1. Male!

### Liebe ohne Grenzen

Luftspiel-Operette in drei Akten (sieben Bildern) von Max Bertuch und Kurt Schwabach

Musik von Eduard Künneke

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendl-Haus) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**1/28**  
UHR

Freitag den 23. März 1934

**1/28**  
UHR

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von Paul Abraham

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin

Musikalische Leitung: Dr. Georg Knepler

Kostüme: Ladislaus Czettel

Bühnenbilder: Karl Wismann

Choreographie: Franz Rott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Egon Karter
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Horstwig
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Elfi König
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Fritz Steiner
Celestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Hertha Röhler
Mizzi, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Honka, aus Budapest . . . . .	Paula Refsgger
Guillette, aus Paris . . . . .	Silly Wajus
Trude, aus Prag . . . . .	Walja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Silke Halosar
Bessie, aus London . . . . .	Trma Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modosalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomeroi, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .	Martha Wagner
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Oskar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Ludwig Witznegg
René . . . . .	Toni v. Dirsztay
Marice . . . . .	Eduard Kaufner
Silly . . . . .	Annj Aue
Paulette . . . . .	Edith Berger
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .	Hans Stech
Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer	

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

**Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.**

**Anfang 1/2 8 Uhr**

**Ende 10 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr  
sowie Sonntag den 25. März, **Nachmittags 1/2 4 Uhr** (Kleine Preise 50 g bis 4 S)

## BALL IM SAVOY

**Zum 1. Male!**

Donnerstag den 29. März, Anfang 7 Uhr:

**Zum 1. Male!**

## Liebe ohne Grenzen

Lustspiel-Operette in drei Akten (sieben Bildern) von Max Bertuch und Kurt Schwabach

Musik von Eduard Künneke



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-218

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Rotenturmstr. 20 (Orendi-Haus) B 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**1/28**  
UHR

Samstag den 24. März 1934

**1/28**  
UHR

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Böhner-Beda

Musik von Paul Abraham

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin

Musikalische Leitung: Dr. Georg Knepler

Kostüme: Ladislaus Czettel

Bühnenbilder: Karl Wilmann

Choreographie: Franz Rott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Egon Karter
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Horstwig
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Elfie König
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Fritz Steiner
Célestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Gertha Nagler
Mizzi, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Honka, aus Budapest . . . . .	Paula Neßzger
Guillette, aus Paris . . . . .	Lilly Wajus
Trude, aus Prag . . . . .	Balja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Hilbe Halosar
Bessie, aus London . . . . .	Irma Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modefalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomerol, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .	Martha Waaner
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Oskar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Ludwig Wignegg
René . . . . .	Toni v. Dirsztay
Marice . . . . .	Eduard Raugner
Lilly . . . . .	Anny Aue
Paulette . . . . .	Edith Berger
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .	Hans Stsch
Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer . . . . .	

geschiedene Frauen des Mustapha Bei

Mitglieder eines Dancing-Clubs

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung  $1/2$ 10 Uhr vorm.      Anfang  $1/2$ 8 Uhr      Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang  $1/2$ 8 Uhr  
sowie Sonntag den 25. März, **Nachmittags  $1/2$ 4 Uhr** (Kleine Preise 50 g bis 4 S)

## BALL IM SAVOY

**Zum 1. Male!** Donnerstag den 29. März, Anfang 7 Uhr: **Zum 1. Male!**

## Liebe ohne Grenzen

Luftspiel-Operette in drei Akten (sieben Bildern) von Max Bertuch und Kurt Schwabach  
Musik von Eduard Künneke

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Rotenturmstr. 20 (Orondi-Haus) B 25-0-64

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

1/2 4  
UHR

Sonntag den 25. März 1934

Zu kleinen Preisen 50 g bis 4 S

1/2 4  
UHR

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von Paul Abraham

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin

Musikalische Leitung: Dr. Georg Knepler

\* Kostüme: Ladislaus Czettel — Bühnenbilder: Karl Wilmann — Choreographie: Franz Rott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Paul v. Hornried
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Horstvig
Daisy Parter, Jazzkomponistin . . . . .	Elfi König
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Hans Ellenka
Célestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Ludwig Mihnegg
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Marietta Ellinger
Mizzi, aus Wien . . . . .	Anny Aue
Ilonka, aus Budapest . . . . .	Paula Refzger
Guillette, aus Paris . . . . .	Silly Majus
Trude, aus Prag . . . . .	Balsa Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Hilde Salosar
Bessie, aus London . . . . .	Jena Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modefalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomerol, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .	Martha Wagner
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Oskar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Ernst Röll
René . . . . .	Toni v. Dirsztay
Marice . . . . .	Eduard Raugner
Silly . . . . .	Erna Fall
Paulette . . . . .	Edith Berger
Ernest Benuuet, ein junger Pariser, Freund des Célestin . . . . .	Hans Stech

Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Bar mixer

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

Pause nur nach dem zweiten Akt

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassen-Gröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 1/2 4 Uhr

Ende 6 Uhr

Täglich abends 1/2 8 Uhr:

## BALL IM SAVOY



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-12

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) E 25-0-62

Director: Hubert Marischka-Karczag

**1/2 8**  
UHR

Montag den 26. März 1934

**1/2 8**  
UHR

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda

Musik von Paul Abraham

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin

Musikalische Leitung: Dr. Georg Knepler

Kostüme: Ladislaus Czettel — Bühnenbilder: Karl Wihmann — Choreographie: Franz Rott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Egon Karter
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Horstwig
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Eli König
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Fritz Steiner
Célestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Hertha Nagler
Mizzi, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Ilonka, aus Budapest . . . . .	Paula Nefzger
Guillette, aus Paris . . . . .	Lilly Majus
Trude, aus Prag . . . . .	Walja Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Hilde Galosar
Bessie, aus London . . . . .	Jema Brama
Monsieur Albert, Chef eines Modefalons . . . . .	Rudolf Sommer
Pomeroi, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .	Martha Wagner
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Oskar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Ludwig Mihnega
René . . . . .	Toni v. Dirsztan
Marice . . . . .	Eduard Raugner
Lilly . . . . .	Ammy Aue
Paulette . . . . .	Edith Berger
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Célestin . . . . .	Hans Stech
Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Pagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer	

geschiedene Frauen des Mustapha Bei

Mitglieder eines Dancing-Clubs

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Rassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.      Anfang 1/2 8 Uhr      Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr

## BALL IM SAVOY

Zum 1. Male!      Donnerstag den 29. März, Anfang 7 Uhr:      Zum 1. Male!

### Liebe ohne Grenzen

Luftspiel-Operette in drei Akten (sieben Bildern) von Max Bertuch und Kurt Schwabach

Musik von Eduard Künneke



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-18

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Gröndl-Haus) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**1/28**  
UHR

**Letzte Aufführung**

**1/28**  
UHR

Mittwoch den 28. März 1934

## BALL IM SAVOY

Operette in drei Akten von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda  
Musik von Paul Abraham

In Szene gesetzt von Karl Heinz Martin

Musikalische Leitung: Dr. Georg Anepler

Kostüme: Ladislaus Czettel — Bühnenbilder: Karl Wigmann

Choreographie: Franz Rott

Marquis Aristide de Faublas . . . . .	Egon Karter
Madelaine, seine Frau . . . . .	Mary Horstwig
Daisy Parker, Jazzkomponistin . . . . .	Elf König
Mustapha Bei, Attaché bei der türkischen Botschaft in Paris . . . . .	Fritz Steiner
Célestin Formant, Rechtspraktikant . . . . .	Otto Hartmann
La Tangolita, eine argentinische Tänzerin . . . . .	Gertha Nahler
Mizzi, aus Wien . . . . .	Marietta Ellinger
Monta, aus Budapest . . . . .	Paula Refzger
Guillette, aus Paris . . . . .	Lilly Majus
Trude, aus Prag . . . . .	Walsa Swagul
Lucia, aus Rom . . . . .	Silde Halosar
Bessie, aus London . . . . .	Zena Brama
Monksieur Albert, Chef eines Modosalons . . . . .	Rudolf Sommer
Bomerol, Oberkellner im „Savoy“ . . . . .	Ernst Wieland
Bébé, die Jose Madelaines . . . . .	Martha Wagner
Archibald, der Kammerdiener Aristides' . . . . .	Oskar Beraun
Ein Herr, am Mikrophon . . . . .	Ludwig Mihnegg
René . . . . .	Toni v. Dirsztag
Marice . . . . .	Eduard Raugner
Lilly . . . . .	Anny Aue
Paulette . . . . .	Edith Berger
Ernest Bennuet, ein junger Pariser, Freund des Celestin . . . . .	Hans Stech
Mannequins, Mitglieder des Dancing-Clubs, Ballgäste, Eintänzer, Tänzerinnen, Bagen, Garderobieren, Kellner, Barmixer	

Der erste Akt spielt im Salon der Villa des Marquis de Faublas in Nizza, der zweite Akt auf dem Ball im „Savoy“ in Nizza und der dritte Akt wieder im Hause Faublas

**Pause nur nach dem zweiten Akt**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.      Anfang 1/2 8 Uhr      Ende 10 Uhr

**Zum 1. Male!**      Donnerstag den 29. März, Anfang 7 Uhr:      **Zum 1. Male!**

### Liebe ohne Grenzen

Lustspiel-Operette in drei Akten (sieben Bildern) von Max Bertuch und Kurt Schwabach  
Musik von Eduard Künneke

Oster-Sonntag den 1. April, nachmittags 1/2 4 Uhr (Kleine Preise von 50 g bis 4 S)

### Liebe ohne Grenzen

Oster-Montag den 2. April, nachmittags 1/2 4 Uhr (Kleine Preise von 50 g bis 4 S)

### Liebe ohne Grenzen

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa (Basar,  
I., Rotenturmstraße 16) B 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Donnerstag den 29. März 1934



Zum 1. Male:

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Walter Pfeffer**

1. Akt

### 1. Bild: Liebe im Urwald

Robert von Hartmann . . . . .	Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän	Rudolf Carl
Stefan Schleitner . . . . .	* * *	Sarah, eine Nesttänzerin . . . . .	Mizzi Zwenz

Wespen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

### 2. Bild: Liebe ohne Grenzen

Robert . . . . .	Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . .	Billy D'Onel
Stefan . . . . .	* * *	Mary . . . . .	Ronny Kolba
Peter . . . . .	* Rudolf Carl	Fiffy . . . . .	Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügler	Otto Langer	Lisa . . . . .	Christl Nucka
Franz Haumann, Inhaber		Lotte . . . . .	Hilde Weber
eines Wiener Reisebüros	Richard Waldemar	Mädly . . . . .	Louise Horvath
Lona Bonderhoff	Anny Coty	Anny . . . . .	Olga Sturm
Johanna Monika Binder	Mimi Shorp	Flori . . . . .	Julie Tenner
Ludmilla Meyer	Romana Stahl	Bera . . . . .	Elly Garhöfer
Kathi Huber	Bibi Waschat		
Stetl Berger	Nelly Kaspar		
Rosli Steiner	Elfi Payer		
Paul, Laufboy	Rudi Werstallinger		

Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

## PAUSE

2. Akt

### 3. Bild: Grenzenlose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Hügler . . . . .	Otto Langer
Stefan . . . . .	* * *	Haumann . . . . .	Richard Waldemar
Lona . . . . .	Anny Coty	Barmixer . . . . .	Ebi Holm
Hansi . . . . .	Mimi Shorp	Kellner . . . . .	Hermann Lenau

Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Robenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arkelson. Text: Hans Joachim Bach!

## PAUSE

3. Akt

### 4. Bild: Hoffnungslose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Stefan . . . . .	* * *
------------------	-------------	------------------	-------

Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi

### 5. Bild: Unglückliche Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hansi . . . . .	Mimi Shorp	Stefan . . . . .	* * *

Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . . . Nelly Mößl  
Spielt in der Wohnung Lonas

### 6. Bild: Brennende Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hansi . . . . .	Mimi Shorp	Stefan . . . . .	* * *

Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi

### 7. Bild: Liebe auf hoher See

Haumann . . . . .	Richard Waldemar	Hansi . . . . .	Mimi Shorp
Lona . . . . .	Anny Coty	Stefan . . . . .	* * *
Robert . . . . .	Harry Payer	Peter . . . . .	Rudolf Carl

Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Dzeandampfers

## \* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier **W. Fermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Krejshowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Shorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Shorp und des Ensembles: Modellhütalon **Mizzi Zutsch-Ebbl**, 8. Bezirk, Langegasse 47, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Ceshta & Edguc**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Jellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilsferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Wettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lechenselderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Mährischer Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. C. Meyer**, 11. Bezirk, Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfpuz: „Perikönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 81

Raffen-Eröffnung ½ 10 Uhr vorm. Anfang 7 Uhr Ende vor 11 Uhr

Samstag den 31. Mär., und die folgenden Tage, Anfang ½ 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Oster-Sonntag den 1. April, nachmittags ½ 4 Uhr

## Liebe ohne Grenzen

Oster-Montag den 2. April, nachmittags ½ 4 Uhr

## Liebe ohne Grenzen

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa (Basar)  
I., Rotenturmstraße 16 R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

1/2 8  
U.H.R.

Samstag den 31. März 1934

1/2 8  
U.H.R.

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
**Musik von EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Walter Pfeffer**  
1. Akt

### 1. Bild: Liebe im Urwald

Robert von Hartmann . . . . .	Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän	Rudolf Carl
Stefan Achleitner . . . . .	* * *	Sarah, eine Nestizin . . . . .	Mizzi Zwerez

Mestizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

### 2. Bild: Liebe ohne Grenzen

Robert . . . . .	Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . .	Lilly D'Onel
Stefan . . . . .	* * *	Mary . . . . .	Konny Kolba
Peter . . . . .	* * *	Gissy . . . . .	Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügler	Otto Langer	Lisa . . . . .	Christl Nucka
Franz Haumann, Inhaber		Lotte . . . . .	Hilbe Weber
eines Wiener Reisebüros	Richard Waldemar	Mädly . . . . .	Louise Horvath
Lona Bonderhoff	Anny Coty	Anny . . . . .	Olga Sturm
Johanna Monika Binder	Mimi Chorp	Flori . . . . .	Julie Tenner
Ludmilla Meyer	Romana Stahl	Bera . . . . .	Elly Garhöfer
Kathi Huber	Bibi Baschal		
Gretl Berger	Nelly Kapar		
Rosl Steiner	Elfi Payer		
Paul, Laufboy	Rudi Werstallinger		

Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

## PAUSE

2. Akt

### 3. Bild: Grenzenlose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Hügler . . . . .	Otto Langer
Stefan . . . . .	* * *	Haumann . . . . .	Richard Waldemar
Lona . . . . .	Anny Coty	Barmixer . . . . .	Edi Holm
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Kellner . . . . .	Hermann Lenau

Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach

## PAUSE

3. Akt

### 4. Bild: Hoffnungslose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Stefan . . . . .	* * *
------------------	-------------	------------------	-------

Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hanfi

### 5. Bild: Unglückliche Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	* * *
Maria Blaschke, Zimmerver-	Nessy Mößl		
mieterin . . . . .			

Spielt in der Wohnung Lonas

### 6. Bild: Brennende Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	* * *

Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hanfi

### 7. Bild: Liebe auf hoher See

Haumann . . . . .	Richard Waldemar	Hanfi . . . . .	Mimi Chorp
Lona . . . . .	Anny Coty	Stefan . . . . .	* * *
Robert . . . . .	Harry Payer	Peter . . . . .	Rudolf Carl

Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

## \* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier **W. Bermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejshowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Balkongasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensemble: **Modellhutjalon Mizzi Zutsch-Köbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Ceszka & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 128  
Anzüge des Herrn Harry Payer: **Atelier Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellner**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabillerstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Markbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Vetwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Ertel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Prag-Rudniker Korboarenfabrikation, Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, 11. Bezirk, Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Vazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfpuz: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 1/2 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Oster-Sonntag den 1. April, nachmittags 1/2 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

Oster-Montag den 2. April, nachmittags 1/2 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse: 24-2-3  
im Theatergebäude A 24-2-3

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar):  
I., Rotenturmstraße 16 R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karezag

1/2 4  
UHR

Sonntag den 1. April 1934

1/2 4  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KUNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Walter Pfeffer**  
1. Akt

1. Bild: <b>Liebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . .	Harry Payer
Stefan Schleitner . . . . .	* * *
Peter Brandstädter, Kapitän Rudolf Carl Sarah, eine Nestizin . . . . . Mizzi Zwenzg Nestizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

2. Bild: <b>Liebe ohne Grenzen</b>			
Robert . . . . .	Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . .	Lilly d'Onel
Stefan . . . . .	* * *	Mary . . . . .	Ronny Kolba
Peter . . . . .	* * *	Fiffy . . . . .	Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügler . . . . .	Rudolf Carl	Lisa . . . . .	Christl Nucka
Franz Haumann, Inhaber eines Wiener Reisebüros . . . . .	Otto Langer	Lotte . . . . .	Hilde Weber
Lona Bunderhoff . . . . .	Richard Waldemar	Mädly . . . . .	Louise Horvath
Johanna Monika Binder . . . . .	Anny Coty	Anny . . . . .	Olga Sturm
Ludmilla Meyer . . . . .	Mia Rainz	Flori . . . . .	Julie Tenner
Kathi Huber . . . . .	Romana Stahl	Bera . . . . .	Elly Garhöfer
Gretl Berger . . . . .	Bibi Waschal	Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	
Rosli Steiner . . . . .	Nelly Kaspar		
Paul, Laufboy . . . . .	Elfi Payer Rudi Merstallinger		

PAUSE

2. Akt

3. Bild: <b>Grenzenlose Liebe</b>			
Robert . . . . .	Harry Payer	Hügler . . . . .	Otto Langer
Stefan . . . . .	* * *	Haumann . . . . .	Richard Waldemar
Lona . . . . .	Anny Coty	Barmixer . . . . .	Edi Holm
Hansi . . . . .	Mia Rainz	Kellner . . . . .	Hermann Lenau
Bargäste, Jazzapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arelson. Text: Hans Joachim Bach			

PAUSE

3. Akt

4. Bild: <b>Hoffnungslose Liebe</b>			
Robert . . . . .	Harry Payer	Stefan . . . . .	* * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi			

5. Bild: <b>Unglückliche Liebe</b>			
Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hansi . . . . .	Mia Rainz	Stefan . . . . .	* * *
Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . . .	Nessy Wössl	Spielt in der Wohnung Lonas	

6. Bild: <b>Brennende Liebe</b>			
Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hansi . . . . .	Mia Rainz	Stefan . . . . .	* * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi			

7. Bild: <b>Liebe auf hoher See</b>			
Haumann . . . . .	Richard Waldemar	Hansi . . . . .	Mia Rainz
Lona . . . . .	Anny Coty	Stefan . . . . .	* * *
Robert . . . . .	Harry Payer	Peter . . . . .	Rudolf Carl
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers			

ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers **W. Bermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Skrejšowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mia Rainz aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Käymerstraße 49, Eingang Wallfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mia Rainz und des Ensembles: Modellsalon **Mizzi Zutsch-Eöbl**, 8. Bezirk, Langengasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Gschla & Edhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellner**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilsferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlfrohnmöbel im Hr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Leinwand: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfeldstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert H. Cursel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudolfer Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Rollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfschmuck: „Perlkönigin“ (**M. Feischer**), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 1/2 4 Uhr

Ende vor 7 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Oster-Montag den 2. April, nachmittags 1/2 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa (Basar,  
L., Rotenturmstraße 16) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

1/2 **8**  
UHR

Sonntag den 1. April 1934

1/2 **8**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KUNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Kott** —  
Musikalische Leitung: **Walter Pfeffer**

1. Akt

### 1. Bild: **Liebe im Urwald**

Robert von Hartmann . . . . .	<b>Harry Payer</b>	Peter Brandstädter, Kapitän	<b>Rudolf Carl</b>
Stefan Achleitner . . . . .	*	Sarah, eine Westizin . . . . .	<b>Mizzi Zwernz</b>
Westizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien			

### 2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**

Robert . . . . .	<b>Harry Payer</b>	Lu, Solotänzerin . . . . .	<b>Lilly d'Onel</b>
Stefan . . . . .	*	Mary . . . . .	<b>Ronny Kolba</b>
Peter . . . . .	<b>Rudolf Carl</b>	Fiffy . . . . .	<b>Daisy Glockner</b>
Regierungsrat Walter Hügler	<b>Otto Langer</b>	Lisa . . . . .	<b>Christl Rucka</b>
Franz Haumann, Inhaber		Lotte . . . . .	<b>Hilbe Weber</b>
eines Wiener Reisebüros	<b>Richard Waldemar</b>	Mädly } Girls . . . . .	<b>Louise Horvath</b>
Lona Bonderhoff	<b>Anny Coty</b>	Anny . . . . .	<b>Olga Sturm</b>
Johanna Monika Binder	<b>Mimi Shorp</b>	Flori . . . . .	<b>Julie Tenner</b>
Ludmilla Meyer	<b>Romana Stahl</b>	Bera . . . . .	<b>Elly Garhöfer</b>
Kathi Huber	<b>Wiki Waschal</b>	Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	
Gretl Berger	<b>Nelly Kaspar</b>		
Kosli Steiner	<b>Elfi Payer</b>		
Paul, Laufboy	<b>Rubi Merstallinger</b>		

PAUSE

2. Akt

### 3. Bild: **Grenzenlose Liebe**

Robert . . . . .	<b>Harry Payer</b>	Hügler . . . . .	<b>Otto Langer</b>
Stefan . . . . .	*	Haumann . . . . .	<b>Richard Waldemar</b>
Lona . . . . .	<b>Anny Coty</b>	Barmixer . . . . .	<b>Edi Holm</b>
Hansl . . . . .	<b>Mimi Shorp</b>	Kellner . . . . .	<b>Hermann Lenau</b>
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl			
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach			

PAUSE

3. Akt

### 4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**

Robert . . . . .	<b>Harry Payer</b>	Stefan . . . . .	* * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl			

### 5. Bild: **Unglückliche Liebe**

Lona . . . . .	<b>Anny Coty</b>	Robert . . . . .	<b>Harry Payer</b>
Hansl . . . . .	<b>Mimi Shorp</b>	Stefan . . . . .	* * *
Maria Blaschke, Zimmerver-		Spielt in der Wohnung Lonas	
mieterin . . . . .	<b>Nessy Mößl</b>		

### 6. Bild: **Brennende Liebe**

Lona . . . . .	<b>Anny Coty</b>	Robert . . . . .	<b>Harry Payer</b>
Hansl . . . . .	<b>Mimi Shorp</b>	Stefan . . . . .	* * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl			

### 7. Bild: **Liebe auf hoher See**

Haumann . . . . .	<b>Richard Waldemar</b>	Hansl . . . . .	<b>Mimi Shorp</b>
Lona . . . . .	<b>Anny Coty</b>	Stefan . . . . .	* * *
Robert . . . . .	<b>Harry Payer</b>	Peter . . . . .	<b>Rudolf Carl</b>
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle			
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers			

### \* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers **W. Bermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände **Marie Krejchowsky** und **Mois Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Shorp** aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang **Waldfischgasse 1**  
Sämtliche Hüte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Shorp** und des Ensembles: **Modellhutsalon Mizzi Zutsch-Böhl**, 8. Bezirk, Langesgasse 67, Ecke **Alserstraße**  
Die Hüte der Herren **Ernst Verebes** und **Harry Payer**: **Karl Geßla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn **Harry Payer**: **Atelier Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: **Schuhmodellwerkstätte Leopold Zellner**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: **„Alligator“**, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlmöbel im **W. Reisebüro** stammen aus der Fabrik **Julius Markbreiter**, 6. Bezirk, Stumpfergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmodell: **Prag-Rudolfer Korbwarenfabrikation, Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. E. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit **„Perolin“** desinfiziert  
Schmuck und Kopierung: **„Perlkönigin“ (M. Feischer)**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 1/2 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 1/2 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Oster-Sonntag den 1. April, nachmittags 1/2 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

Oster-Montag den 2. April, nachmittags 1/2 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar,  
I., Rotenturmstraße 14) 25-6-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**4**  
UHR

Montag den 2. April 1934

**4**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Walter Pfeffer**

1. Akt

### 1. Bild: Liebe im Urwald

Robert von Hartmann . . . . .	Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän . . . . .	Rudolf Carl
Stefan Schleitner . . . . .	* * *	Sarah, eine Nestizin . . . . .	Mizzi Zwerenz

Nestizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

### 2. Bild: Liebe ohne Grenzen

Robert . . . . .	Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . .	Lilly d'Onel
Stefan . . . . .	* * *	Mary . . . . .	Ronny Kolba
Peter . . . . .	Rudolf Carl	Gissy . . . . .	Daisy Glockner
Regierungsrat Walter Hügler . . . . .	Otto Langer	Lisa . . . . .	Christl Nucka
Franz Haumann, Inhaber . . . . .	Richard Waldemar	Lotte . . . . .	Hilde Weber
eines Wiener Reisebüros . . . . .	Anna Coty	Mädch. Girls . . . . .	Louise Horvath
Lona Bonderhoff . . . . .	Mia Rainz	Annny . . . . .	Olga Sturm
Johanna Monika Binder . . . . .	Romana Stahl	Flori . . . . .	Julie Tenner
Ludmilla Meyer . . . . .	Bibi Waschal	Bera . . . . .	Ely Garhöfer
Kathi Huber . . . . .	Kelly Kaspar		
Gretl Berger . . . . .	Elfi Payer		
Rosl Steiner . . . . .	Rudi Werstallinger		
Paul, Laufboy . . . . .			

Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

P A U S E

2. Akt

### 3. Bild: Grenzenlose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Hügler . . . . .	Otto Langer
Stefan . . . . .	* * *	Haumann . . . . .	Richard Waldemar
Lona . . . . .	Anna Coty	Barmiger . . . . .	Edi Holm
Hansl . . . . .	Mia Rainz	Kellner . . . . .	Hermann Lenau

Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arlfson. Text: Hans Joachim Bach

P A U S E

3. Akt

### 4. Bild: Hoffnungslose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Stefan . . . . .	* * *
------------------	-------------	------------------	-------

Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl

### 5. Bild: Unglückliche Liebe

Lona . . . . .	Anna Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hansl . . . . .	Mia Rainz	Stefan . . . . .	* * *
Maria Blaschke, Zimmerver- mieterin . . . . .	Nessy Wössl		

Spielt in der Wohnung Lonas

### 6. Bild: Brennende Liebe

Lona . . . . .	Anna Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hansl . . . . .	Mia Rainz	Stefan . . . . .	* * *

Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl

### 7. Bild: Liebe auf hoher See

Haumann . . . . .	Richard Waldemar	Hansl . . . . .	Mia Rainz
Lona . . . . .	Anna Coty	Stefan . . . . .	* * *
Robert . . . . .	Harry Payer	Peter . . . . .	Rudolf Carl

Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier **W. Berman**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Krejschowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anna Coty und Mia Rainz aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Röntgenstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anna Coty, Mia Rainz und des Entenbles: **Modellboutique Mizzi Zisch-Vööl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Ceschka & Edhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: **Atelier Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Burggasse 5  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellner**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilsferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stabrohmöbel im Hr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Ferdinandsstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Gurjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Frag-Rudnitzer** Korbbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. C. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopypap: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 81

Rassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 4 Uhr Ende vor 7 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

### Liebe ohne Grenzen

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar,  
I., Rotenturmstraße 16) B 25-0-62

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**



Montag den 2. April 1934



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Walter Pfeffer**

1. Akt

<b>1. Bild: Liebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän Rudolf Carl
Stefan Ahleitner . . . . . * * *	Sarah, eine Nestizin . . . . . Mizzi Zwerenz
Nestizgen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

<b>2. Bild: Liebe ohne Grenzen</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . . Lily d'Onel
Stefan . . . . . * * *	Mary . . . . . Ronny Kolba
Peter . . . . . Rudolf Carl	Fiffy . . . . . Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Otto Langer	Lisa . . . . . Christl Nucka
Franz Haumann, Inhaber eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar	Lotte . . . . . Hilde Weber
Lona Bonderhoff . . . . . Anny Coty	Mädch. . . . . Louise Horvath
Johanna Monika Binder . . . . . Mimi Shorp	Anny . . . . . Olga Sturm
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl	Flori . . . . . Julie Tenner
Kathi Huber . . . . . * * *	Bera . . . . . Elly Garhöfer
Gretl Berger . . . . . * * *	
Rosl Steiner . . . . . * * *	
Paul, Laufboy . . . . . * * *	
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	

PAUSE

2. Akt

<b>3. Bild: Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Hügler . . . . . Otto Langer
Stefan . . . . . * * *	Haumann . . . . . Richard Waldemar
Lona . . . . . Anny Coty	Barmixer . . . . . Ebi Holm
Hansl . . . . . Mimi Shorp	Kellner . . . . . Hermann Lenau
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Südbur am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Argelson. Text: Hans Joachim Bach	

PAUSE

3. Akt

<b>4. Bild: Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Stefan . . . . . * * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl	

<b>5. Bild: Unglückliche Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansl . . . . . Mimi Shorp	Stefan . . . . . * * *
Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . . . Nessy Mößl	
Spielt in der Wohnung Lonas	

<b>6. Bild: Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansl . . . . . Mimi Shorp	Stefan . . . . . * * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl	

<b>7. Bild: Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Richard Waldemar	Hansl . . . . . Mimi Shorp
Lona . . . . . Anny Coty	Stefan . . . . . * * *
Robert . . . . . Harry Payer	Peter . . . . . Rudolf Carl
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers	

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Ateliers **W. Bermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsleiterin Marie Strejschowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Shorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Rärntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Shorp und des Ensembles: Modelfabrik **Mizzi Zisch-Edel**, 8. Bezirk, Langgasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Eschla & Edhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellner**, 7. Bezirk, Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „**Alligator**“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrröhren im Hr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martlbretter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Wettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lecher-Überstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Gurjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmodell: Frag-Rudniker Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. E. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**Berolin**“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbügel: „**Berolin**“, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Oster-Montag den 2. April, nachmittags  $\frac{1}{2}$  4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse 55  
im Theatergebäude A 24-2-3

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar)  
I., Rotenturmstraße 20 2 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Dienstag den 3. April 1934



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KUNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Walter Pfeffer**

1. Akt

1. Bild: <b>Siebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché
Stefan Achleitner . . . . . * * *	Sarah, eine Westizin . . . . . Mizzi Zwerenz
Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

2. Bild: <b>Liebe ohne Grenzen</b>		
Robert . . . . . Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . . Billy d'Onel	
Stefan . . . . . * *	Mary . . . . . Ronny Kolba	
Peter . . . . . Oskar Pouché	Fiffy . . . . . Daisy Glodner	
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Otto Langer	Lisa . . . . . Christl Nucka	
Franz Haumann, Inhaber eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar	Lotte . . . . . Hilde Weber	
Lona Bonderhoff . . . . . Anny Coty	Mädly . . . . . Louise Horwath	
Johanna Monika Binder . . . . . * * *	Anny . . . . . Olga Sturm	
Ludmilla Meyer . . . . . * * *	Flori . . . . . Julie Tenner	
Kathi Huber . . . . . * * *	Vera . . . . . Elly Garhöfer	
Gretl Berger . . . . . * * *	Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	
Rosl Steiner . . . . . * * *		
Paul, Laufboy . . . . . * * *		

P A U S E

2. Akt

3. Bild: <b>Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Hügler . . . . . Otto Langer
Stefan . . . . . * *	Haumann . . . . . Richard Waldemar
Lona . . . . . Anny Coty	Barmixer . . . . . Ebi Holm
Hansl . . . . . Mimi Shorp	Kellner . . . . . Hermann Lenau
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Argelson. Text: Hans Joachim Bach	

P A U S E

3. Akt

4. Bild: <b>Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Stefan . . . . . * * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl	

5. Bild: <b>Unglückliche Liebe</b>		
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer	
Hansl . . . . . Mimi Shorp	Stefan . . . . . * * *	
Maria Blafschke, Zimmervermieterin . . . . . Nessy Wössl	Spielt in der Wohnung Lonas	

6. Bild: <b>Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansl . . . . . Mimi Shorp	Stefan . . . . . * * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl	

7. Bild: <b>Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Richard Waldemar	Hansl . . . . . Mimi Shorp
Lona . . . . . Anny Coty	Stefan . . . . . * *
Robert . . . . . Harry Payer	Peter . . . . . Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers	

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers W. Hermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejshovsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Shorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Äußere Hauptstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Shorp und des Ensembles: Modellhutsalon **Mizzi Zutsch-Löbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Geisler & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellner**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilsferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Hr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbreyer**, 6. Bezirk, Stumpfergasse 29  
Leinwand: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert H. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Beag-Rudnitzer** Korbmöbelfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz  
Sportherale: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perotin“ beheizt  
Schmuck und Kopfbau: „Perfönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**  
Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr  
**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bazar)  
L., Rotenturmstraße 20) 25-0-62

Direction: Hubert Marischka-Karezag

**8**  
UHR

Mittwoch den 4. April 1934

**8**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KUNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Walter Pfeffer**  
1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . Harry Payer      Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Achleitner . . . \* \* \*      Sarah, eine Nestizin . . . Mizzi Zwerenz  
Nestizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . Harry Payer      Lu, Solotänzerin . . . Lily d'Onel  
Stefan . . . \* \* \*      Mary . . . Ronny Kolba  
Peter . . . Oskar Pouché      Fiffy . . . Daisy Glodner  
Regierungsrat Walter Hüglger Otto Langer      Lisa . . . Christl Nucka  
Franz Haumann, Inhaber      Lotte      Girls . . . Hilde Weber  
eines Wiener Reisebüros . . . Richard Waldemar      Mädy . . . Louise Horvath  
Lona Bunderhoff . . . Anny Coty      Anny . . . Olga Sturm  
Johanna Monika Binder . . . Mimi Chorp      Flori . . . Julie Lemmer  
Ludmilla Meyer . . . Romana Stahl      Vera . . . Elly Garhöfer  
Kathi Huber . . . \* \* \*      \* \* \*  
Gretl Berger . . . \* \* \*      \* \* \*  
Rolf Steiner . . . \* \* \*      \* \* \*  
Paul, Laufboy . . . \* \* \*      \* \* \*

Angestellte  
bet Haumann

Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer      Hüglger . . . Otto Langer  
Stefan . . . \* \* \*      Haumann . . . Richard Waldemar  
Lona . . . Anny Coty      Barmixer . . . Eidi Holm  
Hansl . . . Mimi Chorp      Kellner . . . Hermann Lenau  
Bargäfte, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arlfson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer      Stefan . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . Anny Coty      Robert . . . Harry Payer  
Hansl . . . Mimi Chorp      Stefan . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmerver-      \* \* \*  
mieterin . . . Nefsy Wössl      Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . Anny Coty      Robert . . . Harry Payer  
Hansl . . . Mimi Chorp      Stefan . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . Richard Waldemar      Hansl . . . Mimi Chorp  
Lona . . . Anny Coty      Stefan . . . \* \* \*  
Robert . . . Harry Payer      Peter . . . Oskar Pouché  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers **W. Permann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände **Marie Krejchowsky** und **Mois Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Chorp** aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Balkongasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Chorp** und des Ensembles: Modelfabrikation **Mizzi Zuffa-Vöbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ede Alseestraße  
Die Hüte der Herren **Ernst Verebes** und **Harry Payer**: **Karl Ceschla & Edhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn **Harry Payer**: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Burggasse 5  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellwack**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilsferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lecherfeldbergstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert G. Gurjel**, 1. Bezirk, Elisabeths-trasse 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Brugg-Rudniker Korbwarenfabrikation**, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **W. G. Meyer**, 1., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Rollingasse 13  
Sämtliche Ränne des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopypub: „Perikönigin“ (**H. Feischer**), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 81

Rassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm.      Anfang 8 Uhr      Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-3

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Büro)  
I., Rotenturmstraße 22 25-6-62

Direction: Hubert Marischka-Karczag



Donnerstag den 5. April 1934



## Liebe ohne Grenzen

Lustspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Walter Pfeffer**

1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . Harry Payer  
Stefan Ahleitner . . . \* \* \*  
Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Bouché  
Sarah, eine Nestizin . . . Mizzi Zwenz  
Nestizzen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Peter . . . Oskar Bouché  
Regierungsrat Walter Hügler Otto Langer  
Franz Haumann, Inhaber  
eines Wiener Reisebüros . Richard Waldemar  
Lona Bonderhoff . . . Anny Coty  
Johanna Monika Binder . . . Rimi Schorp  
Ludmilla Meyer . . . Romana Stahl  
Kathi Huber . . . Biki Waschal  
Gretl Berger . . . Nelly Kaspar  
Rosl Steiner . . . Elfi Kayser  
Paul, Laufboy . . . Rudi Merstallinger  
Lu, Solotänzerin . . . Lilly d'Onel  
Mary . . . Ronny Kolba  
Gitty . . . Daisy Glockner  
Lisa . . . Christl Nucka  
Lotte . . . Hilde Weber  
Mädch. Girls . . . Louise Horvath  
Anny . . . Olga Sturm  
Flori . . . Julke Tenner  
Bera . . . Elly Garhöfer  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Lona . . . Anny Coty  
Hansi . . . Rimi Schorp  
Hügler . . . Otto Langer  
Haumann . . . Richard Waldemar  
Barmixer . . . Ebi Holm  
Kellner . . . Hermann Lenau  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arkelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . Anny Coty  
Hansi . . . Rimi Schorp  
Maria Blajste, Zimmervermieterin . . . Nelly Wössl  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . Anny Coty  
Hansi . . . Rimi Schorp  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . Richard Waldemar  
Lona . . . Anny Coty  
Robert . . . Harry Payer  
Hansi . . . Rimi Schorp  
Stefan . . . \* \* \*  
Peter . . . Oskar Bouché  
Reisende, Girls, Schiffpersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

### \* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier W. Fermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejschowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Rimi Schorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Adenauerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Rimi Schorp und des Ensemble: **Robelkutschalon Mizzi Zutsch-Löbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Gschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: **Atelier Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Korbwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 80  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Frang-Rudniker Korbwarenfabrikation, Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. E. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbüg: „Perlkönigin“ (M. Fleischer), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

## Liebe ohne Grenzen

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-3

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basse)  
L. Rotenturmstraße 12) E 25-0-0

Direktion: Hubert Marischka-Karezag

**8**  
UHR

Freitag den 6. April 1934

**8**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Walter Pfeffer**

1. Akt

### 1. Bild: Liebe im Urwald

Robert von Hartmann . . . . .	Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän	Oskar Bouché
Stefan Achleitner . . . . .	* * *	Sarah, eine Nestizin . . . . .	Mizzi Zwergen

Wesstizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

### 2. Bild: Liebe ohne Grenzen

Robert . . . . .	Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . .	Lilly d'Niel
Stefan . . . . .	* * *	Mary . . . . .	Ronny Kolba
Peter . . . . .	Oskar Bouché	Fiffy . . . . .	Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügler	Otto Langer	Lisa . . . . .	Christl Nucka
Franz Haumann, Inhaber		Lotte . . . . .	Hilde Weber
eines Wiener Reisebüros	Richard Waldemar	Mädly . . . . .	Louise Horvath
Lona Bunderhoff	Anny Coty	Anny . . . . .	Olga Sturm
Johanna Monika Binder	Mimi Chorp	Flori . . . . .	Julie Tenner
Ludmilla Meyer	Romana Stahl	Bera . . . . .	Elly Garhöfer
Kathi Huber	Witi Waschal		
Gretl Berger	Nelly Kaspar		
Rosl Steiner	Elfi Kayser		
Paul, Laufboy	Rudi Werstallinger		

Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

### 3. Bild: Grenzenlose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Hügler . . . . .	Otto Langer
Stefan . . . . .	* * *	Haumann . . . . .	Richard Waldemar
Lona . . . . .	Anny Coty	Barmixer . . . . .	Edi Holm
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Kellner . . . . .	Hermann Lenau

Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Argelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

### 4. Bild: Hoffnungslose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Stefan . . . . .	* * *
------------------	-------------	------------------	-------

Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hanfi

### 5. Bild: Unglückliche Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	* * *

Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . . . Nelly Mössl  
Spielt in der Wohnung Lonas

### 6. Bild: Brennende Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	* * *

Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hanfi

### 7. Bild: Liebe auf hoher See

Haumann . . . . .	Richard Waldemar	Hanfi . . . . .	Mimi Chorp
Lona . . . . .	Anny Coty	Stefan . . . . .	* * *
Robert . . . . .	Harry Payer	Peter . . . . .	Oskar Bouché

Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier B. Fermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejshowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Alle Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Körnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Alle Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensemble: Modellbustalon **Mizzi Zutsch-Böhl**, 8. Bezirk, Langgasse 67, Ecke Alfierstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Ceschla & Edhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Echthausstattung: Schuhmodellwertstätte **Leopold Jekivet**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlfremd Möbel im Wd. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martzbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 80  
Fahrrad auf der B. hne: **Albert G. Cursjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Brag-Rudniker** Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schwanz und Kopfpup: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bazar,  
I., Rotenturmstraße 16) E 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**8**  
UHR

Samstag den 7. April 1934

**8**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KUNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Walter Pfeffer**

1. Akt

**1. Bild: Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . **Harry Payer** | Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Achleitner . . . . . \* \* \* | Sarah, eine Wetzizin . . . . . **Mizzi Zwernig**  
Wetzizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

**2. Bild: Liebe ohne Grenzen**

Robert . . . . . <b>Harry Payer</b>	Lu, Solotänzerin . . . . . <b>Billy d'Nel</b>
Stefan . . . . . * * *	Mary . . . . . <b>Ronny Kolba</b>
Peter . . . . . * * *	Fiffy . . . . . <b>Daisy Glodner</b>
Oskar Pouché . . . . . * * *	Lisa . . . . . <b>Christl Mucka</b>
Regierungsrat Walter Hügler <b>Otto Langer</b>	Lotte . . . . . <b>Hilde Weber</b>
Franz Haumann, Inhaber	Mädch. Girls . . . . . <b>Louise Horvath</b>
eines Wiener Reisebüros	Anny . . . . . <b>Olga Sturm</b>
Lona Bonderhoff . . . . . <b>Anny Coty</b>	Flori . . . . . <b>Julie Tenner</b>
Johanna Monika Binder	Flori . . . . . <b>Julie Tenner</b>
Ludmilla Meyer	Vera . . . . . <b>Elly Garhöfer</b>
Kathi Huber	
Gretl Berger	
Rosl Steiner	
Paul, Laufboy	

Angestellte bei Haumann  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

**3. Bild: Grenzenlose Liebe**

Robert . . . . . <b>Harry Payer</b>	Hügler . . . . . <b>Otto Langer</b>
Stefan . . . . . * * *	Haumann . . . . . <b>Richard Waldemar</b>
Lona . . . . . * * *	Barmixer . . . . . <b>Edi Holm</b>
Hansl . . . . . <b>Mimi Chorp</b>	Kellner . . . . . <b>Hermann Lenau</b>

Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parthotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

**4. Bild: Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl

**5. Bild: Unglückliche Liebe**

Lona . . . . . <b>Anny Coty</b>	Robert . . . . . <b>Harry Payer</b>
Hansl . . . . . <b>Mimi Chorp</b>	Stefan . . . . . * * *
Maria Blaschke, Zimmerver-	
mieterin . . . . . <b>Nessy Mössl</b>	

Spielt in der Wohnung Lonas

**6. Bild: Brennende Liebe**

Lona . . . . . <b>Anny Coty</b>	Robert . . . . . <b>Harry Payer</b>
Hansl . . . . . <b>Mimi Chorp</b>	Stefan . . . . . * * *

Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl

**7. Bild: Liebe auf hoher See**

Haumann . . . . . <b>Richard Waldemar</b>	Hansl . . . . . <b>Mimi Chorp</b>
Lona . . . . . <b>Anny Coty</b>	Stefan . . . . . * * *
Robert . . . . . <b>Harry Payer</b>	Peter . . . . . <b>Oskar Pouché</b>

Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Ateliers **W. Permann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände **Marie Kreischowsky** und **Wolfgang Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Alle Rollen der Damen **Anny Coty** und **Mimi Chorp** aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Chorp** und des Ensembles **Mizzi Zutsch-Pöhl**, 8. Bezirk, Langgasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren **Ernst Verebes** und **Harry Payer**: **Karl Gschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn **Ernst Verebes**: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellierwerkstätte **Leopold Jellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabillerstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stuhlrohnmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbreyer**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Reiswaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Perchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Ertel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Kordmotel: **Frag-Rudniker** Korbmöbelfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perollin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfhut: „Perldönigin“ (**M. Fleischner**), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Barar  
I., Rotenturmstraße 10) B 25-6-6

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**4**  
UHR

Sonntag den 8. April 1934

**4**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Lustspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Walter Pfeffer**

1. Akt

<b>1. Bild: Liebe im Urwald</b>			
Robert von Hartmann . . . . .	Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän	Oskar Pouché
Stefan Achleitner . . . . .	* * *	Sarah, eine Westizin . . . . .	Mizzi Zwerenz
Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien			

<b>2. Bild: Liebe ohne Grenzen</b>			
Robert . . . . .	Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . .	Lilly d'Onel
Stefan . . . . .	* * *	Mary . . . . .	Ronny Kolba
Peter . . . . .	Oskar Pouché	Fiffy . . . . .	Daisy Glockner
Regierungsrat Walter Hügler	Otto Langer	Lisa . . . . .	Christl Rucka
Franz Haumann, Inhaber		Lotte . . . . .	Hilse Weber
eines Wiener Reisebüros	Richard Waldemar	Mädly . . . . .	Louise Horvath
Lona Bonderhoff	Anny Coty	Anny . . . . .	Dlga Sturm
Johanna Monika Binder	Mimi Chorp	Flori . . . . .	Julie Tenner
Ludmilla Meyer	Romana Stahl	Bera . . . . .	Ely Garhöfer
Kathi Huber	Witi Waschal	Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	
Gretl Berger	Nelly Kaspar		
Rosli Steiner	Elfi Rayer		
Paul, Laufboy	Rudi Merstallinger		

PAUSE

2. Akt

<b>3. Bild: Grenzenlose Liebe</b>			
Robert . . . . .	Harry Payer	Hügler . . . . .	Otto Langer
Stefan . . . . .	* * *	Haumann . . . . .	Richard Waldemar
Lona . . . . .	Anny Coty	Barmixer . . . . .	Ebi Holm
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Kellner . . . . .	Hermann Lenau
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl			
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arkelson. Text: Hans Joachim Bach			

PAUSE

3. Akt

<b>4. Bild: Hoffnungslose Liebe</b>			
Robert . . . . .	Harry Payer	Stefan . . . . .	* * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hanfi			

<b>5. Bild: Unglückliche Liebe</b>			
Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	* * *
Spielt in der Wohnung Lonas			

<b>6. Bild: Brennende Liebe</b>			
Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	* * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hanfi			

<b>7. Bild: Liebe auf hoher See</b>			
Haumann . . . . .	Richard Waldemar	Hanfi . . . . .	Mimi Chorp
Lona . . . . .	Anny Coty	Stefan . . . . .	* * *
Robert . . . . .	Harry Payer	Peter . . . . .	Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle			
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers			

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostime aus den Ateliers **W. Fermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände **Marie Strejssowsh** und **Alois Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Alle Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Chorp** aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Wallfischgasse 1  
Alle Hüten der Damen **Anny Coty**, **Mimi Chorp** und des Ensemble: **Modellhutsalon Mizzi Tutsch-Eöbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüten der Herren **Ernst Verebes** und **Harry Payer**: **Karl Geisla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn **Harry Payer**: **Atelier Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: **Schuhmodellwerkstätte Leopold Zellinck**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: **„Alligator“**, 7. Bezirk, Mariabillerstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im W. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Verthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Brög-Rudniger Korbmachereifabrikation, Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
Toilettegegenstände: **W. E. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit **„Berolin“** desinfiziert  
Schaum und Koppig: **„Perlkönigin“ (M. Fleischer)**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 4 Uhr Ende vor 7 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-3

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bazar)  
I., Rotenturmstraße 10) B 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**8**  
UHR

Sonntag den 8. April 1934

**8**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Lustspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Mag Vertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Walter Pfeffer**

1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . **Harry Payer** | Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Schleitner . . . . . \* \* | Sarah, eine Westizin . . . . . **Mizzi Zwerezng**  
Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Lu, Solotänzerin . . . . . **Lilly d'Onel**  
Stefan . . . . . \* \* | Mary . . . . . **Ronny Kolba**  
Peter . . . . . \* \* | Fiffy . . . . . **Daisy Glodner**  
Regierungsrat Walter Hügler **Oskar Pouché** | Lisa . . . . . **Christl Nucka**  
Franz Haumann, Inhaber | Lotte . . . . . **Hilde Weber**  
eines Wiener Reisebüros **Richard Waldemar** | Mädly } **Girls** . . . . . **Louise Horvath**  
Lona Bunderhoff **Anny Coty** | Anny . . . . . **Olga Sturm**  
Johanna Monika Binder } **Mimi Chorp** | Flori . . . . . **Julie Tenner**  
Ludmilla Meyer } **Romana Stahl** | Vera . . . . . **Elly Garhöfer**  
Kathi Huber } **Bibi Waschal**  
Gretl Berger } **Nelly Raspar**  
Rosl Steiner } **Elfi Rayer**  
Paul, Laufboy } **Rudi Merstallinger**  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Hügler . . . . . **Otto Langer**  
Stefan . . . . . \* \* | Haumann . . . . . **Richard Waldemar**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Barmixer . . . . . **Ebi Holm**  
Hansi . . . . . **Mimi Chorp** | Kellner . . . . . **Hermann Lenau**  
Bargäfte, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Argelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Harry Payer**  
Hansi . . . . . **Mimi Chorp** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmerver- |  
mieterin . . . . . **Nelly Mößl** | Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Harry Payer**  
Hansi . . . . . **Mimi Chorp** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . . . **Richard Waldemar** | Hansi . . . . . **Mimi Chorp**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Stefan . . . . . \* \*  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Peter . . . . . **Oskar Pouché**  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Ateliers **W. Permann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände **Marie Strejckowsky** und **Mois Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Chorp** aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Ränneckerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Chorp** und des Ensemble: Modellsalon **Mizzi Futsch-Eöbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ede Alferstraße  
Die Hüte der Herren **Ernst Verebes** und **Harry Payer**: **Karl Ceschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn **Harry Payer**: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schauschausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Hr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martlbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Weltwaren: **Verthold Samel**, 8. Bezirk, Verchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert G. Gurjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Frang-Rudniker Korbwarenfabrikation**, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **W. G. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Ränne des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfpuz: „Perlkönigin“ **H. Feischer**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**  
Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr  
**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar)  
L., Rotenturmstraße 19) B 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Montag den 9. April 1934



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

1. Bild: <b>Siebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché
Stefan Schleitner . . . . . *	Sarah, eine Nestizin . . . . . Mizzi Zwerenz
* * * Nestizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

2. Bild: <b>Liebe ohne Grenzen</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Onel
Stefan . . . . . *	Mary . . . . . Ronny Kolba
Peter . . . . . * Oskar Pouché	Giffy . . . . . Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Otto Langer	Lisa . . . . . Christl Rucka
Franz Haumann, Inhaber	Lotte . . . . . Hilde Weber
eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar	Mädly . . . . . Louise Horvath
Lona Bonderhoff . . . . . Anny Coty	Anny . . . . . Olga Sturm
Johanna Monika Binder . . . . . Mimi Shorp	Flori . . . . . Julie Tenner
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl	Bera . . . . . Ely Garhöfer
Kathi Huber . . . . . * angeheilt bet Haumann	
Orestl Berger . . . . . * bet Haumann	
Rosl Steiner . . . . . *	
Paul, Laufboy . . . . . *	
	Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: <b>Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Hügler . . . . . Otto Langer
Stefan . . . . . *	Haumann . . . . . Richard Waldemar
Lona . . . . . * Anny Coty	Barmixer . . . . . Edi Holm
Hansi . . . . . * Mimi Shorp	Kellner . . . . . Hermann Lenau
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübler am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arkelson. Text: Hans Joachim Bach	

PAUSE

3. Akt

4. Bild: <b>Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Stefan . . . . . * * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi	

5. Bild: <b>Unglückliche Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansi . . . . . Mimi Shorp	Stefan . . . . . * * *
Marica Blaschke, Zimmerver-	
mieterin . . . . . Nessy Wössl	
Spielt in der Wohnung Lonas	

6. Bild: <b>Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansi . . . . . Mimi Shorp	Stefan . . . . . * * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi	

7. Bild: <b>Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Richard Waldemar	Hansi . . . . . Mimi Shorp
Lona . . . . . Anny Coty	Stefan . . . . . * * *
Robert . . . . . Harry Payer	Peter . . . . . Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers	

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Ateliers **W. Bermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Streckshowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Shorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Güte der Damen Anny Coty, Mimi Shorp und des Ensemble's Modellschneiderei **Mizzi Zutsch-Röhl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Güte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Reichla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellner**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrendel im Dr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martzbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Beltwaren: **Verthold Samel**, 8. Bezirk, Lecherfeldersstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeths-trasse 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudolfer Korbmöbelfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Edwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbüg: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Barr)  
I., Rotenturmstraße 10) 225-0 6.

Direktion: Hubert Marischka-Karezag



Dienstag den 10. April 1934



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

<b>1. Bild: Liebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché
Stefan Achleitner . . . . . * * *	Sarah, eine Westizin . . . . . Mizzi Zwerenz
Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

<b>2. Bild: Liebe ohne Grenzen</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Onel
Stefan . . . . . * *	Mary . . . . . Ronny Kolba
Peter . . . . . * *	Fiffy . . . . . Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Oskar Pouché	Lisa . . . . . Christl Ruela
Franz Haumann, Inhaber eines Wiener Reisebüros . . . . . Otto Langer	Lotte . . . . . Hilbe Weber
Lona Bonderhoff . . . . . Richard Waldemar	Mädly . . . . . Louise Horvath
Johanna Monika Binder . . . . . Anny Coty	Anny . . . . . Olga Sturm
Ludmilla Meyer . . . . . Mimi Chorp	Flori . . . . . Julie Tenner
Kathi Huber . . . . . Romana Stahl	Bera . . . . . Elly Garthöfer
Gretl Berger . . . . . * * *	
Kosl Steiner . . . . . * * *	
Paul, Laufboy . . . . . * * *	
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	

### PAUSE

2. Akt

<b>3. Bild: Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Hügler . . . . . Otto Langer
Stefan . . . . . * *	Haumann . . . . . Richard Waldemar
Lona . . . . . * *	Barmixer . . . . . Hermann Lenau
Hansi . . . . . * *	Kellner . . . . . Edi Holm
Bargäfte, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arelson. Text: Hans Joachim Bach	

### PAUSE

3. Akt

<b>4. Bild: Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Stefan . . . . . * * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi	

<b>5. Bild: Unglückliche Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *
Maria Blöschle, Zimmervermieterin . . . . . Nessy Mößl	
Spielt in der Wohnung Lonas	

<b>6. Bild: Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi	

<b>7. Bild: Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Richard Waldemar	Hansi . . . . . Mimi Chorp
Lona . . . . . Anny Coty	Stefan . . . . . * *
Robert . . . . . Harry Payer	Peter . . . . . Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers	

### \* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier B. Fermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejshowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Röntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Modellhutsalon **Mizzi Zutsch-Vöbl**, 8. Bezirk, Langegasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Cefla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herren Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellwiesl**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilsferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohnmöbel im W. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Leitwaren: **Verthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Feag-Rudnitzer Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. E. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportausrüstung: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbüch: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 81

Rassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Barar,  
L., Rotenturmstraße 16) E 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**8**  
UHR

Mittwoch den 11. April 1934

**8**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
**Musik von EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelman**

1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer | Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Bouché  
Stefan Ahleitner . . . . . \* \* \* Sarah, eine Westizin . . . . . Mizzi Zwerenz  
Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . . . Harry Payer | Lu, Solotänzerin . . . . . Lily d'Onel  
Stefan . . . . . \* \* \* Mary . . . . . Ronny Kolba  
Peter . . . . . Oskar Bouché | Giffy . . . . . Daisy Glockner  
Regierungsrat Walter Hügler Otto Langer | Lisa . . . . . Christl Rucka  
Franz Haumann, Inhaber | Lotte . . . . . Hilde Weber  
eines Wiener Reisebüros Richard Waldemar | Mädly } Girls . . . . . Louise Horvath  
Lona Bunderhoff . . . . . | Annie } . . . . . Olga Sturm  
Johanna Monika Binder } | Flori . . . . . Julie Tenner  
Ludmilla Meyer } | Bera . . . . . Elly Garhöfer  
Kathi Huber } |  
Gretl Berger } |  
Kosli Steiner } |  
Paul, Laufboy } |  
angestellter } |  
bei Haumann } |  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . . . Harry Payer | Hügler . . . . . Otto Langer  
Stefan . . . . . \* \* \* Haumann . . . . . Richard Waldemar  
Lona . . . . . Annie Coty | Barmixer . . . . . Hermann Lenau  
Hansli . . . . . Mimi Chorp | Kellner . . . . . Edi Holm  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Nelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . Harry Payer | Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansli

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . . . Annie Coty | Robert . . . . . Harry Payer  
Hansli . . . . . Mimi Chorp | Stefan . . . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmerver- |  
mieterin . . . . . Nessy Wössl | Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . . . Annie Coty | Robert . . . . . Harry Payer  
Hansli . . . . . Mimi Chorp | Stefan . . . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansli

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . . . Richard Waldemar | Hansli . . . . . Mimi Chorp  
Lona . . . . . Annie Coty | Stefan . . . . . \* \* \*  
Robert . . . . . Harry Payer | Peter . . . . . Oskar Bouché  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Ateliers **W. Fermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Krejchowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Alle Toiletten der Damen Annie Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Alle Hüte der Damen Annie Coty, Mimi Chorp und des Ensemble: Modellschneider **Mizzi Zutsch-Böhl**, 8. Bezirk, Langgasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Geisla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellner**, 7. Bezirk, Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabillerstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert D. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Kubniker Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meher**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Alle Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfschmuck: „Perlotinigin“ (**H. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar,  
L., Rotenturmstraße 10) E 25-0-02

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Donnerstag den 12. April 1934

**8**  
UHR

Freitag, 20. April

Sum **25.** Male

Freitag, 20. April

**8**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**  
1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . Harry Payer | Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Achleitner . . . \* \* Sarah, eine Wetzigin . . . Mizzi Zwerenz  
Wetzigen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . Harry Payer | Lu, Solotänzerin . . . Lilly d'Onel  
Stefan . . . \* Mary . . . Ronny Kolba  
Peter . . . \* Oskar Pouché | Fifi . . . Daisy Glockner  
Regierungsrat Walter Hügler Otto Langer | Lisa . . . Christl Rucka  
Franz Haumann, Inhaber | Lotte . . . Hilde Weber  
eines Wiener Reisebüros . . . Richard Waldemar | Mädy } Girls . . . Louise Horvath  
Lona Bonderhoff . . . Anny Coty | Anny . . . Olga Sturm  
Johanna Monika Binder . . . Mimi Chorp | Flori . . . Julie Tenner  
Ludmilla Meyer . . . Romana Stahl | Vera . . . Ely Garhöfer  
Kathi Huber . . . \* |  
Gretl Berger . . . \* |  
Rosi Steiner . . . \* |  
Paul, Laufboy . . . \* |  
angeheiratet bei Haumann  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer | Hügler . . . Otto Langer  
Stefan . . . \* Haumann . . . Richard Waldemar  
Lona . . . \* Anny Coty | Barnitzer . . . Hermann Lang  
Hansi . . . Mimi Chorp | Kellner . . . Ebi Holm  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer | Stefan . . . \* \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . Anny Coty | Robert . . . Harry Payer  
Hansi . . . Mimi Chorp | Stefan . . . \* \* \*  
Maria Bloßke, Zimmervermieterin . . . Nessy Wössl  
Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . Anny Coty | Robert . . . Harry Payer  
Hansi . . . Mimi Chorp | Stefan . . . \* \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . Richard Waldemar | Hansi . . . Mimi Chorp  
Lona . . . Anny Coty | Stefan . . . \* \*  
Robert . . . Harry Payer | Peter . . . Oskar Pouché  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Ateliers **W. Fermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejshowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Märtnersstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensemble: Modellhaus **Mizzi Zutsch-Löbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Gschäta & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 128  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwertstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilsferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Hr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbreyer**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Wettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Kubnitzer Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a  
Toilettengegenstände: **M. C. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Pazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbügel: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 81

Kassen-Gröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Barr  
I., Rotenturmstraße 10) E 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Freitag den 13. April 1934



Freitag, 20. April

Sum 25. Male

Freitag, 20. April



## Liebe ohne Grenzen

Lustspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KUNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

1. Bild: <b>Liebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché
Stefan Achleitner . . . . . * * *	Sarah, eine Nestizin . . . . . Mizzi Zwenzg
Nestizzen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

2. Bild: <b>Liebe ohne Grenzen</b>		
Robert . . . . . Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . . Lily d'Onel	
Stefan . . . . . * * *	Mary . . . . . Ronny Kolba	
Peter . . . . . Oskar Pouché	Gitty . . . . . Daisy Glockner	
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Otto Langer	Lisa . . . . . Christl Nucka	
Franz Haumann, Inhaber	Lothe . . . . . Hilde Weber	
eines Wiener Reisebüros	Mädch. . . . . Louise Horvath	
Lona Bonderhoff	Anny . . . . . Olga Sturm	
Johanna Monika Binder	Flori . . . . . Julie Tenner	
Ludmilla Meyer	Bera . . . . . Ely Garhöfer	
Kathi Huber	Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	
Gretl Berger	angeschlossen	
Rosli Steiner	bei Haumann	
Paul, Laufboy	Richard Waldemar	
	Anny Coty	
	Mimi Chorp	
	Romana Stahl	
	Bibi Wasthal	
	Nelly Kaspar	
	Elfi Rayer	
	Rudi Merstallinger	

PAUSE

2. Akt

3. Bild: <b>Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Hügler . . . . . Otto Langer
Stefan . . . . . * * *	Haumann . . . . . Richard Waldemar
Lona . . . . . Anny Coty	Barmixer . . . . . Hermann Lang
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Kellner . . . . . Ebi Holm
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arlfson. Text: Hans Joachim Bach	

PAUSE

3. Akt

4. Bild: <b>Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Stefan . . . . . * * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Bohnhaus von Lona und Hansi	

5. Bild: <b>Unglückliche Liebe</b>		
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer	
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *	
Maria Bloßke, Zimmervermieterin . . . . . Nelly Mößl	Spielt in der Wohnung Lonas	

6. Bild: <b>Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi	

7. Bild: <b>Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Richard Waldemar	Hansi . . . . . Mimi Chorp
Lona . . . . . Anny Coty	Stefan . . . . . * * *
Robert . . . . . Harry Payer	Peter . . . . . Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers	

### ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers W. Fermann, 6. Bezirk, Copfstrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Krejschowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Wollzeile 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensemblebes. Modellhutsalon **Mizzi Zutsch-Pöhl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Gschla & Edhne**, 7. Bezirk, Kallersgasse 125  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stuhlrohnmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbretter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samet**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Wag-Küdniker Korbwarenfabrikat o. i., **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. C. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolsta“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfschmuck: „Perldönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Rassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bazar,  
I., Rotenturmstraße 10) E 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Samstag den 14. April 1934



Freitag, 20. April

25.

Freitag, 20. April



Zum Male

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von Max Bertuch und Kurt Schwabach  
Musik von EDUARD KÜNNEKE

Regie: Oberregisseur Otto Langer — Tänze: Franz Rott — Musikalische Leitung: Ernst Edelmann

1. Akt

1. Bild: <b>Liebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché
Stefan Achleitner . . . . . * * * * *	Sarah, eine Nestizin . . . . . Mizzi Zwerenz
Nestizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

2. Bild: <b>Liebe ohne Grenzen</b>		
Robert . . . . . Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . . Lily d'Onel	
Stefan . . . . . * * * * *	Mary . . . . . Ronny Kolba	
Peter . . . . . * * * * *	Fiffy . . . . . Daisy Glockner	
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Otto Langer	Lisa . . . . . Christl Nucka	
Franz Haumann, Inhaber eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar	Lotte . . . . . Hilde Weber	
Lona Bonderhoff . . . . . Anny Coty	Mädly . . . . . Louise Horvath	
Johanna Monika Binder . . . . . Mimi Chorp	Anny . . . . . Olga Sturm	
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl	Flori . . . . . Julie Tenner	
Kathi Huber . . . . . * * * * *	Bera . . . . . Elly Garhöfer	
Gretl Berger . . . . . * * * * *	Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	
Rosl Steiner . . . . . * * * * *		
Paul, Laufboy . . . . . * * * * *		

PAUSE

2. Akt

3. Bild: <b>Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Hügler . . . . . Otto Langer
Stefan . . . . . * * * * *	Haumann . . . . . Richard Waldemar
Lona . . . . . * * * * *	Barmixer . . . . . Hermann Lang
Hansi . . . . . * * * * *	Kellner . . . . . Ebi Holm
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arelson. Text: Hans Joachim Bach	

PAUSE

3. Akt

4. Bild: <b>Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Stefan . . . . . * * * * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi	

5. Bild: <b>Unglückliche Liebe</b>		
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer	
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * * * *	
Maria Blafcke, Zimmervermieterin . . . . . Nelly Mössl	Spielt in der Wohnung Lonas	

6. Bild: <b>Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * * * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi	

7. Bild: <b>Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Richard Waldemar	Hansi . . . . . Mimi Chorp
Lona . . . . . Anny Coty	Stefan . . . . . * * * * *
Robert . . . . . Harry Payer	Peter . . . . . Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers	

ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier W. Vermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Krejcišowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon Louise Fischer, 1. Bezirk, Körnerstraße 49, Eingang Wallfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Modellhutfalon Mizzi Zisch-Vöbl, 8. Bezirk, Langgasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: Karl Ceszka & Schue, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier Karl Wilhelm, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmobellwerkstätte Leopold Zellinek, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabillerstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 10

Die Stahlrohrmöbel im Hr. Reisebüro stammen aus der Fabrik Julius Marktbreiter, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: Berthold Samel, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: Albert S. Curjel, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: Armin Sternberg & Bruder, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudolfer Korbwarenfabrikation, Karl & Josef Krous, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
Toilettegegenstände: M. G. Meyer, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: Ludwig Lazar, IX., Rollmase 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbus: „Perikönigin“ (M. Feischer), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**  
Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr  
**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bau-  
I., Rotenturmstraße 18) E 25-0-82

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Sonntag den 15. April 1934

**4**  
UHR

Freitag, 20. April

**25.**

Freitag, 20. April

Zum **25.** Male

**4**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Lustspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

### 1. Bild: Liebe im Urwald

Robert von Hartmann . . . . .	Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän	Oskar Pouché
Stefan Schleitner	*	Sarah, eine Meftizin	Mizzi Zwerenz
Meftizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien			

### 2. Bild: Liebe ohne Grenzen

Robert . . . . .	Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . .	Lilly d'Onel
Stefan . . . . .	*	Mary	Ronny Kolba
Peter . . . . .	Oskar Pouché	Fiffy	Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügler	Otto Langer	Lisa	Christl Nucka
Franz Haumann, Inhaber	Richard Waldemar	Loite	Hilde Weber
eines Wiener Reisebüros	Anny Coty	Mädly	Louise Horvath
Lona Bonderhoff	Mimi Chorp	Anny	Olga Sturm
Johanna Monika Binder	Romana Stahl	Flori	Julie Tenner
Ludmilla Meyer	Witi Waschal	Bera	Elly Garhöfer
Kathi Huber	Kelly Kaspar	Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	
Gretl Berger	Elfi Rayer		
Rosl Steiner	Rudi Werfallinger		
Paul, Laufboy			

PAUSE

2. Akt

### 3. Bild: Grenzenlose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Hügler . . . . .	Otto Langer
Stefan . . . . .	*	Haumann . . . . .	Richard Waldemar
Lona . . . . .	Anny Coty	Barmixer . . . . .	Hermann Lang
Hansi . . . . .	Mimi Chorp	Kellner . . . . .	Edi Holm
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl			
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arelson. Text: Hans Joachim Bach			

PAUSE

3. Akt

### 4. Bild: Hoffnungslose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Stefan . . . . .	*
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi			

### 5. Bild: Unglückliche Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hansi . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	*
Maria Blaschke, Zimmerver-			*
mieterin . . . . .	Nessy Wössl		*
Spielt in der Wohnung Lonas			

### 6. Bild: Brennende Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hansi . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	*
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi			

### 7. Bild: Liebe auf hoher See

Haumann . . . . .	Richard Waldemar	Hansi . . . . .	Mimi Chorp
Lona . . . . .	Anny Coty	Stefan . . . . .	*
Robert . . . . .	Harry Payer	Peter . . . . .	Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers			

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier W. Lermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Krejchowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Räumlerstraße 49, Engana Wallfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Modellsalon **Mizzi Tutsch-Pöbl**, 8. Bezirk, Langesgasse 67, Ecke Alfieristraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Eschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 128  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Taschen: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabillerstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Belüftung: **Verthold Samel**, 8. Bezirk, Verchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der B. hne: **Albert S. Gurjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudniker Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kranz**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. C. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 18  
Sämtliche Männe des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfschmuck: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 4 Uhr Ende vor 7 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar,  
I., Rotenturmstraße 19) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Sonntag den 15. April 1934

8  
UHR

Freitag, 20. April

Zum

25.

Freitag, 20. April

Male

8  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Lustspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelman**

1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . Harry Payer  
Stefan Achleitner . . . \* \* \*  
Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Sarah, eine Nestizin . . . Mizzi Zwerenz  
Nestizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Peter . . . Oskar Pouché  
Regierungsrat Walter Hügler . . . Otto Langer  
Franz Haumann, Inhaber  
eines Wiener Reisebüros . . . Richard Waldemar  
Lona Bunderhoff . . . Anny Coty  
Johanna Monika Binder . . . Mimi Chorp  
Ludmilla Meyer . . . Romana Stahl  
Kathi Huber . . . Biki Waschal  
Gretl Berger . . . Nelly Kaspar  
Kosl Steiner . . . Elfi Raner  
Paul, Laufboy . . . Rudi Werstallinger  
Lu, Solotänzerin . . . Lily d'Onel  
Mary . . . Ronny Kolba  
Fiffy . . . Daisy Glodner  
Lisa . . . Christl Nucka  
Lotte . . . Hilde Weber  
Mädly . . . Louise Horvath  
Anny . . . Olga Sturm  
Flori . . . Julie Tenner  
Bera . . . Elly Garhöfer  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Lona . . . Anny Coty  
Hansi . . . Mimi Chorp  
Hügler . . . Otto Langer  
Haumann . . . Richard Waldemar  
Barmixer . . . Hermann Lang  
Kellner . . . Edi Holm  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . Anny Coty  
Hansi . . . Mimi Chorp  
Maria Blaschke, Zimmerver-  
mieterin . . . Nelly Wössl  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . Anny Coty  
Hansi . . . Mimi Chorp  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . Richard Waldemar  
Lona . . . Anny Coty  
Robert . . . Harry Payer  
Hansi . . . Mimi Chorp  
Stefan . . . \* \* \*  
Peter . . . Oskar Pouché  
Reisende, Girls, Schiffpersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier **W. Bermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters  
an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Krejshowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Modellhutsalon **Mizzi Zutsch-Ebbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Gschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herren Harry Payer: **Atelier Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwertstätte **Leopold Zellin**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbreyer**, 6. Bezirk, Stumpfergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Brog-Rudniker** Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. E. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**Perolin**“ desinfiziert  
Schmuck und Kostüme: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Novar.  
I., Rotenturmstraße 26) B 25-6-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Montag den 16. April 1934



Freitag, 20. April

25.

Freitag, 20. April



## Liebe ohne Grenzen

Lustspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**  
1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . Harry Payer  
Stefan Achleitner . . . \* \* \*  
Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Bouché  
Sarah, eine Mestizin . . . Mizzi Zwenz  
Mestizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Peter . . . Oskar Bouché  
Regierungsrat Walter Hügler Otto Langer  
Franz Haumann, Inhaber eines Wiener Reisebüros Richard Waldemar  
Lona Bunderhoff . . . Anny Coty  
Johanna Monika Binder } angeheiratet bei Haumann  
Ludmilla Meyer }  
Kathi Huber }  
Gretl Berger }  
Rosl Steiner }  
Paul, Laufboy }  
Lu, Solotänzerin . . . Lily d'Onel  
Mary . . . Ronny Kolba  
Gitty . . . Daisy Glockner  
Lisa . . . Christl Nucka  
Lotte . . . Hilde Weber  
Mädly } Girls . . . Louise Horvath  
Anny . . . Olga Sturm  
Flori . . . Julie Tenner  
Bera . . . Elly Garhöfer  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Lona . . . Anny Coty  
Hansl . . . Mimi Chorp  
Hügler . . . Otto Langer  
Haumann . . . Richard Waldemar  
Barmixer . . . Hermann Lang  
Kellner . . . Ebi Holm  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . Anny Coty  
Hansl . . . Mimi Chorp  
Maria Woschke, Zimmervermieterin . . . Nessy Mössl  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . Anny Coty  
Hansl . . . Mimi Chorp  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . Richard Waldemar  
Lona . . . Anny Coty  
Robert . . . Harry Payer  
Hansl . . . Mimi Chorp  
Stefan . . . \* \* \*  
Peter . . . Oskar Bouché  
Reisende, Girls, Schiffpersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Dzeandampfers

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers W. Fermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Skrejšowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon Louise Fischer, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensemble: Modellhausalon Mizzi Lutsch-Töbl, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: Karl Jeschla & Söhne, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier Karl Wilhelm, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmobellwerkstätte Leopold Zellinet, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilsferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlfrohnmöbel im W. Reisebüro stammen aus der Fabrik Julius Marktbreiter, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: Berthold Samel, 8. Bezirk, Lerchensfeldstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: Albert S. Curjel, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: Armin Sternberg & Bruder, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudniker Korbwarenfabrikation, Karl & Josef Kraus, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a  
Toilettegegenstände: M. C. Meyer, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: Ludwig Lazar, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Ränne des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopypapier: „Perlduin“ (H. Fleischer), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar,  
I., Rotenturmstraße 10) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Dienstag den 17. April 1934



Freitag, 20. April

Zum **25.**

Freitag, 20. April



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

1. Bild: <b>Liebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Fouché
Stefan Schleitner . . . . . * * *	Sarah, eine Nestizin . . . . . Mizzi Zwenz
Nestitzen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

2. Bild: <b>Liebe ohne Grenzen</b>		
Robert . . . . . Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Onel	
Stefan . . . . . * * *	Mary . . . . . Ronny Kolba	
Peter . . . . . Oskar Fouché	Fiffy . . . . . Daisy Glodner	
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Otto Langer	Lisa . . . . . Christl Rucka	
Franz Haumann, Inhaber eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar	Lotte . . . . . Silde Weber	
Lona Bonderhoff . . . . . Anny Coty	Mädch } Girls . . . . . Louise Horvath	
Johanna Monika Binder } Angestellte bei Haumann	Anny . . . . . Olga Sturm	
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl	Flori . . . . . Julie Tenner	
Kathi Huber . . . . . Biki Waschat	Bera . . . . . Elly Garhöfer	
Gretl Berger . . . . . Nelly Kaspar	Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	
Rosl Steiner . . . . . Elfi Rayer		
Paul, Laufboy . . . . . Rudi Werstallinger		

PAUSE

2. Akt

3. Bild: <b>Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Hügler . . . . . Otto Langer
Stefan . . . . . * * *	Haumann . . . . . Richard Waldemar
Lona . . . . . Anny Coty	Barmixer . . . . . Hermann Lang
Hansl . . . . . Mimi Shorp	Kellner . . . . . Edi Holm
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Argelson. Text: Hans Joachim Bach	

PAUSE

3. Akt

4. Bild: <b>Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Stefan . . . . . * * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl	

5. Bild: <b>Unglückliche Liebe</b>		
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer	
Hansl . . . . . Mimi Shorp	Stefan . . . . . * * *	
Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . . . Neshy Mößl	Spielt in der Wohnung Lonas	

6. Bild: <b>Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansl . . . . . Mimi Shorp	Stefan . . . . . * * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl	

7. Bild: <b>Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Richard Waldemar	Hansl . . . . . Mimi Shorp
Lona . . . . . Anny Coty	Stefan . . . . . * * *
Robert . . . . . Harry Payer	Peter . . . . . Oskar Fouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers	

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Ateliers **W. Lermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände **Marie Strejshowsky** und **Wlois Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Shorp** aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Güte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Shorp** und des Ensembles: **Modellhutsalon Mizzi Zutsch-Pöhl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Güte der Herren **Ernst Verebes** und **Harry Payer**: **Karl Eschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn **Harry Payer**: **Atelier Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: **Schuhmodellwerkstätte Leopold Zellmer**, 7. Bez., Buragasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilsferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbretter**, 6. Bezirk, Stambergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samet**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Cuzjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Prag-Rubniker Korbwarenfabrikation, Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbügel: „Perlkönigin“ (**H. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar,  
I., Rotenturmstraße 10) E 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Mittwoch den 18. April 1934



Freitag, 20. April

25.

Freitag, 20. April



Zum Male

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**  
1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . **Harry Payer** | Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Achleitner . . . . . \* | Sarah, eine Nestizin . . . . . **Mizzi Zwerenz**  
Nestizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Lu, Solotänzerin . . . . . **Lilly d'Onel**  
Stefan . . . . . \* | Mary . . . . . **Ronny Kolba**  
Peter . . . . . \* | Fiffy . . . . . **Daisy Glodner**  
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . **Oskar Pouché** | Lisa . . . . . **Christl Nucka**  
Franz Haumann, Inhaber | Lotte . . . . . **Hilde Weber**  
eines Wiener Reisebüros . . . . . **Richard Waldemar** | Mädy } Girls . . . . . **Louise Horvath**  
Lona Bonderhoff . . . . . **Anny Coty** | Anny } . . . . . **Olga Sturm**  
Johanna Monika Binder . . . . . **Mimi Shorp** | Flori . . . . . **Julie Tenner**  
Ludmilla Meyer . . . . . **Romana Stahl** | Vera } . . . . . **Elly Garhöfer**  
Kathi Huber . . . . . **Wiki Waschal**  
Gretl Berger . . . . . **Kelly Kaspar**  
Rosl Steiner . . . . . **Elfi Kayer**  
Paul, Laufboy . . . . . **Rudi Merstallinger**  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

**PAUSE**

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Hügler . . . . . **Otto Langer**  
Stefan . . . . . \* | Haumann . . . . . **Richard Waldemar**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Barmiger . . . . . **Hermann Lang**  
Hansi . . . . . **Mimi Shorp** | Kellner . . . . . **Edi Holm**  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arlfson. Text: Hans Joachim Bach

**PAUSE**

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Bohnhaus von Lona und Hansi

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Harry Payer**  
Hansi . . . . . **Mimi Shorp** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmerver- |  
mieterin . . . . . **Nessy Mössl** | Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Harry Payer**  
Hansi . . . . . **Mimi Shorp** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . . . **Richard Waldemar** | Hansi . . . . . **Mimi Shorp**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Peter . . . . . **Oskar Pouché**  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

**ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Atelier **W. Bermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände **Marie Krejshchowsky** und **Alcis Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Shorp** aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 49, Eingang Walkischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Shorp** und des Ensembles: Modellhutsalon **Mizzi Zutsch-Zöbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren **Ernst Verebes** und **Harry Payer**: **Karl Gschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn **Harry Payer**: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Fetsch**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „**Alligator**“, 7. Bezirk, Mariabillerstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samet**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Gurjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Brau-Rudnifer Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meher**, 1., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Ränne des Theaters werden mit „**Perolin**“ besintigert  
Schmuck und Kopfsputz: „**Peritönigin**“ (**M. Fieischer**), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 81

Kassen-Gröffnung ½10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**  
Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr  
**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bazar,  
I., Rotenturmstraße 12) E 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karezag

Donnerstag den 19. April 1934



Freitag, 20. April

25.

Freitag, 20. April



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
**Musik von EDUARD KUNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

1. Bild: **Siehe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . Harry Payer  
Stefan Achleitner . . . \*  
Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Sarah, eine Mestizin . . . \* Mizzi Zwerenz  
Mestizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Siehe ohne Grenzen**  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \*  
Peter . . . Oskar Pouché  
Regierungsrat Walter Hügler . . . Otto Langer  
Franz Haumann, Inhaber eines Wiener Reisebüros . . . Richard Waldemar  
Lona Vonderhoff . . . Anny Coty  
Johanna Monika Binder . . . Mimi Chorp  
Ludmilla Meyer . . . Romana Stahl  
Kathi Huber . . . Biki Waschat  
Gretl Berger . . . Nelly Kaspar  
Kosli Steiner . . . Elfi Kayer  
Paul, Laufboy . . . Rudi Werstallinger  
Lu, Solotänzerin . . . Lilly d'Onel  
Mary . . . Ronny Kolba  
Giffy . . . Daisy Glodner  
Lisa . . . Christl Ruela  
Lotte . . . Hilbe Weber  
Mädly . . . Louise Horvath  
Anny . . . Olga Sturm  
Flori . . . Julie Tenner  
Bera . . . Elly Garthöfer  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \*  
Lona . . . Anny Coty  
Hansl . . . Mimi Chorp  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arkelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . Anny Coty  
Hansl . . . Mimi Chorp  
Maria Bloßke, Zimmervermieterin . . . Nelly Mößl  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*  
Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . Anny Coty  
Hansl . . . Mimi Chorp  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl  
Robert . . . Harry Payer  
Stefan . . . \* \* \*

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . Richard Waldemar  
Lona . . . Anny Coty  
Robert . . . Harry Payer  
Hansl . . . Mimi Chorp  
Stefan . . . \*  
Peter . . . Oskar Pouché  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier W. Fermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungspräsidenten Marie Strejshovsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Wollzeilegasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensemblebes: **Modellhauslona Mizzi Zuzig-Vöbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Altesradgasse  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Ceszka & Schue**, 7. Bezirk, Kollnerstraße 128  
Anzüge des Herrn Harry Payer: **Atelier Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbreyer**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Reisetaschen: **Berthold Samet**, 8. Bezirk, Berchtholdstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Prag-Rudolfer** Kochwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. C. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Pajar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**Perolin**“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfpapier: „**Perlkönigin**“ (H. Feischer), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**  
Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr  
**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bazar,  
L. Rotenturmstraße 16) B 25-6-82

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Freitag den 20. April 1934

**8**  
UHR

Zum **25.** Male

**8**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . Harry Payer | Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Schleitner . . . \* Sarah, eine Wirtin . . . Mizzi Lorenz  
Wirtin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . Harry Payer | Lu, Solotänzerin . . . Lily d'Orléans  
Stefan . . . \* Mary . . . Ronny Kolba  
Peter . . . Oskar Pouché | Fifi . . . Daisy Glockner  
Regierungsrat Walter Hügl | Lisa . . . Christl Rucka  
Franz Haumann, Inhaber | Lotte . . . Hilde Weber  
eines Wiener Reisebüros | Mädch. . . Louise Horvath  
Lona Bunderhoff . . . Richard Waldemar | Anny . . . Olga Sturm  
Johanna Monika Binder | Mimi Chorp | Flori . . . Julie Tenner  
Ludmilla Meyer | Romana Stahl | Vera . . . Elly Garthöfer  
Kathi Huber | Bili Waschal  
Gretl Berger | Nelly Kaspar  
Kosl Steiner | Elfi Rayer  
Paul, Laufboy | Rudi Werstallinger  
Angestellte  
bei Haumann  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer | Hügl . . . Otto Langer  
Stefan . . . \* Saumann . . . Richard Waldemar  
Lona . . . Anny Coty | Barmizer . . . Hermann Lang  
Hansi . . . Mimi Chorp | Kellner . . . Edi Holm  
Bargäfte, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arkelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer | Stefan . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . Anny Coty | Robert . . . Harry Payer  
Hansi . . . Mimi Chorp | Stefan . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . Nelly Mößl  
Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . Anny Coty | Robert . . . Harry Payer  
Hansi . . . Mimi Chorp | Stefan . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . Richard Waldemar | Hansi . . . Mimi Chorp  
Lona . . . Anny Coty | Stefan . . . \* \* \*  
Robert . . . Harry Payer | Peter . . . Oskar Pouché  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffstapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers **W. Fermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejchowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Modellhutsalon **Mizzi Zisch-Vöbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Gschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Dr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbreyer**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Reitwaren: **Walthold Samel**, 8. Bezirk, Lecherfeldstraße 30  
Fahrrad auf der Bohne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Frage-Rudnitzer** Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. C. Meyer**, 1., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Mäntel des Theaters werden mit „**Perolin**“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfschmuck: „**Perlkönigin**“ (M. Feischer), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Raffens-Eröffnung  $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**  
Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr  
**Liebe ohne Grenzen**



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-3

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar,  
I., Rotenturmstraße 18) R 25-0-63

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Samstag den 21. April 1934



## Liebe ohne Grenzen

Lustspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**  
1. Akt

### 1. Bild: Liebe im Urwald

Robert von Hartmann . . . . .	Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän	Oskar Pouché
Stefan Achleitner . . . . .	* * *	Sarah, eine Westizin . . . . .	Mizzi Zwerenz

Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

### 2. Bild: Liebe ohne Grenzen

Robert . . . . .	Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . .	Billy d'Onel
Stefan . . . . .	* * *	Mary . . . . .	Ronny Kolba
Peter . . . . .	Oskar Pouché	Fiffy . . . . .	Daisy Glockner
Regierungsrat Walter Hügl	Otto Langer	Lisa . . . . .	Christl Nucka
Franz Haumann, Inhaber		Lotte . . . . .	Silke Weber
eines Wiener Reisebüros	Richard Waldemar	Mädly . . . . .	Girls . . . . .
Lona Bonderhoff	Anny Coty	Anny . . . . .	Louise Horvath
Johanna Monika Binder	Mimi Chorp	Flori . . . . .	Olga Sturm
Ludmilla Meyer	Romana Stahl	Bera . . . . .	Julie Tenner
Kathi Huber	Wiki Waschal		Elly Garhöfer
Gretl Berger	Nelly Kaspar		
Rosl Steiner	Elfi Kayser		
Paul, Laufboy	Rudi Werstallinger		

Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

## PAUSE

2. Akt

### 3. Bild: Grenzenlose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Hügl . . . . .	Otto Langer
Stefan . . . . .	* * *	Haumann . . . . .	Richard Waldemar
Lona . . . . .	Anny Coty	Barmixer . . . . .	Hermann Lenau
Hansl . . . . .	Mimi Chorp	Kellner . . . . .	Edi Holm

Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübler am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach

## PAUSE

3. Akt

### 4. Bild: Hoffnungslose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Stefan . . . . .	* * *
------------------	-------------	------------------	-------

Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl

### 5. Bild: Unglückliche Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hansl . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	* * *
Maria Blaschke, Zimmerver-			
mieterin . . . . .	Nessy Wössl		

Spielt in der Wohnung Lonas

### 6. Bild: Brennende Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hansl . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	* * *

Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl

### 7. Bild: Liebe auf hoher See

Haumann . . . . .	Richard Waldemar	Hansl . . . . .	Mimi Chorp
Lona . . . . .	Anny Coty	Stefan . . . . .	* * *
Robert . . . . .	Harry Payer	Peter . . . . .	Oskar Pouché

Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

## \* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers **B. Vermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejchowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Balkongasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Modellsalon **Mizzi Tutsch-Löbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Ceschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herren Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudolfer Korbmöbelfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. C. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Ränne des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfschmuck: „Perlkönigin“ (**M. Fischer**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Rassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar,  
I., Rotenturmstraße 58) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**4**  
UHR

Sonntag den 22. April 1934

**4**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**  
1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . **Harry Payer** | Peter Brandstädter, Kapitän **Oskar Pouché**  
Stefan Achleitner . . . . . \* | Sarah, eine Nestizin . . . . . **Mizzi Zwerez**  
Nestizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Lu, Solotänzerin . . . . . **Lilly d'Onel**  
Stefan . . . . . \* | Mary . . . . . **Ronny Kolba**  
Peter . . . . . **Oskar Pouché** | Fiffy . . . . . **Daisy Glodner**  
Regierungsrat **Walter Hügler** | **Otto Langer** | Lisa . . . . . **Christl Nucla**  
Franz Haumann, Inhaber | Lotte . . . . . **Hilde Weber**  
eines Wiener Reisebüros . **Richard Waldemar** | Mädy } Girls . . . . . **Louise Horvath**  
Lona Bunderhoff . . . . . **Anny Coty** | Anny } . . . . . **Dlga Sturm**  
Johanna Monika Binder } **Mimi Shorp** | Flori . . . . . **Julie Tenner**  
Ludmilla Meyer } **Romana Stahl** | Bera } . . . . . **Elly Garhöfer**  
Kathi Huber } **Wifli Waschal**  
Gretl Berger } **Nelly Kaspar**  
Kosl Steiner } **Elfi Kayer**  
Paul, Laufboy } **Rudi Werstallinger**  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Hügler . . . . . **Otto Langer**  
Stefan . . . . . \* | Haumann . . . . . **Richard Waldemar**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Barmixer . . . . . **Hermann Lenau**  
Hansl . . . . . **Mimi Shorp** | Kellner . . . . . **Edi Holm**  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arlson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Stefan . . . . . \* \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Harry Payer**  
Hansl . . . . . **Mimi Shorp** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmerver- |  
mieterin . . . . . **Nessy Wössl** | Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Harry Payer**  
Hansl . . . . . **Mimi Shorp** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . . . **Richard Waldemar** | Hansl . . . . . **Mimi Shorp**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Peter . . . . . **Oskar Pouché**  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Ateliers **W. Vermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände **Marie Strejshowsky** und **Wlodek Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Shorp** aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Wallfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Shorp** und des Ensembles: **Mobellustsalon Mizzi Tutsch-Löbl**, 8. Bezirk, Langgasse 67, Ecke Alseestraße  
Die Hüte der Herren **Ernst Verebes** und **Harry Payer**: **Karl Ceschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn **Harry Payer**: **Atelier Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Buragasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilsferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Hr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samuel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Prag-Rudniker Korbwarenfabrikation, Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. E. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Pazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmutz und Kopfbuz: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 81

Rassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 4 Uhr Ende vor 7 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**  
Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr  
**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-3

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Barre)  
I., Rotenturmstraße 16) 2 25-6-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**8**  
UHR

Sonntag den 22. April 1934

**8**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KUNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

1. Bild: **Siehe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer  
Stefan Achleitner . . . . . \* \* \*  
Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Sarah, eine Westizin . . . . . Mizzi Zwerenz  
Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . . . Harry Payer  
Stefan . . . . . \*  
Peter . . . . . \*  
Regierungsrat Walter Hügl . . . . . Oskar Pouché  
Franz Haumann, Inhaber  
eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar  
Lona Bonderhoff . . . . . Anny Coty  
Johanna Monita Binder . . . . . Mimi Chorp  
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl  
Kathi Huber . . . . . \*  
Gretl Berger . . . . . \*  
Rosl Steiner . . . . . \*  
Paul, Laufboy . . . . . \*  
Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Onel  
Mary . . . . . Ronny Kolba  
Tiffy . . . . . Daisy Glodner  
Lisa . . . . . Christl Mucka  
Lotte . . . . . Hilde Weber  
Mädly } Girls . . . . . Louise Horvath  
Anny . . . . . Olga Sturm  
Flori . . . . . Julie Tenner  
Bera . . . . . Elly Garhöfer  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . . . Harry Payer  
Stefan . . . . . \*  
Lona . . . . . \*  
Hansi . . . . . \*  
Hügl . . . . . Otto Langer  
Haumann . . . . . Richard Waldemar  
Barmixer . . . . . Hermann Lenau  
Kellner . . . . . Ebi Holm  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . Harry Payer  
Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . . . Anny Coty  
Hansi . . . . . Mimi Chorp  
Maria Blaschke, Zimmerver-  
mieterin . . . . . Nessy Wössl  
Robert . . . . . Harry Payer  
Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . . . Anny Coty  
Hansi . . . . . Mimi Chorp  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi  
Robert . . . . . Harry Payer  
Stefan . . . . . \* \* \*

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . . . Richard Waldemar  
Lona . . . . . Anny Coty  
Robert . . . . . Harry Payer  
Hansi . . . . . Mimi Chorp  
Stefan . . . . . \*  
Peter . . . . . Oskar Pouché  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus dem Atelier **B. Vermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsleiter **Marie Strejschowsky** und **Alois Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Modellsalon **Mizzi Zuzich-Pöhl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Ceschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kollnerstraße 125  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Burggasse 5  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbreyer**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrad auf der Bühne: **Albert J. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Budnitzer Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **W. C. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Ränne des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbüch: „Perönigin“ (**H. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Rassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Barre)  
I., Rotenturmstraße 16) L 25-6-6

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Montag den 23. April 1934



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von Max Bertuch und Kurt Schwabach

Musik von EDUARD KUNNEKE

Regie: Oberregisseur Otto Langer — Tänze: Franz Rott — Musikalische Leitung: Ernst Edelmann

1. Akt

1. Bild: <b>Siebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché
Stefan Schleitner . . . . . * * *	Sarah, eine Nestizin . . . . . Mizzi Zwerenz
Nestizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

2. Bild: <b>Siebe ohne Grenzen</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Onel
Stefan . . . . . * * *	Mary . . . . . Ronny Kolba
Peter . . . . . Oskar Pouché	Gitty . . . . . Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Otto Langer	Lisa . . . . . Christl Mucka
Franz Haumann, Inhaber	Lotte . . . . . Hilde Weber
eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar	Mädly . . . . . Louise Horvath
Lona Bunderhoff . . . . . Anny Coty	Anny . . . . . Olga Sturm
Johanna Monika Binder . . . . . Mimi Chorp	Flori . . . . . Julie Tenner
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl	Bera . . . . . Ely Garhöfer
Kathi Huber . . . . . Biki Waschal	
Gretl Berger . . . . . Nelly Raspar	
Rosl Steiner . . . . . Elfi Rayer	
Paul, Laufboy . . . . . Rudi Werstallinger	
Girls	
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	

PAUSE

2. Akt

3. Bild: <b>Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Hügler . . . . . Otto Langer
Stefan . . . . . * * *	Haumann . . . . . Richard Waldemar
Lona . . . . . Anny Coty	Barmixer . . . . . Hermann Lenau
Hansl . . . . . Mimi Chorp	Kellner . . . . . Edi Holm
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hühner am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arkelson. Text: Hans Joachim Bach	

PAUSE

3. Akt

4. Bild: <b>Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Stefan . . . . . * * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl	

5. Bild: <b>Unglückliche Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansl . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *
Maria Blaschke, Zimmerver-	
mieterin . . . . . Nelly Wössl	
Spielt in der Wohnung Lonas	

6. Bild: <b>Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansl . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl	

7. Bild: <b>Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Richard Waldemar	Hansl . . . . . Mimi Chorp
Lona . . . . . Anny Coty	Stefan . . . . . * * *
Robert . . . . . Harry Payer	Peter . . . . . Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Dzeandampfers	

ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier W. Vermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejshowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon Louise Fischer, 1. Bezirk, Räumlerstraße 49, Eingang Wallfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Modellschaffalon Mizzi Tutsch-Vöbl, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: Karl Ceschla & Söhne, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier Karl Wilhelm, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte Leopold Zellinek, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik Julius Marktreiter, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: Berthold Samel, 8. Bezirk, Verchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: Albert G. Curjel, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: Armin Sternberg & Bruder, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudolfer Korbwarenfabrikation, Karl & Josef Kranz, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: M. G. Meyer, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: Ludwig Lazar, IX., Kolingasse 18  
Sämtliche Ränne des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfschmuck: „Perikönigin“ (M. Fleischer), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-3

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Barre)  
L., Rotenturmstraße 16) E 25-0-02

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Dienstag den 24. April 1934



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von Max Bertuch und Kurt Schwabach

Musik von EDUARD KUNNEKE

Regie: Oberregisseur Otto Langer — Tänze: Franz Rott — Musikalische Leitung: Ernst Edelmann

1. Akt

1. Bild: <b>Siebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché
Stefan Schleitner . . . . . * * *	Sarah, eine Westizin . . . . . Mizzi Zwerenz
Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

2. Bild: <b>Liebe ohne Grenzen</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Onel
Stefan . . . . . * * *	Mary . . . . . Ronny Kolba
Peter . . . . . * * *	Fiffy . . . . . Daisy Glockner
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Oskar Pouché	Lisa . . . . . Christl Rucla
Franz Haumann, Inhaber eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar	Lotte . . . . . Hilde Weber
Lona Bonderhoff . . . . . Anny Coty	Mädy . . . . . Louise Horvath
Johanna Monika Binder . . . . . Mimi Chorp	Anny . . . . . Olga Sturm
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl	Flori . . . . . Julie Tenner
Kathi Huber . . . . . * * *	Bera . . . . . Elly Garhöfer
Gretl Berger . . . . . * * *	
Kosl Steiner . . . . . * * *	
Paul, Laufboy . . . . . * * *	
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	

### PAUSE

2. Akt

3. Bild: <b>Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Hügler . . . . . Otto Langer
Stefan . . . . . * * *	Haumann . . . . . Richard Waldemar
Lona . . . . . * * *	Barmiger . . . . . Hermann Lenau
Hansi . . . . . * * *	Kellner . . . . . Edi Holm
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Argelson. Text: Hans Joachim Bach	

### PAUSE

3. Akt

4. Bild: <b>Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Stefan . . . . . * * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi	

5. Bild: <b>Unglückliche Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *
Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . . . Nessy Mössl	
Spielt in der Wohnung Lonas	

6. Bild: <b>Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi	

7. Bild: <b>Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Richard Waldemar	Hansi . . . . . Mimi Chorp
Lona . . . . . Anny Coty	Stefan . . . . . * * *
Robert . . . . . Harry Payer	Peter . . . . . Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers	

### \* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus dem Atelier W. Fermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejckowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Alle Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon Louise Fischer, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Wallfischgasse 1  
Alle Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensemble: Möbelbutalon Mizzi Zulfis-Löbl, 8. Bezirk, Langgasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: Karl Gelsht & Söhne, 7. Bezirk, Kaffertstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier Karl Wilhelm, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte Leopold Zellner, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik Julius Martzbreiter, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: Berthold Samel, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrad auf der Bühne: Albert S. Curjel, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: Armin Sternberg & Bruder, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Mudnitzer Korbwarenfabrikation, Karl & Josef Kraus, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: M. G. Meyer, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: Ludwig Lazar, IX., Kollingasse 13  
Alle Räume des Theaters werden mit „Perotin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopiergut: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bazar, I., Rotenturmstraße 10) E 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karezag

**8**  
UHR

Mittwoch den 25. April 1934

**8**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von Max Bertuch und Kurt Schwabach

Musik von EDUARD KUNENEKE

Regie: Oberregisseur Otto Langer — Tänze: Franz Rott — Musikalische Leitung: Ernst Edelmann

1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
 Robert von Hartmann . . . Harry Payer      Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
 Stefan Schleitner . . . \*      Sarah, eine Westizin . . . Mizzi Zwenz  
 Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
 Robert . . . Harry Payer      Lu, Solotänzerin . . . Lily d'Ouel  
 Stefan . . . \*      Mary . . . Ronny Kolba  
 Peter . . . \* Oskar Pouché      Giffy . . . Daisy Glodner  
 Regierungsrat Walter Hügler . . . Otto Langer      Lisa . . . Christl Rucka  
 Franz Haumann, Inhaber      Lotte . . . Hilde Weber  
 eines Wiener Reisebüros . . . Richard Waldemar      Mädly . . . Louise Horvath  
 Lona Bonderhoff . . . Anny Coty      Anny . . . Olga Sturm  
 Johanna Monika Binder }      Mimi Chorp      Flori . . . Julie Tenner  
 Ludmilla Meyer      Romana Stahl      Bera . . . Elly Garhöfer  
 Kathi Huber }      Biki Waschal  
 Gretl Berger      Nelly Kaspar  
 Rosl Steiner      Elfi Kayser  
 Paul, Laufboy      Rudi Werstallinger  
 Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
 Robert . . . Harry Payer      Hilgler . . . Otto Langer  
 Stefan . . . \*      Haumann . . . Richard Waldemar  
 Lona . . . \* Anny Coty      Varmixer . . . Hermann Lenau  
 Hansi . . . Mimi Chorp      Kellner . . . Ebi Holm  
 Barygäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
 Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arfelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
 Robert . . . Harry Payer      Stefan . . . \* \* \*  
 Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
 Lona . . . Anny Coty      Robert . . . Harry Payer  
 Hansi . . . Mimi Chorp      Stefan . . . \* \* \*  
 Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . Nelly Wössl      Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
 Lona . . . Anny Coty      Robert . . . Harry Payer  
 Hansi . . . Mimi Chorp      Stefan . . . \* \* \*  
 Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
 Haumann . . . Richard Waldemar      Hansi . . . Mimi Chorp  
 Lona . . . Anny Coty      Stefan . . . \* \* \*  
 Robert . . . Harry Payer      Peter . . . Oskar Pouché  
 Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
 Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers W. Vermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Streischowsky und Alois Strommer)  
 Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon Louise Fischer, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Walkschgasse 1  
 Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensemble: Modellhutfalon Mizzi Tutsch-Vöbl, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
 Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: Karl Ceszka & Edhne, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
 Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier Karl Wilhelm, 1. Bezirk, Graben 29  
 Schuhausstattung: Schuhmobellwertstätte Leopold Zellinek, 7. Bez., Burggasse 5  
 Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlfrohnmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik Julius Martbreyer, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
 Bettwaren: Berthold Samel, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
 Fahrrad auf der Bühne: Albert S. Curjel, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
 Musikinstrumente: Armin Sternberg & Bruder, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
 Stuhlmöbel: Prag-Rudniker Korbbwarenfabrikation, Karl & Josef Kraus, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
 Toilettegegenstände: W. C. Meyer, I., Lobkowitzplatz  
 Sportgeräte: Ludwig Lazar, IX, Kolingasse 13  
 Sämtliche Ränne des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
 Schmutz und Kopfpuz: „Perikönigin“ (A. Fleischner), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Rassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.      Anfang 8 Uhr      Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-3

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bazar)  
L., Rotenturmstraße 16 E 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**8**  
UHR

Donnerstag den 26. April 1934

**8**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Lustspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelman**

1. Akt

1. Bild: **Siebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . **Harry Payer** | Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Achleitner . . . . . \* \* \* | Sarah, eine Westizin . . . . . **Mizzi Zwernig**  
Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Siebe ohne Grenzen**  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Lu, Solotänzerin . . . . . **Lilly d'Duel**  
Stefan . . . . . \* \* \* | Mary . . . . . **Ronny Kolba**  
Peter . . . . . \* \* \* | Fiffy . . . . . **Daisy Glockner**  
Regierungsrat Walter Hügler **Otto Langer** | Lisa . . . . . **Christl Rucka**  
Franz Haumann, Inhaber | Lotte . . . . . **Hilde Weber**  
eines Wiener Reisebüros | Mady } **Girls** . . . . . **Louise Horvath**  
Lona Bunderhoff | Anny } . . . . . **Olga Sturm**  
Johanna Monika Binder } **Mimi Chorp** | Flori . . . . . **Julie Tenner**  
Ludmilla Meyer | Romana Stahl | Vera } . . . . . **Ely Garbhöfer**  
Kathi Huber } **Angestellte** | |  
Gretl Berger | bei Haumann |  
Rosl Steiner | Nelly Kaspar |  
Paul, Laufboy | Elfi Rayer |  
Rudi Werfallinger |  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Hügler . . . . . **Otto Langer**  
Stefan . . . . . \* \* \* | Haumann . . . . . **Richard Waldemar**  
Lona . . . . . \* \* \* | Barmixer . . . . . **Hermann Lenau**  
Hansl . . . . . **Mimi Chorp** | Kellner . . . . . **Edi Holm**  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arkelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Harry Payer**  
Hansl . . . . . **Mimi Chorp** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmerver- |  
mieterin . . . . . **Nessy Wössl** | Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Harry Payer**  
Hansl . . . . . **Mimi Chorp** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl

7. Bild: **Siebe auf hoher See**  
Haumann . . . . . **Richard Waldemar** | Hansl . . . . . **Mimi Chorp**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Robert . . . . . **Harry Payer** | Peter . . . . . **Oskar Pouché**  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Ateliers **W. Fermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungspräsidenten **Marie Skrejschowsky** und **Allois Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Chorp** aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Ränimterstraße 49, Eisingang Wallfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Chorp** und des Ensembles: Modellbutsalon **Mizzi Zutsch-Löbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Hüte der Herren **Ernst Verebes** und **Harry Payer**: **Karl Gschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn **Harry Payer**: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlfrohnhökel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbreyer**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Reisewaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Verdienstfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudolfer Korbfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbügel: „Perlonin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Raffens-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Jeden Sonn- und Feiertag, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Barré)  
I., Rotenturmstraße 10) 2 23-0-61

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Freitag den 27. April 1934



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KÜNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

### 1. Bild: Liebe im Urwald

Robert von Hartmann . . . . .	Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän	Oskar Pouché
Stefan Achleitner . . . . .	* * *	Sarah, eine Metizin . . . . .	Mizzi Zwerenz

Metizzen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

### 2. Bild: Liebe ohne Grenzen

Robert . . . . .	Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . .	Lilly d'Onel
Stefan . . . . .	* * *	Mary . . . . .	Ronny Kolba
Peter . . . . .	Oskar Pouché	Giffy . . . . .	Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügler	Kurt Oberland	Lisa . . . . .	Christl Rucka
Franz Haumann, Inhaber		Lotte . . . . .	Hilde Weber
eines Wiener Reisebüros	Otto Langer	Mädch. . . . .	Louise Horvath
Lona Bunderhoff	Anny Coty	Anny . . . . .	Diga Sturm
Johanna Monika Binder	Mimi Chorp	Flori . . . . .	Julie Tenner
Ludmilla Meyer	Romana Stahl	Bera . . . . .	Elly Garchöfer
Kathi Huber	Bibi Waschak		
Gretl Berger	Nelly Kaspar		
Rosl Steiner	Elfi Rayer		
Paul, Laufboy	Rudi Werstallinger		

Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

### 3. Bild: Grenzenlose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Hügler . . . . .	Kurt Oberland
Stefan . . . . .	* * *	Haumann . . . . .	Otto Langer
Lona . . . . .	Anny Coty	Barmixer . . . . .	Hermann Lenau
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Kellner . . . . .	Edi Holm

Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Eten Agelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

### 4. Bild: Hoffnungslose Liebe

Robert . . . . .	Harry Payer	Stefan . . . . .	* * *
------------------	-------------	------------------	-------

Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hanfi

### 5. Bild: Unglückliche Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	* * *

Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . . . Nelly Mößl  
Spielt in der Wohnung Lonas

### 6. Bild: Brennende Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Harry Payer
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	* * *

Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hanfi

### 7. Bild: Liebe auf hoher See

Haumann . . . . .	Otto Langer	Hanfi . . . . .	Mimi Chorp
Lona . . . . .	Anny Coty	Stefan . . . . .	* * *
Robert . . . . .	Harry Payer	Peter . . . . .	Oskar Pouché

Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers **W. Vermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungspräsidenten Marie Krejchowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Röntnerstraße 49, Eingang Kalkthegasse 1  
Sämtliche Güte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensemble: Modellsalon **Mizzi Zuzig-Löbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Güte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Gschäta & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilsferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Br. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbreyer**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Reisetaschen: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lecherfeldstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert H. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-strasse 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Prag-Rudniker Korbwarenfabrikation, Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Ränne des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbüch: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Bis inklusive Montag den 29. April, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Sonntag den 29. April, nachmittags 4 Uhr  
**Liebe ohne Grenzen**



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bazar)  
I., Rotenturmstraße 19) E 25-9-61

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Samstag den 28. April 1934



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

<b>1. Bild: Liebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché
Stefan Schleitner . . . . . * * *	Sarah, eine Westizin . . . . . Mizzi Zwerenz
Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

<b>2. Bild: Liebe ohne Grenzen</b>		
Robert . . . . . Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Onel	
Stefan . . . . . * * *	Mary . . . . . Ronny Kolba	
Peter . . . . . Oskar Pouché	Fiffy . . . . . Daisy Glockner	
Regierungsrat Walter Hügler Kurt Oberland	Lisa . . . . . Christl Rucka	
Franz Haumann, Inhaber eines Wiener Reisebüros . . . . . Otto Langer	Lotte . . . . . Hilde Weber	
Lona Bunderhoff . . . . . Anny Coty	Mädly Girls . . . . . Louise Horvath	
Johanna Monika Binder . . . . . Mimi Chorp	Anny . . . . . Olga Sturm	
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl	Flori . . . . . Julie Tenner	
Kathi Huber . . . . . Biki Baschal	Vera . . . . . Elly Garhöfer	
Gretl Berger . . . . . Nelly Kaspar	Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	
Rosli Steiner . . . . . Elfi Rayer		
Paul, Laufboy . . . . . Rudi Merstallinger		

PAUSE

2. Akt

<b>3. Bild: Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Hügler . . . . . Kurt Oberland
Stefan . . . . . * * *	Haumann . . . . . Otto Langer
Lona . . . . . Anny Coty	Barmixer . . . . . Hermann Lenau
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Kellner . . . . . Edi Holm
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parthotels Hübner am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach	

PAUSE

3. Akt

<b>4. Bild: Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Stefan . . . . . * * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi	

<b>5. Bild: Unglückliche Liebe</b>		
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer	
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *	
Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . . . Nelly Mössl	Spielt in der Wohnung Lonas	

<b>6. Bild: Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi	

<b>7. Bild: Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Otto Langer	Hansi . . . . . Mimi Chorp
Lona . . . . . Anny Coty	Stefan . . . . . * * *
Robert . . . . . Harry Payer	Peter . . . . . Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers	

### ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers **W. Vermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände **Marie Strejškowsky** und **Allois Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Alle Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Chorp** aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 49, Eingang Wallfischgasse 1  
Alle Hüte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Chorp** und des Ensembles: Modellschneiderei **Mizzi Futsch-Pöhl**, 8. Bezirk, Runggasse 67, Ecke Alsterstraße  
Die Hüte der Herren **Ernst Verebes** und **Harry Payer**: **Karl Gehla & Edhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn **Harry Payer**: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmobellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im **Dr. Reisebüro** stammen aus der Fabrik **Julius Martbreyer**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Verthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Prag-Mudnitzer Korbwarenfabrikation**, **Karl & Josef Krans**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Alle Männer des Theaters werden mit „**Perolin**“ beinfitziert  
Schmuck und Kopfbüg: „**Perlkönigin**“ (**M. Fleischler**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Bis inklusive Montag den 29. April, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen**

Sonntag den 29. April, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Büro)  
I., Rotenturmstraße 10 E 25-6-6



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Sonntag den 29. April 1934



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**  
1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer  
Stefan Achleitner . . . . . \*  
Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Sarah, eine Westizin . . . . . Mizzi Zwerenz  
Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . . . Harry Payer  
Stefan . . . . . \*  
Peter . . . . . \*  
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Oskar Pouché  
Franz Haumann, Inhaber  
eines Wiener Reisebüros . . . . . Otto Langer  
Lona Bonderhoff . . . . . Anny Coty  
Johanna Monika Binder . . . . . Mimi Chorp  
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl  
Kathi Huber . . . . . Biki Waschal  
Gretl Berger . . . . . Nelly Kaspar  
Rosl Steiner . . . . . Elfi Kayer  
Paul, Laufboy . . . . . Rudi Merstallinger  
Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Onel  
Mary . . . . . Rommy Kolba  
Fiffy . . . . . Daisy Glockner  
Lisa . . . . . Christl Nucla  
Lotte . . . . . Hilde Weber  
Mädy . . . . . Louise Horvath  
Anny . . . . . Olga Sturm  
Flori . . . . . Julie Tenner  
Bera . . . . . Elly Garhöfer  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

### PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . . . Harry Payer  
Stefan . . . . . \*  
Lona . . . . . \*  
Hansl . . . . . \*  
Hügler . . . . . Kurt Oberland  
Haumann . . . . . Otto Langer  
Barmixer . . . . . Hermann Lenau  
Kellner . . . . . Edi Holm  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach

### PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . Harry Payer  
Stefan . . . . . \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . . . Anny Coty  
Hansl . . . . . Mimi Chorp  
Maria Blaschke, Zimmerver-  
mieterin . . . . . Nelly Mössl  
Robert . . . . . Harry Payer  
Stefan . . . . . \*  
Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . . . Anny Coty  
Hansl . . . . . Mimi Chorp  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl  
Robert . . . . . Harry Payer  
Stefan . . . . . \*  
\*

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . . . Otto Langer  
Lona . . . . . Anny Coty  
Robert . . . . . Harry Payer  
Hansl . . . . . Mimi Chorp  
Stefan . . . . . \*  
Peter . . . . . \*  
Oskar Pouché  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

### \* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier W. Vermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters  
an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejshowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Balkongasse 1  
Sämtliche Güte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Möbelbuffalon **Mizzi Zuisa-Löbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Güte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Gschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 128  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Jekinet**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabillerstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlstuhlmöbel im Dr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Weltwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Leuchtenfeldestraße 30  
Fahrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Kochmöbel: Prag-Müdnitz Korwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. C. Meyer**, I., Lohfowigplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schwuch und Kopfbuch: „Perkönigin“ (**M. Gleitscher**), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 4 Uhr Ende vor 7 Uhr

Montag den 29. April, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen** (Letzte Aufführung)

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raume (Logenplätze ausgenommen) die Güte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Barar.  
I., Rotenturmstraße 10) B 25-6-62

Direction: **Hubert Marischka-Karezag**

**8**  
UHR

Sonntag den 29. April 1934

**8**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Lustspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . Harry Payer | Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Achleitner . . . \* \* | Sarah, eine Mestizin . . . Mizzi Zwerenz  
Mestizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . Harry Payer | Lu, Solotänzerin . . . Lilly d'Onel  
Stefan . . . \* \* | Mary . . . Ronny Kolba  
Peter . . . \* \* | Fifi . . . Daisy Glodner  
Regierungsrat Walter Hügl | Lisa . . . Christl Nucka  
Franz Haumann, Inhaber | Lotte . . . Hilde Weber  
eines Wiener Reisebüros | Mädch. } Girls . . . Louise Horvath  
Lona Bunderhoff . . . Anny Coty | Anny . . . Olga Sturm  
Johanna Monika Binder | Mimi Chorj | Flori . . . Julie Tenner  
Ludmilla Meyer | Romana Stahl | Bera . . . Elly Garthöfer  
Kathi Huber | Viki Waschal  
Gretl Berger | Nelly Raspat  
Rosl Steiner | Elfi Kayer  
Paul, Laufboy | Rudi Werstallinger  
angeheiratet bei Haumann  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer | Hügl | Kurt Oberland  
Stefan . . . \* \* | Haumann . . . Otto Langer  
Lona . . . Anny Coty | Barmixer . . . Hermann Lenau  
Hansi . . . Mimi Chorj | Kellner . . . Edi Holm  
Bargäste, Jazzkapelle | Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arjelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer | Stefan . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Bohnhaus von Lona und Hansi

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . Anny Coty | Robert . . . Harry Payer  
Hansi . . . Mimi Chorj | Stefan . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . Nelly Mössl  
Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . Anny Coty | Robert . . . Harry Payer  
Hansi . . . Mimi Chorj | Stefan . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . Otto Langer | Hansi . . . Mimi Chorj  
Lona . . . Anny Coty | Stefan . . . \* \* \*  
Robert . . . Harry Payer | Peter . . . Oskar Pouché  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Atelier **W. Bermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsleiterin Marie Strejshovsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorj aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Rärntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorj und des Ensembles: Modellbutalon **Mizzi Zutsch-Löbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Gschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herrn Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilsferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbreyer**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Weltwaren: **Berthold Camet**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert H. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Budnitzer Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfschmuck: „Perlkönigin“ (**H. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Montag den 29. April, Anfang 8 Uhr: **Liebe ohne Grenzen** (Letzte Aufführung)

Sonntag den 29. April, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bazar,  
I., Rotenturmstraße 18) B 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Montag den 30. April 1934



LETZTE AUFFÜHRUNG

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Cruft Edelman**

1. Akt

<b>1. Bild: Liebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Harry Payer	Peter Brandstädter, Kapitän . . . . . Oskar Pouché
Stefan Achleitner . . . . . * * *	Sarah, eine Nestizin . . . . . Mizzi Zwerenz
Nestizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

<b>2. Bild: Liebe ohne Grenzen</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Onel
Stefan . . . . . * *	Mary . . . . . Ronny Kolba
Peter . . . . . * *	Fiffy . . . . . Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügl ler . . . . . Otto Langer	Lisa . . . . . Christl Nucka
Franz Haumann, Inhaber eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar	Lotte . . . . . Hilde Weber
Lona Bunderhoff . . . . . Anny Coty	Mädly } Girls . . . . . Louise Horvath
Johanna Monika Binder . . . . . * * *	Anny . . . . . Olga Sturm
Ludmilla Meyer . . . . . * * *	Flori . . . . . Julie Tenner
Kathi Huber . . . . . * * *	Bera . . . . . Elly Garhöfer
Gretl Berger . . . . . * * *	
Kosli Steiner . . . . . * * *	
Paul, Laufboy . . . . . * * *	
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	

PAUSE

2. Akt

<b>3. Bild: Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Hügler . . . . . Otto Langer
Stefan . . . . . * *	Haumann . . . . . Richard Waldemar
Lona . . . . . * *	Barmixer . . . . . Hermann Lenau
Hansi . . . . . * *	Kellner . . . . . Edi Holm
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübler am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach	

PAUSE

3. Akt

<b>4. Bild: Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Harry Payer	Stefan . . . . . * * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi	

<b>5. Bild: Unglückliche Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansi . . . . . * *	Stefan . . . . . * * *
Maria Blafschke, Zimmervermieterin . . . . . Mimi Shorp	
	Nessy Wössl
Spielt in der Wohnung Lonas	

<b>6. Bild: Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Harry Payer
Hansi . . . . . * *	Stefan . . . . . * * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi	

<b>7. Bild: Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Richard Waldemar	Hansi . . . . . Mimi Shorp
Lona . . . . . * *	Stefan . . . . . * * *
Robert . . . . . * *	Peter . . . . . Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers	

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers **W. Permann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände **Marie Strejchowsky** und **Alcis Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Shorp** aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Adenauerstraße 49, Eingang Walkthgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Shorp** und des Ensembles: **Robellutzsalon Mizzi Zutsch-Löbl**, 8. Bezirk, Langgasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Hüte der Herren **Ernst Verebes** und **Harry Payer**: **Karl Gschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 128  
Anzüge des Herrn **Harry Payer**: **Atelier Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellnick**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Taschen: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabillerstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im **Dr. Reisebüro** stammen aus der Fabrik **Julius Marktbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Zeitwaren: **Verthold Samel**, 8. Bezirk, Verchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert G. Gurjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Prag-Rubiner Korbwarenfabrikation, Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. C. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Männer des Theaters werden mit „**Perolin**“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfschmuck: „**Perlkönigin**“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Bogenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bazar,  
L., Rotenturmstraße 16) B 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**8**  
UHR

Dienstag den 1. Mai 1934

**8**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**  
1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . Harry Payer      Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Schleitner . . . \* \* \*      Sarah, eine Nestizin . . . \* \* \*  
Nestizzen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . Harry Payer      Lu, Solotänzerin . . . Lily d'Onel  
Stefan . . . \* \* \*      Mary . . . Ronny Kolba  
Peter . . . Oskar Pouché      Giffy . . . Daisy Glockner  
Regierungsrat Walter Hügler . . . Otto Langer      Lisa . . . Christl Nucka  
Franz Haumann, Inhaber      Lotte . . . \* \* \*      Mädchen . . . \* \* \*  
eines Wiener Reisebüros . . . Richard Waldemar      Mädy . . . Louise Horvath  
Lona Bonderhoff . . . \* \* \*      Anny . . . Olga Sturm  
Johanna Monika Binder . . . Mimi Shorp      Flori . . . Julie Tenner  
Ludmilla Meyer . . . \* \* \*      Bera . . . \* \* \*      Ely Garhöfer  
Kathi Huber . . . \* \* \*      Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien  
Gretl Berger . . . \* \* \*  
Kosli Steiner . . . \* \* \*  
Paul, Laufboy . . . \* \* \*

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer      Hügler . . . Otto Langer  
Stefan . . . \* \* \*      Haumann . . . Richard Waldemar  
Lona . . . \* \* \*      Barmiger . . . Hermann Lenau  
Hansl . . . Mimi Shorp      Kellner . . . \* \* \*  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arkelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . Harry Payer      Stefan . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . Anny Coty      Robert . . . Harry Payer  
Hansl . . . Mimi Shorp      Stefan . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . Nessy Mössl      Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . Anny Coty      Robert . . . Harry Payer  
Hansl . . . Mimi Shorp      Stefan . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . Richard Waldemar      Hansl . . . Mimi Shorp  
Lona . . . Anny Coty      Stefan . . . \* \* \*  
Robert . . . Harry Payer      Peter . . . Oskar Pouché  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Ateliers **B. Vermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejshowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Shorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Shorp und des Ensembles: Möbelhutfalon **Mizzi Tutsch-Pöhl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Harry Payer: **Karl Ceschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Anzüge des Herren Harry Payer: Atelier **Karl Wilhelm**, 1. Bezirk, Graben 29  
Schuhausstattung: Schuhmobellwerkstätte **Leopold Zellinet**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlmöbel im Br. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Markbreiter**, 6. Bezirk, Stumbergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samuel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudniker Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. E. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbüg: „Perlonigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung ½10 Uhr vorm.      Anfang 8 Uhr      Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

**Liebe ohne Grenzen**

Sonntag den 6. Mai, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-3

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Kassar.  
I., Rotenturmstraße 10) 2 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Mittwoch den 2. Mai 1934



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelman**

1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . Egon Karter  
Stefan Achleitner . . . . . \* \* \*  
Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Sarah, eine Meistzin . . . . . Mizzi Zwenz  
Meistzinnen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . . . Egon Karter  
Stefan . . . . . \* \* \*  
Peter . . . . . Oskar Pouché  
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Otto Langer  
Franz Haumann, Inhaber  
eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar  
Lona Bunderhoff . . . . . Anny Coty  
Johanna Monika Binder . . . . . Mimi Chorp  
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl  
Kathi Huber . . . . . Biki Waschak  
Gretl Berger . . . . . Nelly Kaspar  
Rosl Steiner . . . . . Elfi Rayer  
Paul, Laufboy . . . . . Rudi Werstallinger  
Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Onel  
Mary . . . . . Ronny Kolba  
Giffy . . . . . Daisy Glockner  
Lisa . . . . . Christl Rucka  
Lotte . . . . . Hilde Weber  
Mädch. . . . . Girls . . . . . Louise Horvath  
Anny . . . . . Olga Sturm  
Flovi . . . . . Julie Tenner  
Bera . . . . . Elly Garhöfer  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . . . Egon Karter  
Stefan . . . . . \* \* \*  
Lona . . . . . Anny Coty  
Hansl . . . . . Mimi Chorp  
Hügler . . . . . Otto Langer  
Haumann . . . . . Richard Waldemar  
Barmixer . . . . . Hermann Lenau  
Kellner . . . . . Edi Holm  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . Egon Karter  
Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . . . Anny Coty  
Hansl . . . . . Mimi Chorp  
Maria Blaschke, Zimmerver-  
mieterin . . . . . Nelly Mößl  
Robert . . . . . Egon Karter  
Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . . . Anny Coty  
Hansl . . . . . Mimi Chorp  
Robert . . . . . Egon Karter  
Stefan . . . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . . . Richard Waldemar  
Lona . . . . . Anny Coty  
Robert . . . . . Egon Karter  
Hansl . . . . . Mimi Chorp  
Stefan . . . . . \* \* \*  
Peter . . . . . Oskar Pouché  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers **B. Vermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejchowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Näglerstraße 49, Eingang Wallfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Modellschneider **Mizzi Zutsch-Löbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Egon Karter: **Karl Gschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kollerstraße 123  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellner**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabillerstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martibretter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Verthold Samel**, 8. Bezirk, Verdenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Gurjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmodell: Prag-Rubiner Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, 1., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Ränne des Theaters werden mit „Verolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbüch: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 81

Raffens-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

**Liebe ohne Grenzen**

Sonntag den 6. Mai, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Barak  
I., Rotenturmstraße 10) E 25-0-6.

Direktion: Hubert Marisehka-Karczag

Donnerstag den 3. Mai 1934



Freitag den 11. Mai

Zum

50.

Freitag den 11. Mai

Male



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von Max Bertuch und Kurt Schwabach

Musik von EDUARD KÜNNEKE

Regie: Oberregisseur Otto Langer — Tänze: Franz Rott — Musikalische Leitung: Ernst Edelmann

1. Akt

### 1. Bild: Siebe im Urwald

Robert von Hartmann . . . . .	Egon Karter	Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché
Stefan Achleitner . . . . .	* * *	Sarah, eine Wetzlerin . . . . .
		Mizzi Zwerenz

Wetzlerin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

### 2. Bild: Liebe ohne Grenzen

Robert . . . . .	Egon Karter	Lu, Solotänzerin . . . . .	Lilly d'Onel
Stefan . . . . .	* * *	Mary . . . . .	Konny Kolba
Peter . . . . .	* * *	Fiffy . . . . .	Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügl	Oskar Pouché	Lisa . . . . .	Christl Nucka
Franz Haumann, Inhaber	Otto Langer	Lotte . . . . .	Hilbe Weber
eines Wiener Reisebüros	Richard Waldemar	Mädy . . . . .	Louise Horvath
Lona Bonderhoff	Anny Coty	Anny . . . . .	Ilga Sturm
Johanna Monika Binder	Mimi Shorp	Flori . . . . .	Julie Tenner
Ludmilla Meyer	Romana Stahl	Bera . . . . .	Elly Garhöfer
Kathi Huber	Wlki Waschal		
Gretl Berger	Nelly Kaspar		
Rosli Steiner	Elfi Rayer		
Paul, Laufboy	Rudi Werstallinger		

Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

### 3. Bild: Grenzenlose Liebe

Robert . . . . .	Egon Karter	Hügl . . . . .	Otto Langer
Stefan . . . . .	* * *	Haumann . . . . .	Richard Waldemar
Lona . . . . .	Anny Coty	Barmixer . . . . .	Hermann Lenau
Hansi . . . . .	Mimi Shorp	Kellner . . . . .	Edi Holm

Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Argelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

### 4. Bild: Hoffnungslose Liebe

Robert . . . . .	Egon Karter	Stefan . . . . .	* * *
------------------	-------------	------------------	-------

Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi

### 5. Bild: Unglückliche Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Egon Karter
Hansi . . . . .	Mimi Shorp	Stefan . . . . .	* * *

Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . . . Nelly Wössl  
Spielt in der Wohnung Lonas

### 6. Bild: Brennende Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Egon Karter
Hansi . . . . .	Mimi Shorp	Stefan . . . . .	* * *

Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi

### 7. Bild: Liebe auf hoher See

Haumann . . . . .	Richard Waldemar	Hansi . . . . .	Mimi Shorp
Lona . . . . .	Anny Coty	Stefan . . . . .	* * *
Robert . . . . .	Egon Karter	Peter . . . . .	Oskar Pouché

Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers W. Fermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungspräsidenten Marie Strejchowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Shorp aus dem Salon Louise Fischer, 1. Bezirk, Körntnerstraße 49, Einzingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Shorp und des Ensembles: Modellsalon Mizzi Zutsch-Löbl, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Egon Karter: Karl Gschla & Söhne, 7. Bezirk, Kaiserstraße 128  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte Leopold Zellner, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik Julius Martbretter, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: Berthold Samel, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Wagne: Albert S. Gurjel, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: Amin Sternberg & Bruder, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudolfer Korbwarenfabrikation, Karl & Josef Kraus, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettengegenstände: M. G. Meyer, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: Ludwig Lazar, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbüch: „Perfönigin“ (M. Fleischer), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

**Liebe ohne Grenzen**

Sonntag den 6. Mai, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassen (Barar.)  
I., Rotenturmstraße 18) E 25-6-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Freitag den 11. Mai

Freitag den 4. Mai 1934

Freitag den 11. Mai



Zum **50.** Male

## Liebe ohne Grenzen

Lustspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelman**

1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . Egon Karter | Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Achleitner . . . \* \* \* Sarah, eine Westizin . . . Mizzi Zwenz  
Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . Egon Karter | Lu, Solotänzerin . . . Lily d'Onel  
Stefan . . . \* \* \* Mary . . . Ronny Kolba  
Peter . . . Oskar Pouché | Fifi . . . Daisy Glockner  
Regierungsrat Walter Hügler Otto Langer | Lisa . . . Christl Rucka  
Franz Haumann, Inhaber | Lotte . . . Hilde Weber  
eines Wiener Reisebüros Richard Waldemar | Mädy } Girls . . . Louise Horvath  
Lona Bonderhoff . . . Anny Coty | Anny . . . Olga Sturm  
Johanna Monika Binder } | Flovi . . . Julie Tenner  
Ludmilla Meyer } | Vera . . . Elly Garhöfer  
Kathi Huber } |  
Gretl Berger } |  
Rosl Steiner } |  
Paul, Laufboy } |  
Angehörige } |  
bet Haumann } |  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . Egon Karter | Hügler . . . Otto Langer  
Stefan . . . \* \* \* Haumann . . . Richard Waldemar  
Lona . . . Anny Coty | Barmixer . . . Hermann Lenau  
Hansl . . . Mimi Chorp | Kellner . . . Edi Holm  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . Egon Karter | Stefan . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . Anny Coty | Robert . . . Egon Karter  
Hansl . . . Mimi Chorp | Stefan . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmerver- |  
mieterin . . . Nelly Mössl | Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . Anny Coty | Robert . . . Egon Karter  
Hansl . . . Mimi Chorp | Stefan . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . Richard Waldemar | Hansl . . . Mimi Chorp  
Lona . . . Anny Coty | Stefan . . . \* \* \*  
Robert . . . Egon Karter | Peter . . . Oskar Pouché  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier **B. Fermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters  
an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Krejchowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Modellschneider **Mizzi Zisch-Vöbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ede Alferstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Egon Karter: **Karl Cefka & Söhne**, 7. Bezirk, Köfelerstraße 123  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellner**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabillerstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Wettwaren: **Verthold Samel**, 8. Bezirk, Lecherfeldstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert H. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudolfer Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert: **Schmud und Kopfschuh**: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:  
**Liebe ohne Grenzen**  
Sonntag den 6. Mai, nachmittags 4 Uhr  
**Liebe ohne Grenzen**



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar,  
L., Rotenturmstraße 16) B 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**8**  
UHR

Samstag den 5. Mai 1934

**8**  
UHR

Freitag den 11. Mai

Zum **50.** Male

Freitag den 11. Mai

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Kott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**  
1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . **Egon Karter** | Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Ahleitner . . . . . \* \* \* | Sarah, eine Westizin . . . . . **Mizzi Zwerenz**  
Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . . . **Egon Karter** | Lu, Solotänzerin . . . . . **Billy d'Onel**  
Stefan . . . . . \* \* \* | Mary . . . . . **Ronny Kolba**  
Peter . . . . . \* \* \* | Fiffy . . . . . **Daisy Glöckner**  
Regierungsrat Walter Hügler **Otto Langer** | Lisa . . . . . **Christl Nucka**  
Franz Haumann, Inhaber | Lotte . . . . . **Hilbe Weber**  
eines Wiener Reisebüros **Richard Waldemar** | Mädly } **Girls** . . . . . **Louise Horvath**  
Lona Bunderhoff | Anny Coty . . . . . **Olga Sturm**  
Johanna Monika Binder | Mimi Chorpy . . . . . **Julie Tenner**  
Ludmilla Meyer | Romana Stahl . . . . . **Elly Garhöfer**  
Kathi Huber | Bera . . . . . \* \* \*  
Gretl Berger | **Ingeheite** |  
Rosl Steiner | **bet Haumann** |  
Paul, Laufboy | **Rubi Werftallinger**  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . . . **Egon Karter** | Hügler . . . . . **Otto Langer**  
Stefan . . . . . \* \* \* | Haumann . . . . . **Richard Waldemar**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Barmixer . . . . . **Hermann Lenau**  
Hansi . . . . . **Mimi Chorpy** | Kellner . . . . . **Edi Holm**  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Argelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . **Egon Karter** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Egon Karter**  
Hansi . . . . . **Mimi Chorpy** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmerver- |  
mieterin . . . . . **Nessy Wössl** | Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Egon Karter**  
Hansi . . . . . **Mimi Chorpy** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . . . **Richard Waldemar** | Hansi . . . . . **Mimi Chorpy**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Robert . . . . . **Egon Karter** | Peter . . . . . **Oskar Pouché**  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Ateliers **W. Bermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters  
an der Wien (Abteilungsvorstände **Marie Skrejšchowsky** und **Mois Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Chorpy** aus der Fabrik  
**Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Ein-  
gang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Chorpy** und des  
Ensembles: Modellschneiderei **Mizzi Tutsch-Pöbl**, 8. Bezirk, Lange-  
gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren **Ernst Verebes** und **Egon Karter**: **Karl**  
**Ceschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellmer**, 7. Bez.,  
Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariahilferstraße 88,  
1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik  
**Julius Markbreiter**, 6. Bezirk, Stumbergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-  
straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk,  
Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudniker Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef**  
**Kraus**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. C. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**Perolin**“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), 6. Bezirk,  
Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

**Liebe ohne Grenzen**

Sonntag den 6. Mai, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar)  
I., Rotenturmstraße 16) R 25-0-6

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Freitag den 11. Mai

Zum **50.** Male

Freitag den 11. Mai



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

1. Bild: <b>Liebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Egon Karter	Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché
Stefan Achleitner . . . . . *	Sarah, eine Mestizin . . . . . Mizzi Zwerenz
Mestizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

2. Bild: <b>Liebe ohne Grenzen</b>		
Robert . . . . . Egon Karter	Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Duel	
Stefan . . . . . *	Mary . . . . . Ronny Kolba	
Peter . . . . . *	Fiffy . . . . . Daisy Glodner	
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Oskar Pouché	Lisa . . . . . Christl Rucka	
Franz Haumann, Inhaber eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar	Lotte . . . . . Silde Weber	
Lona Bonderhoff . . . . . Anny Coty	Mädly } Girls . . . . . Louise Horvath	
Johanna Monika Binder . . . . . Mimi Shorp	Anny . . . . . Olga Sturm	
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl	Flori . . . . . Julie Tenner	
Kathi Huber . . . . . Bifi Waschat	Bera . . . . . Elly Garchöfer	
Gretl Berger . . . . . Nelly Kaspar	Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	
Rosl Steiner . . . . . Elfi Rayer		
Paul, Laufboy . . . . . Rudi Werstallinger		

PAUSE

2. Akt

3. Bild: <b>Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Egon Karter	Hügler . . . . . Otto Langer
Stefan . . . . . *	Haumann . . . . . Richard Waldemar
Lona . . . . . *	Barmiger . . . . . Hermann Lenau
Hansl . . . . . Mimi Shorp	Kellner . . . . . Edi Holm
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arjelson. Text: Hans Joachim Bach	

PAUSE

3. Akt

4. Bild: <b>Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Egon Karter	Stefan . . . . . *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl	

5. Bild: <b>Unglückliche Liebe</b>		
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Egon Karter	
Hansl . . . . . Mimi Shorp	Stefan . . . . . *	
Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . . . Nefsy Mößl	Spielt in der Wohnung Lonas	

6. Bild: <b>Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Egon Karter
Hansl . . . . . Mimi Shorp	Stefan . . . . . *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl	

7. Bild: <b>Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Richard Waldemar	Hansl . . . . . Mimi Shorp
Lona . . . . . Anny Coty	Stefan . . . . . *
Robert . . . . . Egon Karter	Peter . . . . . Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers	

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus dem Atelier W. Fermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Krejschowsky und Alois Strommer)

Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Shorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Wallfischgasse 1  
Sämtliche Güte der Damen Anny Coty, Mimi Shorp und des Ensembles: Modellhausalon **Mizzi Zutsch-Vöbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ede Alferstraße  
Die Güte der Herren Ernst Verebes und Egon Karter: **Karl Geisla & Edhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Schuhausstattung: Schuhmodellwertstätte **Leopold Zekiwet**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „**Alligator**“, 7. Bezirk, Mariabilderstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Verthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Cursjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bender**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudolfer Korbmöbelfabrikation, **Karl & Josef Krans**, 6. Bezirk, Mariabilderstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. C. Meyer**, 1., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kollingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**Perolin**“ desinfizierter Schmelz und Kopfpapier: „**Perikönigin**“ (**K. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabilderstraße 81

Raffens-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

**Liebe ohne Grenzen**

Sonntag den 6. Mai, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Barak  
L., Rotenturmstraße 12) 2 25-0-6.



Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Freitag den 11. Mai

Zum

**50.**

Freitag den 11. Mai

Male



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Kott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**  
1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . **Egon Karter** | Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Schleitner . . . . . \* \* \* Sarah, eine Wetzizin . . . . . **Mizzi Zwerenz**  
Wetzizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . . . **Egon Karter** | Lu, Solotänzerin . . . . . **Billy d'Nel**  
Stefan . . . . . \* \* \* Mary . . . . . **Konny Kolba**  
Peter . . . . . \* \* \* **Oskar Pouché** | Fiffy . . . . . **Daisy Glodner**  
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . **Otto Langer** | Lisa . . . . . **Christl Nucka**  
Franz Haumann, Inhaber | Lotte . . . . . **Hilde Weber**  
eines Wiener Reisebüros . . . . . **Richard Waldemar** | Mädchen . . . . . **Louise Horvath**  
Lona Bonderhoff . . . . . **Anny Coty** | Anny . . . . . **Olga Sturm**  
Johanna Monika Binder . . . . . **Mimi Schorp** | Flori . . . . . **Julie Tenner**  
Ludmilla Meyer . . . . . **Romana Stahl** | Vera . . . . . **Elly Garhöfer**  
Kathi Huber . . . . . **Biki Waschat**  
Gretl Berger . . . . . **Nelly Kaspar**  
Kosl Steiner . . . . . **Elfi Rayer**  
Paul, Laufboy . . . . . **Rudi Merstallinger**  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

### PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . . . **Egon Karter** | Hügler . . . . . **Otto Langer**  
Stefan . . . . . \* \* \* Haumann . . . . . **Richard Waldemar**  
Lona . . . . . \* \* \* **Anny Coty** | Barmixer . . . . . **Hermann Lenau**  
Hansl . . . . . **Mimi Schorp** | Kellner . . . . . **Edi Holm**  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach

### PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . **Egon Karter** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Bohnhaus von Lona und Hansl

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Egon Karter**  
Hansl . . . . . **Mimi Schorp** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmerver- |  
mieterin . . . . . **Nessy Wössl** | Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Egon Karter**  
Hansl . . . . . **Mimi Schorp** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . . . **Richard Waldemar** | Hansl . . . . . **Mimi Schorp**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Robert . . . . . **Egon Karter** | Peter . . . . . **Oskar Pouché**  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

### \* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Ateliers **W. Permann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände **Marie Krejshowsky** und **Alois Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Schorp** aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Schorp** und des Ensembles: Modellhutsalon **Mizzi Zutsch-Löbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren **Ernst Verebes** und **Egon Karter**: **Karl Feichtla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellwiler**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilderstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbretter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 80  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudolfer Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Ahaus**, 6. Bezirk, Mariabilderstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfbüch: „Perlkönigin“ (**M. Fischer**), 6. Bezirk, Mariabilderstraße 81

Raffens-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

## Liebe ohne Grenzen

Sonntag den 13. Mai, nachmittags 4 Uhr

## Liebe ohne Grenzen

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Barak)  
I., Rotenturmstraße 19) 2 25-0-6

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Mittwoch den 9. Mai 1934



Freitag den 11. Mai

**50.**

Freitag den 11. Mai



Zum Male

## Liebe ohne Grenzen

Lustspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

<b>1. Bild: Liebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Egon Karter	Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché
Stefan Schleitner . . . . . * * *	Sarah, eine Nestizin . . . . . Mizzi Zwenzg
Nestizzen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

<b>2. Bild: Liebe ohne Grenzen</b>	
Robert . . . . . Egon Karter	Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Onel
Stefan . . . . . * * *	Mary . . . . . Ronny Kolba
Peter . . . . . Oskar Pouché	Fiffy . . . . . Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Otto Langer	Lisa . . . . . Christl Nucka
Franz Haumann, Inhaber eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar	Lotte . . . . . Hilde Weber
Lona Bunderhoff . . . . . Anny Coty	Mädly . . . . . Louise Horvath
Johanna Monika Binder . . . . . Mimi Chorp	Anny . . . . . Olga Sturm
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl	Flori . . . . . Julie Tenner
Kathi Huber . . . . . * * *	Bera . . . . . Elly Garhöfer
Gretl Berger . . . . . * * *	
Rosl Steiner . . . . . * * *	
Paul, Laufboy . . . . . * * *	
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	

P A U S E

2. Akt

<b>3. Bild: Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Egon Karter	Hügler . . . . . Otto Langer
Stefan . . . . . * * *	Haumann . . . . . Richard Waldemar
Lona . . . . . Anny Coty	Barmixer . . . . . Hermann Lenau
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Kellner . . . . . Edi Holm
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parthotels Hübner am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Argelson. Text: Hans Joachim Bach	

P A U S E

3. Akt

<b>4. Bild: Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Egon Karter	Stefan . . . . . * * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi	

<b>5. Bild: Unglückliche Liebe</b>		
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Egon Karter	
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *	
Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . . . Nessy Wössl	Spielt in der Wohnung Lonas	

<b>6. Bild: Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Egon Karter
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi	

<b>7. Bild: Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Richard Waldemar	Hansi . . . . . Mimi Chorp
Lona . . . . . Anny Coty	Stefan . . . . . * * *
Robert . . . . . Egon Karter	Peter . . . . . Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers	

\* \* \* **ERNST VEREBES** \* \* \*

Kostüme aus dem Atelier **W. Fermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungspräsidenten **Marie Strejshovsky** und **Alois Strommer**)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Alle Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Chorp** aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Kalksgasse 1  
Alle Hüte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Chorp** und des Ensembles: **Modellhutsalon Mizzi Zutsch-Pöhl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren **Ernst Verebes** und **Egon Karter**: **Karl Eschla & Schue**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Schuhausstattung: **Schuhmodellwerkstätte Leopold Zellner**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabillerstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbretter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 80  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Proz. Rudolfer Korbwarenfabrikation, Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Pazar**, IX., Kolingasse 13  
Alle Männer des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert: **Schmid und Kopfsug**: „Perlonigin“ (**H. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

**Liebe ohne Grenzen**

Sonntag den 13. Mai, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bazar,  
I., Rotenturmstraße 18) E 25-6-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**8**  
UHR

Donnerstag den 10. Mai 1934

**8**  
UHR

Freitag den 11. Mai

Zum **50.** Male

Freitag den 11. Mai

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . Egon Karter | Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Achleitner . . . . . \* \* \* Sarah, eine Wetzigin . . . . . Mizzi Zwerenz  
Wetzigen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . . . Egon Karter | Lu, Solotänzerin . . . . . Lily d'Onel  
Stefan . . . . . \* \* \* Mary . . . . . Ronny Kolba  
Peter . . . . . \* \* \* Oskar Pouché | Fiffy . . . . . Daisy Glockner  
Regierungsrat Walter Hügler | Otto Langer | Lisa . . . . . Christl Rucka  
Franz Haumann, Inhaber | | Lotte . . . . . Hilde Weber  
eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar | Mädly . . . . . Louise Horvath  
Lona Bonderhoff . . . . . Anny Coty | Anny . . . . . Olga Sturm  
Johanna Monika Binder | | Flori . . . . . Julie Tenner  
Ludmilla Meyer | | Vera . . . . . Elly Garhöfer  
Kathi Huber | | |  
Gretl Berger | | |  
Rosl Steiner | | |  
Paul, Laufboy | | |  
Angehörige  
bei Haumann

Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . . . Egon Karter | Hügler . . . . . Otto Langer  
Stefan . . . . . \* \* \* Haumann . . . . . Richard Waldemar  
Lona . . . . . Anny Coty | Darmiger . . . . . Hermann Lenau  
Hansl . . . . . Mimi Chorp | Kellner . . . . . Edi Holm  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . Egon Karter | Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . . . Anny Coty | Robert . . . . . Egon Karter  
Hansl . . . . . Mimi Chorp | Stefan . . . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmerver- | |  
mieterin . . . . . Nelly Wössl | Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . . . Anny Coty | Robert . . . . . Egon Karter  
Hansl . . . . . Mimi Chorp | Stefan . . . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . . . Richard Waldemar | Hansl . . . . . Mimi Chorp  
Lona . . . . . Anny Coty | Stefan . . . . . \* \* \*  
Robert . . . . . Egon Karter | Peter . . . . . Oskar Pouché  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier **W. Bermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejshovsh und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 49, Eingang Wallfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Modellsalon **Mizzi Zuisch-Zöbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Egon Karter: **Karl Geisla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Jellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilderstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Marktbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Wettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudolfer Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabilderstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. C. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 18  
Sämtliche Ränne des Theaters werden mit „Perolin“ beschliffen  
Schmuck und Kopfpap: „Peritönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabilderstraße 81

Rassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. — Anfang 8 Uhr — Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:  
**Liebe ohne Grenzen**  
Sonntag den 13. Mai, nachmittags 4 Uhr  
**Liebe ohne Grenzen**

# STADTTHEATER

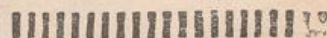
Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar)  
I., Rotenturmstraße 26) E 25-0-62



Direktion: Hubert Marischka-Karezag



**8**  
UHR

Freitag den 11. Mai 1934

**8**  
UHR

Zum **50.** Male

## Liebe ohne Grenzen

Lustspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KUNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . Egon Karter | Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché  
Stefan Ahleitner . . . . . \* \* \* | Sarah, eine Nestizin . . . . . Mizzi Zwerenz  
Nestizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . . . Egon Karter | Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Onel  
Stefan . . . . . \* \* \* | Mary . . . . . Ronny Kolba  
Peter . . . . . \* \* \* Pouché | Fifi . . . . . Daisy Glockner  
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Otto Langer | Lisa . . . . . Christl Rucka  
Franz Haumann, Inhaber | Lotte . . . . . Hilde Weber  
eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar | Mädly . . . . . Louise Horvath  
Lona Bunderhoff . . . . . Anny Coty | Anny . . . . . Olga Sturm  
Johanna Monika Binder . . . . . Mimi Chorp | Flori . . . . . Julie Tenner  
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl | Vera . . . . . Elly Garhöfer  
Kathi Huber . . . . . \* \* \* |  
Gretl Berger . . . . . \* \* \* |  
Rosl Steiner . . . . . \* \* \* |  
Paul, Laufboy . . . . . \* \* \* |  
Angehörige bei Haumann  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . . . Egon Karter | Hügler . . . . . Otto Langer  
Stefan . . . . . \* \* \* | Haumann . . . . . Richard Waldemar  
Lona . . . . . \* \* \* Anny Coty | Farmiger . . . . . Hermann Lenau  
Hansi . . . . . \* \* \* Mimi Chorp | Kellner . . . . . Ebi Holm  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübler am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . Egon Karter | Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Bohnhaus von Lona und Hansi

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . . . Anny Coty | Robert . . . . . Egon Karter  
Hansi . . . . . Mimi Chorp | Stefan . . . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmerver- |  
mieterin . . . . . Nessy Mößl | Spielt in der Wohnung Lonas

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . . . Anny Coty | Robert . . . . . Egon Karter  
Hansi . . . . . Mimi Chorp | Stefan . . . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . . . Richard Waldemar | Hansi . . . . . Mimi Chorp  
Lona . . . . . Anny Coty | Stefan . . . . . \* \* \*  
Robert . . . . . Egon Karter | Peter . . . . . Oskar Pouché  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Atelier W. Fermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejshovskij und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Alle Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 49, Eisingang Walfischgasse 1  
Alle Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles Möbelbuffalon **Mizzi Zutsch-Löbl**, 8. Bezirk, Langegasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Egon Karter: **Karl Gschla & Söhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Schausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Jekinet**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabillerstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbreyer**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Verchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der W. hne: **Albert G. Cursjel**, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Reag-Rudniker** Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, I., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Alle Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopypapier: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

## Liebe ohne Grenzen

Sonntag den 13. Mai, nachmittags 4 Uhr

## Liebe ohne Grenzen

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Basar,  
I., Rotenturmstraße 16) 2 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Samstag den 12. Mai 1934



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von Max Bertuch und Kurt Schwabach

Musik von EDUARD KÜNNEKE

Regie: Oberregisseur Otto Langer — Tänze: Franz Rott — Musikalische Leitung: Ernst Edelman

1. Akt

1. Bild: <b>Liebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . . Egon Karter	Peter Brandstädter, Kapitän Oskar Pouché
Stefan Achleitner . . . . . * * *	Sarah, eine Meftizin . . . . . Mizzi Zwerenz
Meftizinen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

2. Bild: <b>Liebe ohne Grenzen</b>	
Robert . . . . . Egon Karter	Lu, Solotänzerin . . . . . Lilly d'Onel
Stefan . . . . . * * *	Mary . . . . . Ronny Kolba
Peter . . . . . * * *	Fiffy . . . . . Daisy Glockner
Regierungsrat Walter Hügler . . . . . Otto Langer	Lisa . . . . . Christl Nucla
Franz Haumann, Inhaber	Lotte . . . . . Hilde Weber
eines Wiener Reisebüros . . . . . Richard Waldemar	Mädly } Girls . . . . . Louise Horvath
Lona Bonderhoff . . . . . Anny Coty	Anny . . . . . Olga Sturm
Johanna Monika Binder . . . . . Mimi Chorp	Flori . . . . . Julie Tenner
Ludmilla Meyer . . . . . Romana Stahl	Bera . . . . . Elly Gathöfer
Kathi Huber . . . . . * * *	
Gretl Berger . . . . . * * *	
Rosl Steiner . . . . . * * *	
Paul, Laufboy . . . . . * * *	
* * * * *	
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	

PAUSE

2. Akt

3. Bild: <b>Grenzenlose Liebe</b>	
Robert . . . . . Egon Karter	Hügler . . . . . Otto Langer
Stefan . . . . . * * *	Haumann . . . . . Richard Waldemar
Lona . . . . . * * *	Barnitzer . . . . . Hermann Lenau
Hansi . . . . . * * *	Kellner . . . . . Ebi Holm
Bargäfte, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübnier am Kobenzl	
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Agelson. Text: Hans Joachim Bach	

PAUSE

3. Akt

4. Bild: <b>Hoffnungslose Liebe</b>	
Robert . . . . . Egon Karter	Stefan . . . . . * * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansi	

5. Bild: <b>Unglückliche Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Egon Karter
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *
Maria Blaschke, Zimmerver-	
mieterin . . . . . Nessy Mößli	
Spielt in der Wohnung Lonas	

6. Bild: <b>Brennende Liebe</b>	
Lona . . . . . Anny Coty	Robert . . . . . Egon Karter
Hansi . . . . . Mimi Chorp	Stefan . . . . . * * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansi	

7. Bild: <b>Liebe auf hoher See</b>	
Haumann . . . . . Richard Waldemar	Hansi . . . . . Mimi Chorp
Lona . . . . . Anny Coty	Stefan . . . . . * * *
Robert . . . . . Egon Karter	Peter . . . . . * * *
Reisende, Girls, Schiffpersonal, Schiffskapelle	
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers	

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier W. Vermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Krejschowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon Louise Fischer, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Wallfischgasse 1  
Sämtliche Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Modellhutkation Mizzi Zutsch-Böhl, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ede Alferstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Egon Karter: Karl Czajka & Edguc, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte Leopold Zellinek, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariaböserstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlschrankmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik Julius Markbreiter, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Korbwaren: Berthold Samel, 8. Bezirk, Lerchenfelderstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: Albert S. Curjel, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: Armin Sternberg & Bruder, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudniker Korbwarenfabrikation, Karl & Josef Kraus, 6. Bezirk, Mariaböserstraße 1a  
Toilettegegenstände: M. G. Meyer, 1., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: Ludwig Lazar, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Ränne des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopputz: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), 6. Bezirk, Mariaböserstraße 81

Raffens-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

**Liebe ohne Grenzen**

Sonntag den 13. Mai, nachmittags 4 Uhr

**Liebe ohne Grenzen**



# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse (Bazar)  
L., Rotenturmstraße 10 E 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

**4**  
UHR

Sonntag den 13. Mai 1934

**4**  
UHR

## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**  
Musik von **EDUARD KUNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelman**

1. Akt

1. Bild: **Liebe im Urwald**  
Robert von Hartmann . . . . . **Egon Karter** | Peter Brandstädter, Kapitän . . . . . **Oskar Pouché**  
Stefan Achleitner . . . . . \* \* \* | Sarah, eine Westizin . . . . . **Mizzi Zwerenz**  
Westizzen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

2. Bild: **Liebe ohne Grenzen**  
Robert . . . . . **Egon Karter** | Lu, Solotänzerin . . . . . **Billy d'Onel**  
Stefan . . . . . \* \* \* | Mary . . . . . **Ronny Kolba**  
Peter . . . . . **Oskar Pouché** | Fiffy . . . . . **Daisy Glockner**  
Regierungsrat Walter Hügler **Otto Langer** | Lisa . . . . . **Christl Nucka**  
Franz Haumann, Inhaber | Lotte . . . . . **Hilde Weber**  
eines Wiener Reisebüros . . . . . **Richard Waldemar** | Mädy } **Girls** . . . . . **Louise Horvath**  
Lona Bunderhoff } **Anny Coty** | Anny . . . . . **Olga Sturm**  
Johanna Monika Binder } **Mimi Shorp** | Flori . . . . . **Julie Tenner**  
Ludmilla Meyer } **Romana Stahl** | Vera } . . . . . **Elly Garthöfer**  
Kathi Huber } **Bibi Waschal**  
Gretl Berger } **Nelly Kaspar**  
Kosl Steiner } **Esti Kaner**  
Paul, Laufboy } **Rudi Werfallinger**  
angeheiratet  
bei Haumann  
Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien

PAUSE

2. Akt

3. Bild: **Grenzenlose Liebe**  
Robert . . . . . **Egon Karter** | Hügler . . . . . **Otto Langer**  
Stefan . . . . . \* \* \* | Haumann . . . . . **Richard Waldemar**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Barmixer . . . . . **Hermann Lenau**  
Hansl . . . . . **Mimi Shorp** | Kellner . . . . . **Edi Holm**  
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arkelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

4. Bild: **Hoffnungslose Liebe**  
Robert . . . . . **Egon Karter** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Bohnhaus von Lona und Hansl

5. Bild: **Unglückliche Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Egon Karter**  
Hansl . . . . . **Mimi Shorp** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Maria Blaschke, Zimmerver- | **Nessy Mößl** | Spielt in der Wohnung Lonas  
mieterin . . . . .

6. Bild: **Brennende Liebe**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Robert . . . . . **Egon Karter**  
Hansl . . . . . **Mimi Shorp** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl

7. Bild: **Liebe auf hoher See**  
Haumann . . . . . **Richard Waldemar** | Hansl . . . . . **Mimi Shorp**  
Lona . . . . . **Anny Coty** | Stefan . . . . . \* \* \*  
Robert . . . . . **Egon Karter** | Peter . . . . . **Oskar Pouché**  
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Dzeandampfers

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Atelier **W. Fermann**, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters  
an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Strejshowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier **Ferdinand Moser**

Sämtliche Toiletten der Damen **Anny Coty** und **Mimi Shorp** aus  
dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Admimerstraße 49, Ein-  
gang Walfischgasse 1  
Sämtliche Güte der Damen **Anny Coty**, **Mimi Shorp** und des  
Ensembles: **Mobelmöbelfabrik Mizzi Zutsch-Ebbl**, 8. Bezirk, Lange-  
gasse 67, Ecke Alferstraße  
Die Güte der Herren **Ernst Verebes** und **Egon Karter**: **Karl**  
**Ceschla & Eöhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Schuhausstattung: **Schuhmodellwerkstätte Leopold Zellinek**, 7. Bez.,  
Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „**Alligator**“, 7. Bezirk, Mariabilderstraße 88,  
1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Hr. Reisebüro stammen aus der Fabrik  
**Julius Marktbreiter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: **Berthold Samet**, 8. Bezirk, Lechnerfeldstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert S. Curjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-  
straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk,  
Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: **Prag-Rudnitzer Korbwarenfabrikation, Karl & Josef**  
**Araus**, 6. Bezirk, Mariabilderstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. C. Meyer**, 1., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**Perolin**“ desinfiziert;  
Schmuck und Kopfpuz: „**Perlkönigin**“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk,  
Mariabilderstraße 81

Rassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 4 Uhr Ende vor 7 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

## Liebe ohne Grenzen

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach  
den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-  
raume (Logenplätze ausgenommen) die Güte abzulegen. Belagen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa (Basar)  
I., Rotenturmstraße 16) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Sonntag den 13. Mai 1934



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KÜNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Rott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

### 1. Bild: Liebe im Urwald

Robert von Hartmann . . . . .	Egon Karter	Peter Brandstädter, Kapitän	Oskar Bouché
Stefan Achleitner . . . . .	* * *	Sarah, eine Westizin . . . . .	Mizzi Zwerenz

Westizin und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien

### 2. Bild: Liebe ohne Grenzen

Robert . . . . .	Egon Karter	Lu, Solotänzerin . . . . .	Lilly d'Onel
Stefan . . . . .	* * *	Mary . . . . .	Ronny Kolba
Peter . . . . .	Oskar Bouché	Fiffy . . . . .	Daisy Glodner
Regierungsrat Walter Hügler	Otto Langer	Lisa . . . . .	Christl Kucka
Franz Haumann, Inhaber		Lotte . . . . .	Hilbe Weber
eines Wiener Reisebüros	Richard Waldemar	Mädly . . . . .	Louise Horvath
Lona Bunderhoff	Anny Coty	Anny . . . . .	Olga Sturm
Johanna Monika Binder	Mimi Chorp	Flori . . . . .	Julie Tenner
Ludmilla Meyer	Romana Stahl	Bera . . . . .	Elly Garhöfer
Kathi Huber	Wiki Blaschke	Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	
Gretl Berger	Nelly Kaspar		
Rosl Steiner	Elfi Kauer		
Paul, Laufboy	Rudi Werstallinger		

PAUSE

2. Akt

### 3. Bild: Grenzenlose Liebe

Robert . . . . .	Egon Karter	Hügler . . . . .	Otto Langer
Stefan . . . . .	* * *	Haumann . . . . .	Richard Waldemar
Lona . . . . .	Anny Coty	Barmiger . . . . .	Hermann Lenau
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Kellner . . . . .	Edi Holm

Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl  
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Arkelson. Text: Hans Joachim Bach

PAUSE

3. Akt

### 4. Bild: Hoffnungslose Liebe

Robert . . . . .	Egon Karter	Stefan . . . . .	* * *
------------------	-------------	------------------	-------

Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hanfi

### 5. Bild: Unglückliche Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Egon Karter
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	* * *

Maria Blaschke, Zimmervermieterin . . . . . Nelly Mößl  
Spielt in der Wohnung Lonas

### 6. Bild: Brennende Liebe

Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Egon Karter
Hanfi . . . . .	Mimi Chorp	Stefan . . . . .	* * *

Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hanfi

### 7. Bild: Liebe auf hoher See

Haumann . . . . .	Richard Waldemar	Hanfi . . . . .	Mimi Chorp
Lona . . . . .	Anny Coty	Stefan . . . . .	* * *
Robert . . . . .	Egon Karter	Peter . . . . .	Oskar Bouché

Reisende, Girls, Schiffpersonal, Schiffskapelle  
Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers

\* \* \* ERNST VEREBES

Kostüme aus den Atelier W. Fermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Krejshowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Alle Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Chorp aus dem Salon Louise Fischer, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Alle Hüte der Damen Anny Coty, Mimi Chorp und des Ensembles: Modellhutsalon Mizzi Zutsch, Böbl, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Alserstraße  
Die Hüte der Herren Ernst Verebes und Egon Karter: Karl Etschla & Schue, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Schauspielhaltung: Schumöbelwerkstätte Leopold Zellinck, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Variablenstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stablmöbel im Dr. Neill Büro stammen aus der Fabrik Julius Markbreiter, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Bettwaren: Berthold Samel, 8. Bezirk, Perchtoldsdorferstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: Albert G. Cursel, 1. Bezirk, Elisabethstraße 5  
Musikinstrumente: Armin Sternberg & Bruder, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Möblierer Korbowarenfabrikant, Karl & Josef Kraus, 6. Bezirk, Variablenstraße 1a  
Toilettegegenstände: M. C. Meyer, 1., Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: Ludwig Lazar, IX., Kollingasse 13  
Alle Räume des Theaters werden mit „Perolin“ desinfiziert  
Schmuck und Kopfhör: „Perikönigin“ (A. Fleischer), 6. Bezirk, Variablenstraße 81

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

## Liebe ohne Grenzen

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Bogenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa (Basar,  
I., Rotenturmstraße 16) R 25-0-62

Direktion: Hubert Marischka-Karczag



Montag den 14. Mai 1934



## Liebe ohne Grenzen

Luftspieloperette in drei Akten (7 Bildern) von **Max Bertuch** und **Kurt Schwabach**

Musik von **EDUARD KUNNEKE**

Regie: Oberregisseur **Otto Langer** — Tänze: **Franz Kott** — Musikalische Leitung: **Ernst Edelmann**

1. Akt

1. Bild: <b>Siebe im Urwald</b>	
Robert von Hartmann . . . . .	Egon Karter
Stefan Ahleitner . . . . .	* * *
Nestizen und Eingeborene — Spielt auf einer Farm in Brasilien	

2. Bild: <b>Liebe ohne Grenzen</b>			
Robert . . . . .	Egon Karter	Lu, Solotänzerin . . . . .	Lilly d'Onel
Stefan . . . . .	* * *	Mary . . . . .	Ronny Kolba
Peter . . . . .	* * *	Fiffy . . . . .	Daisy Glockner
Regierungsrat Walter Hügler	Otto Langer	Visa . . . . .	Christl Rucka
Franz Haumann, Inhaber		Lotte . . . . .	Hilbe Weber
eines Wiener Reisebüros	Richard Waldemar	Mädly . . . . .	Louise Horvath
Lona Bonderhoff	Anny Coty	Anny . . . . .	Olga Sturm
Johanna Monika Binder	Mimi Shorp	Flori . . . . .	Julie Tenner
Ludmilla Meyer	Romana Stahl	Bera . . . . .	Elly Garhöfer
Kathi Huber	Biki Waschak	Spielt im Reisebüro Haumann, am Graben in Wien	
Gretl Berger	Nelly Raspar		
Rosl Steiner	Elfi Kayer		
Paul, Laufboy	Rudi Merstallinger		

PAUSE

2. Akt

3. Bild: <b>Grenzenlose Liebe</b>			
Robert . . . . .	Egon Karter	Hügler . . . . .	Otto Langer
Stefan . . . . .	* * *	Haumann . . . . .	Richard Waldemar
Lona . . . . .	Anny Coty	Darmixer . . . . .	Hermann Lenau
Hansl . . . . .	Mimi Shorp	Kellner . . . . .	Edi Holm
Bargäste, Jazzkapelle — Spielt in der Bar des Parkhotels Hübner am Kobenzl			
Einlage: „Kannst Du pfeifen, Johanna?“ Musik: Sten Axelson. Text: Hans Joachim Bach			

PAUSE

3. Akt

4. Bild: <b>Hoffnungslose Liebe</b>			
Robert . . . . .	Egon Karter	Stefan . . . . .	* * *
Spielt in der Morgendämmerung auf der Straße vor dem Wohnhaus von Lona und Hansl			

5. Bild: <b>Unglückliche Liebe</b>			
Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Egon Karter
Hansl . . . . .	Mimi Shorp	Stefan . . . . .	* * *
Maria Blaschke, Zimmerver-		Spielt in der Wohnung Lonas	
mieterin . . . . .	Nessy Wössl		

6. Bild: <b>Brennende Liebe</b>			
Lona . . . . .	Anny Coty	Robert . . . . .	Egon Karter
Hansl . . . . .	Mimi Shorp	Stefan . . . . .	* * *
Ein Radfahrer, Girls — Spielt vor dem Hause von Lona und Hansl			

7. Bild: <b>Liebe auf hoher See</b>			
Haumann . . . . .	Richard Waldemar	Hansl . . . . .	Mimi Shorp
Lona . . . . .	Anny Coty	Stefan . . . . .	* * *
Robert . . . . .	Egon Karter	Peter . . . . .	Oskar Pouché
Reisende, Girls, Schiffspersonal, Schiffskapelle Spielt im Hafen von Triest vor der Abfahrt eines Ozeandampfers			

\* \* \* **ERNST VEREBES**

Kostüme aus den Ateliers W. Fermann, 6. Bezirk, Capistrangasse 5 und aus den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungspräsidenten Marie Strejchowsky und Alois Strommer)  
Die Dekorationen stammen aus dem Atelier Ferdinand Moser

Sämtliche Toiletten der Damen Anny Coty und Mimi Shorp aus dem Salon **Louise Fischer**, 1. Bezirk, Körnerstraße 49, Eingang Walfischgasse 1  
Sämtliche Güte der Damen Anny Coty, Mimi Shorp und des Ensembles: Modelfabrikant **Mizzi Zutsch-Löbl**, 8. Bezirk, Lange-gasse 67, Ecke Altestraße  
Die Güte der Herren Ernst Verebes und Egon Karter: **Karl Gschla & Cöhne**, 7. Bezirk, Kaiserstraße 123  
Schuhausstattung: Schuhmodellwerkstätte **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5  
Koffer und Tasche: „Alligator“, 7. Bezirk, Mariabilsferstraße 88, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 19

Die Stahlrohrmöbel im Wr. Reisebüro stammen aus der Fabrik **Julius Martbretter**, 6. Bezirk, Stumpergasse 29  
Wettwaren: **Verthold Samel**, 8. Bezirk, Verchenfeldersstraße 30  
Fahrrad auf der Bühne: **Albert G. Gurjel**, 1. Bezirk, Elisabeth-straße 5  
Musikinstrumente: **Armin Sternberg & Bruder**, 6. Bezirk, Gumpendorferstraße 109  
Korbmöbel: Prag-Rudolfer Korbwarenfabrikation, **Karl & Josef Kraus**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a  
Toilettegegenstände: **M. G. Meyer**, 1. Lobkowitzplatz  
Sportgeräte: **Ludwig Lazar**, IX., Kolingasse 13  
Sämtliche Männe des Theaters werden mit „Verolin“ desinfiziert.  
Schmuck und Kopieruh: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 81

Kassen-Eröffnung ½ 10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende vor 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:  
**Liebe ohne Grenzen**

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raume (Logenplätze ausgenommen) die Güte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterfagt.

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatengebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassen I., Boten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) B 23-9-64

||||||||||||| Direktion: **Hubert Marischka-Karczag** |||

## WIENER FESTWOCHEN

**8**  
UHR

### OPERETTEN-FESTSPIELE

**8**  
UHR

Mittwoch den 13. Juni 1934

Gastspiel Kammerfänger

# Richard Tauber

in

# Dreimäderlhaus

Singspiel in drei Akten von Dr. A. M. Willner und Heinz Reichert. Mit Benützung des Romanes „Schwammerl“ von Dr. Rudolf Hans Bartsch. Für die Bühne bearbeitet von Heinrich Berté

Musik von Franz Schubert

Neubearbeitung von **Richard Tauber** und **Silvio Mofsee**

Produktion: Direktor **J. Borkon** und Dr. **Leonidoff**

Regie: **Silvio Mofsee**

Orchesterleitung: **Silvio Mofsee**

Franz Schubert	<b>Richard Tauber</b>
Baron Schöber, Dichter	<b>Sidier Uslan</b>
Moriz von Schwind, Maler	<b>Philipp Wenning</b>
Kupelwieser, Zeichner	<b>Harry Forest</b>
Johann Michael Vogl, Hof- opernsänger	<b>Theo Prokop</b>
Graf Scharntorff, dänischer Gesandter	<b>Erich Schmidt-Elmar</b>
Christian Tschöll, Hofglaser- meister	<b>Fritz Imhoff</b>
Maria Tschöll, dessen Frau	<b>Elly Weiner</b>

Hannerl Heiderl Hederl Demoiselle d'Giuditta Crissi, Hoftheatersängerin Andreas Brumeder, Sattler- meister Ferdinand Binder, Posthalter Nowotny, ein Vertrauter Frau Bramkeberger, Haus- besorgerin	beider Töchter beider Töchter beider Töchter Toni v. Dirztag Fritz Lannenberger <b>Ubi Berger</b> Mizzi Fiedler
---	---

Der erste Akt spielt vor Schuberts Wohnhaus, der zweite im Hause des Hofglasermeisters Tschöll, der dritte Akt vor der Karlskirche — Ort der Handlung: Wien — Zeit: 1826

Größere Pausen nach dem ersten und zweiten Akt

Raffen-Eröffnung 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Vormittag

Anfang 8 Uhr

Ende vor 11 Uhr

Donnerstag den 14., Freitag den 15., Samstag den 16. und Sonntag den 17. Juni, 8 Uhr

# Gastspiel Kammersänger Richard Tauber Das Dreimäderlhaus

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Grendi-Haus) K 25-0-61

||||| Direktion: Hubert Marischka-Karczag |||||

## WIENER FESTWOCHEN

Donnerstag den 14. Juni 1934



OPERETTEN-FESTSPIELE



Gastspiel Kammersänger

# Richard Tauber

in

# Dreimäderlhaus

Singspiel in drei Akten von Dr. A. M. Willner und Heinz Reichert. Mit Benützung des Romanes „Schwammerl“ von Dr. Rudolf Hans Bartsch. Für die Bühne bearbeitet von Heinrich Berté

Musik von Franz Schubert

Neueinrichtung von Richard Tauber und Silvio Muffee

Produktion: Direktor J. Borkon und Dr. Leonidoff

Regie: Silvio Muffee

Orchesterleitung: Silvio Muffee

Franz Schubert . . . . . Richard Tauber  
Baron Schöber, Dichter . . . . . Didier Nislan  
Moriz von Schwind, Maler . . . . . Philipp Benning  
Kupelwieser, Zeichner . . . . . Harry Forest  
Johann Michael Vogl, Hof-  
opernsänger . . . . . Theo Protop  
Graf Scharntorff, dänischer  
Gesandter . . . . . Erich Schmidt-Elmar  
Christian Tschöll, Hofglaser-  
meister . . . . . Fritz Imhoff  
Maria Tschöll, dessen Frau . . . . . Elly Reiner

Hannerl }  
Heidel } beider Töchter  
Sederl }  
Demoiselle d'Giuditta Grisi,  
Hoftheaterfängerin . . . . . Vera Margo  
Andreas Bruneder, Sattler-  
meister . . . . . Toni v. Dirztan  
Ferdinand Binder, Posthalter . . . . . Fritz Lannenberger  
Nowotny, ein Vertrauter . . . . . Udi Berger  
Frau Bramehberger, Haus-  
besorgerin . . . . . Mizzi Fiedler

Der erste Akt spielt vor Schuberts Wohnhaus, der zweite im Hause des Hofglasermeisters Tschöll, der dritte Akt vor der Karlskirche — Ort der Handlung: Wien — Zeit: 1826

Größere Pausen nach dem ersten und zweiten Akt

Kassen-Eröffnung 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Vormittag

Anfang 8 Uhr

Ende vor 11 Uhr

Freitag den 15., Samstag den 16. und Sonntag den 17. Juni, 8 Uhr

## Gastspiel Kammersänger Richard Tauber Das Dreimäderlhaus

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskasse  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskasse L. Boten-  
turmstr. 20 (Grand-Kauf) E 25-0-64



Direktion: **Hubert Marischka-Karzag**



## WIENER FESTWOCHEN

Freitag den 15. Juni 1934



**OPERETTEN-FESTSPIELE**



Gastspiel **Kammersänger**

# Richard Tauber

in

## Dreimäderlhaus

Singspiel in drei Akten von **Dr. A. M. Willner** und **Heinz Reichert**. Mit Benützung des Romanes „Schwammerl“ von **Dr. Rudolf Hans Bartsch**. Für die Bühne bearbeitet von **Heinrich Berté**

Musik von **Franz Schubert**

Neueinrichtung von **Richard Tauber** und **Silvio Muffee**

Produktion: Direktor **J. Borton** und **Dr. Leonidoff**

Regie: **Silvio Muffee**

Orchesterleitung: **Silvio Muffee**

Franz Schubert . . . . **Richard Tauber**  
Baron Schöber, Dichter . . . **Didier Aylan**  
Moritz von Schwind, Maler . . **Philipp Wenning**  
Kupelwieser, Zeichner . . . **Harry Forest**  
Johann Michael Vogl, Hof-  
opernsänger . . . . **Theo Prokop**  
Graf Scharntorff, dänischer  
Gesandter . . . . **Eric Schmidt-Elmar**  
Christian Tschöll, Hofglaser-  
meister . . . . **Fritz Imhoff**  
Maria Tschöll, dessen Frau . **Elly Reiner**

Hannerl } beider Töchter  
Heiderl }  
Hedlerl }  
Demoiselle d'Giuditta Grisi,  
Hoftheatersängerin . . . **Bera Nargo**  
Andreas Bruneder, Sattler-  
meister . . . . **Toni v. Dirztay**  
Ferdinand Binder, Posthalter **Fritz Lammberger**  
Nowotny, ein Vertrauter . . **Abi Berger**  
Frau Bramehberger, Haus-  
besorgerin . . . . **Elly Reiner**

Der erste Akt spielt vor Schuberts Wohnhaus, der zweite im Hause des Hofglasermeisters Tschöll, der dritte Akt vor der Karlskirche — Ort der Handlung: Wien — Zeit: 1826

Größere Pausen nach dem ersten und zweiten Akt

Kassen-Eröffnung 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Vormittag

Anfang 8 Uhr

Ende vor 11 Uhr

Samstag den 16. und Sonntag den 17. Juni, 8 Uhr

Gastspiel **Kammersänger Richard Tauber**  
**Das Dreimäderlhaus**

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) B 25-0-63

██████████████████ Direktion: Hubert Marischka-Karczag ████████████████████

## WIENER FESTWOCHEN

Samstag den 16. Juni 1934

**8**  
UHR

OPERETTEN-FESTSPIELE

**8**  
UHR

Gastspiel Kammerfänger

## Richard Tauber

in

### Dreimäderlhaus

Singspiel in drei Akten von Dr. H. M. Willner und Heinz Reichert. Mit Genehmigung des Romanes  
„Schwammerl“ von Dr. Rudolf Hans Bartsch. Für die Bühne bearbeitet von Heinrich Berté

Musik von Franz Schubert

Neueinrichtung von Richard Tauber und Silvio Muffee

Produktion: Direktor J. Vorkon und Dr. Leonidoff

Regie: Silvio Muffee

Orchesterleitung: Silvio Muffee

Franz Schubert . . . . . Richard Tauber  
Baron Schober, Dichter . . . . . Didier Uslan  
Moriz von Schwind, Maler . . . . . Philipp Wenning  
Kupelwieser, Zeichner . . . . . Harry Forest  
Johann Michael Vogl, Hof-  
opernfänger . . . . . Theo Prokop  
Graf Scharntorff, dänischer  
Gesandter . . . . . Erich Schmidt-Elmar  
Christian Tschöll, Hofglaser-  
meister . . . . . Fritz Imhoff  
Maria Tschöll, dessen Frau . . . . . Elly Reiner

Hannerl	} beider Töchter	Paula Brofig
Heiderl		Trene Husnik
Hederl		Lizzi Pisk
Demoiselle d'Giuditta Crisi,		Bera Nargo
Hoftheaterfängerin . . . . .		
Andreas Brumeder, Sattler- meister . . . . .		Toni v. Dirztay
Ferdinand Binder, Posthalter		Fritz Lannenberger
Nowotny, ein Vertrauter . . . . .		Adi Berger
Frau Brameßberger, Haus- besorgerin . . . . .		Elly Reiner

Der erste Akt spielt vor Schuberts Wohnhaus, der zweite im Hause des Hofglasermeisters Tschöll, der dritte Akt vor der Karlskirche — Ort der Handlung: Wien — Zeit: 1826

Größere Pausen nach dem ersten und zweiten Akt

Kassen-Eröffnung 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Vormittag

Anfang 8 Uhr

Ende vor 11 Uhr

Sonntag den 17. Juni, 8 Uhr

## Gastspiel Kammerfänger Richard Tauber Das Dreimäderlhaus

# STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa  
im Theatergebäude A 24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Telephon der Tageskassa I., Roten-  
turmstr. 20 (Orendi-Haus) R 25-0-64

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

## WIENER FESTWOCHEN



Sonntag den 17. Juni 1934



OPERETTEN-FESTSPIELE

Gastspiel Kammerfänger

# Richard Tauber

in

## Dreimäderlhaus

Singspiel in drei Akten von Dr. A. M. Willner und Heinz Reichert. Mit Benützung des Romanes  
„Schwammerl“ von Dr. Rudolf Hans Bartsch. Für die Bühne bearbeitet von Heinrich Berté

Musik von Franz Schubert

Neueinrichtung von Richard Tauber und Silvio Maffee

Produktion: Direktor J. Borfon und Dr. Leonidoff

Regie: Silvio Maffee

Orchesterleitung: Silvio Maffee

Franz Schubert . . . . . **Richard Tauber**  
 Baron Schöber, Dichter . . . . **Sidier Uslan**  
 Moriz von Schwind, Maler . . . Philipp Wenning  
 Kupelwieser, Zeichner . . . . . Harry Forest  
 Johann Michael Vogl, Hof-  
 opernsänger . . . . . **Theo Protop**  
 Graf Scharntorff, dänischer  
 Gesandter . . . . . Erich Schmidt-Elmar  
 Christian Tschöll, Hofglaser-  
 meister . . . . . **Fritz Imhoff**  
 Maria Tschöll, dessen Frau . . **Ely Reiner**

Sannerl }  
 Heiderl } beider Töchter  
 Sederl }  
 Demoiselle d'Giuditta Grisi,  
 Hoftheatersängerin . . . . . **Bera Nargo**  
 Andreas Bruneder, Sattler-  
 meister . . . . . Toni v. Dirztag  
 Ferdinand Binder, Posthalter **Fritz Lannenberger**  
 Nowotny, ein Vertrauter . . . . **Abi Berger**  
 Frau Bramekberger, Haus-  
 besorgerin . . . . . **Ely Reiner**

Der erste Akt spielt vor Schuberts Bohnhaus, der zweite im Hause des Hofglasermeisters Tschöll, der dritte Akt vor der Karlskirche — Ort der Handlung: Wien — Zeit: 1826

Größere Pausen nach dem ersten und zweiten Akt

Raffen-Eröffnung 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Vormittag

Anfang 8 Uhr

Ende vor 11 Uhr



# STADTTHEATER

VIII., Skodagasse 20

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

Ensemblegastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: **Max Reinhardt**

Dienstag den 25. Dezember 1934

**NACHMITTAGS 5 UHR**

Preise 40 Groschen bis 6 Schilling

Behördliches Jugendverbot!

„Dieses Schauspiel ist den Menschen gewidmet, die sich in stillem Heroismus dem Menschen geweiht haben.“

## Menschen in Weiß

Schauspiel in drei Akten (9 Bildern) von **Sidney Kingsley**

Dr. Clayton, Primarius der Internen Klinik im St. Georgs-Spital . . . . . Rudolf Teubler  
Dr. Perrins, Primarius der Chirurgischen Klinik . . . . . Anton Edthofer  
Dr. Ferguson, ein Hospitant . . . . . Karl Paryla  
Evelin Hudson . . . . . Luise Rainer  
Dr. Mc Cabe, ein Chirurg in Pension . . . . . Friedrich Kühne  
Dr. Levine . . . . . Fritz Delius  
Dr. Michaelson (Mike), ein Hospitant . . . . . Ernst Schlott  
Dr. Vitale, ein junger praktischer Arzt . . . . . Otto Waldis  
Dr. Wren, Sekundararzt . . . . . Benno Smytt  
Dr. Larrow . . . . . Max Brebeck  
Dr. Otis (Shorty) } Hospitanten  
Dr. Bradley (Pete) } Harry Horner  
Dr. Crawford (Mac) } Robert Gorty  
Ferdinand Gorup

Dr. Cunningham . . . . . Walter D. Stahl  
Barbara Demin, eine Hilfschwester . . . . . Hortense Rath  
Scheffer Jamison . . . . . Wilma Degischer  
Schwester Mary . . . . . Lotte Stawisky  
Mr. Hudson, ein reicher Patient Wilhelm Schich  
James Mooney, sein Kompagnon Anton Rudolph  
Dorothy (Dot) Smith, eine kleine Patientin . . . . . Kl. Helli Servi  
Mr. Smith } ihre Eltern . . . . . Carl Miksch  
Mrs. Smith } Maria Waldner  
Mr. Houghton } Kuratoren . . . . . Leopold Jwald  
Mr. Spencer } des . . . . . Hans Unterkircher  
Mr. Rummond } Spitals . . . . . Fritz Daghofer  
Mrs. D'Andrea, die Mutter eines kranken Knaben . . . . . Marg. Wigmann  
Erste Schwester . . . . . Daisy Solms  
Zweite Schwester . . . . . Lisl Kühnelt  
Ein Operationsdiener . . . . . Arthur Popp

Regie: **Otto Ludwig Preminger**

Bühnenbilder: **Otto Niedermoser** — Technische Einrichtung: **Karl Dworsky**

Dekorationen angefertigt vom Atelier **Karl Klement**

Kurze Pause nach dem ersten Akt (4. Bild), längere Pause nach dem zweiten Akt (8. Bild)

Die richtigen offiziellen Programme (50 g) sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Schuhe: Haus der Schuhmoden: **H. Bauer, I., Fleischmarkt 10**

Ärztlich-technische Einrichtung: **S. Odelga u. G., IX., Spitalgasse 1**

Toiletten der Frau Rainer nach Entwurf von Friedl Steiniger, ausgeführt von **Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c** — Pelze: Internationales Pelzhaus **Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8** — Damenhüte: **Studio Stella Fraentel, I., Fahngasse 2 (Hochhaus)** — Damenhandtaschen: **„Lederer“** — Mantel des Herrn Paryla: **Kahan, I., Neuer Markt 14** — Hut des Herrn Paryla: **Hutfabrik Ceschka, VII., Kaiserstraße 123** — Anzüge des Herrn Unterkircher aus der Herrenabteilung der Firma **Heinrich Grünbaum, I., Graben 26** — Spitalbekleidung: **„Exelsior“ XIV., Graumanngasse 11** — Möbel: **Thonet-Rundus G. m. b. H., I., Brandstätte 2** und **Brüder Soffer, I., Singerstraße 4** — Beleuchtungsgegenstände: **Erzgießerei u. G., VIII., Josefstädterstraße 44** — Schmuck: **„Perlkönigin“ (K. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81**

Rassen-Eröffnung **9 Uhr vorm.**

Anfang **5 Uhr**

Ende vor **7 1/2 Uhr**

Abends **8 Uhr:**

**Menschen in Weiß.** Schauspiel in drei Akten (9 Bildern) von **Sidney Kingsley**

# STADTTHEATER

VIII., Skodagasse 20

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

## Ensemblegastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: **Max Reinhardt**

Anfang 8 Uhr

**Dienstag, 25. Dezember 1934**

Anfang 8 Uhr

**Behördliches Jugendverbot!**

„Dieses Schauspiel ist den Menschen gewidmet, die sich in hüllem Heroismus dem Menschen geweiht haben“.

# Menschen in Weiß

Schauspiel in drei Akten (9 Bildern) von **Sidney Kingsley**

Dr. Clayton, Primarius der Internen Klinik im Sankt Georgs-Spital . . . . .	Rudolf Teubler	Barbara Dennin, eine Hilfschwester . . . . .	Hortense Raky
Dr. Perrins, Primarius der Chirurgischen Klinik . . . . .	Anton Edthofer	Schwester Jamison . . . . .	Bilma Degischer
Dr. Ferguson, ein Hospitant . . . . .	Karl Paryla	Schwester Mary . . . . .	Lotte Stawisky
Coelin Hudson	Luisa Rainer	Mr. Hudson, ein reicher Patient . . . . .	Wilhelm Schich
Dr. Mc Cabe, ein Chirurg in Pension . . . . .	Friedrich Kühne	James Mooney, sein Kompagnon . . . . .	Anton Rudolph
Dr. Levine . . . . .	Fritz Delius	Dorothy (Dot) Smith, eine kleine Patientin . . . . .	Kl. Helli Servi
Dr. Michaelson (Mike), ein Hospitant . . . . .	Ernst Schlott	Mr. Smith } ihre Eltern . . . . .	Carl Mißsch
Dr. Vitale, ein junger praktischer Arzt . . . . .	Otto Waldis	Mrs. Smith } Kuratoren . . . . .	Maria Waldner
Dr. Wren, Sekundararzt . . . . .	Benno Smytt	Mr. Soughton } des . . . . .	Leopold Zwald
Dr. Larrow . . . . .	Max Brebeck	Mr. Spencer } Spitals . . . . .	Hans Unterkircher
Dr. Otis (Shorty) } Hospitanten . . . . .	Harry Horner	Mr. Rummond } Mutter eines kranken Knaben . . . . .	Marg. Witzmann
Dr. Bradley (Bete) } . . . . .	Robert Horly	Mrs. D'Andrea, die Mutter einer Schwester . . . . .	Daisy Solms
Dr. Crawford (Mac) } . . . . .	Ferdinand Gorup	Zweite Schwester . . . . .	Lisl Kühnelt
Dr. Cunningham . . . . .	Walter D. Stahl	Ein Operationsdiener . . . . .	Arthur Popp

Regie: **Otto Ludwig Preninger**

Bühnenbilder: **Otto Niedermoser** — Technische Einrichtung: **Karl Dworsky**  
Dekorationen angefertigt vom Atelier **Karl Klement**

Kurze Pause nach dem ersten Akt (4. Bild), längere Pause nach dem zweiten Akt (8. Bild)

Die richtigen offiziellen Programme (50 g) sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Schuhe: Haus der Schuhmoden: **S. Bauer, I., Fleischmarkt 10**

**Arztlich-technische Einrichtung: J. Odelga U. G. IX., Spitalgasse 1**

Toiletten der Frau Rainer nach Entwürfen von Friedl Steiniger, ausgeführt von **Gertrud Böschmann**, VI., Mariahilferstraße 1c — Pelze: Internationales Pelzhaus **Penizel & Rainer**, I., Singerstraße 8 — Damenhüte: **Studio Stella Fraentel**, I., Fahngasse 2 (Hochhaus) — Damenhändtaschen: „**Lederer**“ — Mantel des Herrn Paryla: **Kahan**, I., Neuer Markt 14 — Hut des Herrn Paryla: **Hutfabrik Ceschka**, VII., Kaiserstraße 123 — Anzüge des Herrn Unterkircher aus der Herrenabteilung der Firma **Heinrich Grünbaum**, I., Graben 26 — Spitalbekleidung: „**Excellior**“, XIV., Graumanngasse 11 — Möbel: **Thonet-Mundus G. m. b. H.**, I., Brandstätte 2, und **Brüder Soffer**, I., Singerstraße 4 — Beleuchtungsgegenstände: **Erzgießerei U. G.**, VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 1/2 11 Uhr

Mittwoch den **26. Dezember** und die folgenden Tage, Donnerstag den **27. Dezember** zum **50. Male**, Anfang 8 Uhr, sowie Dienstag den **25.** und Mittwoch den **26. Dezember**, Anfang 5 Uhr: **Menschen in Weiß**

Preise von **60 g bis 5 8.—** (nachm. von **40 g bis 5 6.—**)

Der Kartenverkauf für die angekündigten Vorstellungen findet an den Tageskassen im Theater in der Josefstadt (Tel. A-22-4-20) und Rotenturmstraße 20, Ecke Fleischmarkt (Tel. R-29-1-35) von 9 bis 6 Uhr abends und in allen Kartenbüros zu Originalpreisen ohne jeden Aufschlag ununterbrochen statt. Von 6 Uhr an Verkauf im Theatergebäude nur für die Vorstellung des gleichen Tages. Für das Stadttheater außerdem auch im Stadttheater-Gebäude (Tel. A-24-2-13)

# STADTTHEATER

VIII., Skodagasse 20

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Ensemblegastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

Mittwoch den 26. Dezember 1934

**NACHMITTAGS 5 UHR**

Preise 40 Groschen bis 6 Schilling

Behördliches Jugendverbot!

„Dieses Schauspiel ist den Menschen gewidmet, die sich in stillem Heroismus dem Menschen geweiht haben“.

## Menschen in Weiß

Schauspiel in drei Akten (9 Bildern) von Sidney Kingsley

Dr. Clayton, Primarius der Internen Klinik im St. Georgs-Spital . . . . . Rudolf Teubler  
Dr. Perrins, Primarius der Chirurgischen Klinik . . . . . Anton Edthofer  
Dr. Ferguson, ein Hospitant . . . . . Karl Paryla  
Evelin Hudson . . . . . Luise Rainer  
Dr. Mc Cabe, ein Chirurg in Pension . . . . . Friedrich Kühne  
Dr. Levine . . . . . Friz Delius  
Dr. Michelson (Mike), ein Hospitant . . . . . Ernst Schlott  
Dr. Vitale, ein junger praktischer Arzt . . . . . Otto Waldis  
Dr. Wren, Sekundararzt . . . . . Benno Smytt  
Dr. Larrow . . . . . Max Brebed  
Dr. Otis (Shorthy) } Hospitanten  
Dr. Bradley (Bete) }  
Dr. Crawford (Mac) }

Dr. Cunningham . . . . . Walter D. Stahl  
Barbara Dennin, eine Hilfschwester . . . . . Hortense Raky  
Schwester Jamison . . . . . Wilma Degischer  
Schwester Mary . . . . . Lotte Stawisky  
Mr. Hudson, ein reicher Patient Wilhelm Schich  
James Mooney, sein Kompagnon Anton Rudolph  
Dorothy (Dot) Smith, eine kleine Patientin . . . . . Kl. Helli Servi  
Mr. Smith } ihre Eltern . . . . . Carl Mißsch  
Mrs. Smith }  
Mr. Houghton } Kuratoren . . . . . Leopold Zwald  
Mr. Spencer } des . . . . . Hans Unterkircher  
Mr. Hummond } Spitals . . . . . Friz Daghofer  
Mrs. D'Andrea, die Mutter eines kranken Knaben . . . . . Marg. Bismann  
Erste Schwester . . . . . Daisy Solms  
Zweite Schwester . . . . . Lisl Kühnelt  
Ein Operationsdiener . . . . . Arthur Popp

Regie: Otto Ludwig Preminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser — Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Dekorationen angefertigt vom Atelier Karl Klement

Kurze Pause nach dem ersten Akt (4. Bild), längere Pause nach dem zweiten Akt (8. Bild)

Die richtigen offiziellen Programme (50 g) sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Ärztlich-technische Einrichtung: J. Dbelga u. G., IX., Spitalgasse 1

Toiletten der Frau Rainer nach Entwürfen von Friedl Steiniger, ausgeführt von Ger/rud Hößmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Pelze: Internationales Pelzhaus Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8 — Damen-hütte: Studio Stella Fraentel, I., Fahrenngasse 2 (Hochhaus) — Damenhandtaschen: „Lederer“ — Mantel des Herrn Paryla: Kahan, I., Neuer Markt 14 — Hut des Herrn Paryla: Hutfabrik Ceschke, VII., Kaiserstraße 123 — Anzüge des Herrn Unterkircher aus der Herrenabteilung der Firma Heinrich Grünbaum, I., Graben 26 — Spitalbekleidung: „Excellior“ XIV., Graumanngasse 11 — Möbel: Thonet-Mundus G. m. b. S., I., Brandstätte 2 und Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A. G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmuck: „Perlkönigin“ (A. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 9 Uhr vorm.

Anfang 5 Uhr

Ende vor 7 1/2 Uhr

Abends 8 Uhr:

**Menschen in Weiß.** Schauspiel in drei Akten (9 Bildern) von Sidney Kingsley



# STADTTHEATER

VIII., Skodagasse 20

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

## Ensemblegastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

Anfang 8 Uhr

Donnerstag, 27. Dezember 1934

Anfang 8 Uhr

Zum **50.** Male:

Behördliches Jugendverbot!

„Dieses Schauspiel ist den Menschen gewidmet, die sich in stillem Heroismus dem Menschen geweiht haben.“

# Menschen in Weiß

Schauspiel in drei Akten (9 Bildern) von Sidney Kingsley

Dr. Clayton, Primarius der Internen Klinik im Sankt Georgs-Spital . . . . . Rudolf Teubler  
Dr. Perrins, Primarius der Chirurgischen Klinik . . . . . Anton Edthofer  
Dr. Ferguson, ein Hospitant . . . . . Karl Paryla  
Evelin Hudson . . . . . Doria Suto  
Dr. Mc Cabe, ein Chirurg in Pension . . . . . Friedrich Kühne  
Dr. Levine . . . . . Friß Delius  
Dr. Michaelson (Mike), ein Hospitant . . . . . Ernst Schlott  
Dr. Vitale, ein junger praktischer Arzt . . . . . Otto Waldis  
Dr. Breen, Sekundararzt . . . . . Benno Smytt  
Dr. Larrow . . . . . Max Brebeck  
Dr. Otis (Shorty) } Hospitanten  
Dr. Bradley (Bete) }  
Dr. Crawford (Mac) }  
Dr. Cunningham . . . . . Walter D. Stahl

Barbara Dennin, eine Hilfsschwester . . . . . Hortense Raly  
Schwester Jamison . . . . . Wilma Degischer  
Schwester Mary . . . . . Lotte Stawisky  
Mr. Hudson, ein reicher Patient . . . . . Wilhelm Schich  
James Mooney, sein Kompagnon . . . . . Anton Rudolph  
Dorothy (Dot) Smith, eine kleine Patientin . . . . . Al. Helli Servi  
Mr. Smith } ihre Eltern  
Mrs. Smith } . . . . . Carl Miltsch  
Mr. Houghton } Kuratoren . . . . . Maria Waldner  
Mr. Spencer } des . . . . . Leopold Jwald  
Mr. Hummond } Spitals . . . . . Hans Unterkircher  
Mrs. D'Andrea, die Mutter eines kranken Knaben . . . . . Friß Daghofer  
Erste Schwester . . . . . Marg. Wiszmann  
Zweite Schwester . . . . . Daisy Solms  
Ein Operationsdiener . . . . . Lisl Kühnelt  
Arthur Popp

Regie: Otto Ludwig Preminger

Bühnenbilder: Otto Niedermofer — Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Dekorationen angefertigt vom Atelier Karl Klement

Kurze Pause nach dem ersten Akt (4. Bild), längere Pause nach dem zweiten Akt (8. Bild)

Die richtigen offiziellen Programme (50 g) sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I. Fleischmarkt 10

Ärztlich-technische Einrichtung: J. Döelga A. G. IX., Spitalgasse 1

Toiletten der Frau Rainer nach Entwürfen von Friedl Steiniger, ausgeführt von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Pelze: Internationales Pelzhaus Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8 — Damenhüte: Studio Stella Fraentel, I., Fahnengasse 2 (Hochhaus) — Damenhandtaschen: „Lederer“ — Mantel des Herrn Paryla: Kahan, I., Neuer Markt 14 — Hut des Herrn Paryla: Hutfabrik Ceschla, VII., Kaiserstraße 123 — Anzüge des Herrn Unterkircher aus der Herrenabteilung der Firma Heinrich Grünbaum, I., Graben 26 — Spitalbekleidung: „Excellior“, XIV., Graumanngasse 11 — Möbel: Thonet-Mundus G. m. b. S., I., Brandstätte 2, und Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Beleuchtungsgegenstände: Erggießerei A. G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr, sowie jeden Sonn- und Feiertag nachmittags 5 Uhr: Menschen in Weiß

Preise von 60 g bis S 8.— (nachm. von 40 g bis S 6.—)

Der Kartenverkauf für die angekündigten Vorstellungen findet an den Tageskassen im Theater in der Josefstadt (Tel. A-22-4-20) und Rotenturmstraße 20, Ecke Fleischmarkt (Tel. R-29-1-35) von 9 bis 6 Uhr abends und in allen Kartenbüros zu Originalpreisen ohne jeden Aufschlag ununterbrochen statt. Von 6 Uhr an Verkauf im Theatergebäude nur für die Vorstellung des gleichen Tages. Für das Stadttheater außerdem auch im Stadttheater-Gebäude (Tel. A-24-2-13)

# STADTTHEATER

VIII., Skodagasse 20

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

## Ensemblegastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: **Max Reinhardt**

Anfang 8 Uhr

Freitag, 28. Dezember 1934

Anfang 8 Uhr

Behördliches Jugendverbot!

„Dieses Schauspiel ist den Menschen gewidmet, die sich in stillem Heroismus dem Menschen geweiht haben“.

# Menschen in Weiß

Schauspiel in drei Akten (9 Bildern) von **Sidney Kingsley**

Dr. Clayton, Primarius der Internen Klinik im Sankt Georgs-Spital . . . . .	Rudolf Teubler	Barbara Dennin, eine Hilfschwester . . . . .	Sortense Raky
Dr. Perrins, Primarius der Chirurgischen Klinik . . . . .	Anton Edthofer	Schwester Jamison . . . . .	Wilma Degischer
Dr. Ferguson, ein Hospitant . . . . .	Karl Paryla	Schwester Mary . . . . .	Lotte Stawisky
Evelin Hudson . . . . .	Doris Suto	Mr. Hudson, ein reicher Patient . . . . .	Wilhelm Schich
Dr. Mc Cabe, ein Chirurg in Pension . . . . .	Friedrich Kühne	James Mooney, sein Kompagnon . . . . .	Anton Rudolph
Dr. Levine . . . . .	Fritz Delius	Dorothy (Dot) Smith, eine kleine Patientin . . . . .	Al. Helli Gerwi
Dr. Michaelson (Mike), ein Hospitant . . . . .	Ernst Schlott	Mr. Smith } ihre Eltern . . . . .	Carl Miksch
Dr. Vitale, ein junger praktischer Arzt . . . . .	Otto Waldis	Mrs. Smith } Kuratoren . . . . .	Maria Waldner
Dr. Bren, Sekundararzt . . . . .	Benno Smytt	Mr. Houghton } des . . . . .	Leopold Zwald
Dr. Larrow . . . . .	Max Brebeck	Mr. Spencer } Spitals . . . . .	Hans Unterkircher
Dr. Otis (Shorty) } Hospitanten . . . . .	Harry Horner	Mr. Rummond } . . . . .	Fritz Daghofer
Dr. Bradley (Pete) } . . . . .	Robert Horly	Mrs. D'Andrea, die Mutter eines kranken Knaben . . . . .	Marg. Wismann
Dr. Crawford (Mac) } . . . . .	Ferdinand Gorup	Erste Schwester . . . . .	Daisy Solms
Dr. Cunningham . . . . .	Walter D. Stahl	Zweite Schwester . . . . .	Lisl Kühnelt
		Ein Operationsdiener . . . . .	Arthur Popp

Regie: **Otto Ludwig Breminger**

Bühnenbilder: **Otto Niedermoser** — Technische Einrichtung: **Karl Dworsky**  
Dekorationen angefertigt vom Atelier **Karl Klement**

Kurze Pause nach dem ersten Akt (4. Bild), längere Pause nach dem zweiten Akt (8. Bild)

Die richtigen offiziellen Programme (50 g) sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Schuhe: Haus der Schuhmoden: **S. Bauer, I., Fleischmarkt 10**

Arztlich-technische Einrichtung: **J. Odelga A. G. IX., Spitalgasse 1**

Soilettten der Frau Rainer nach Entwürfen von Friedl Steingger, ausgeführt von **Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c** — Pelze: Internationales Pelzhaus **Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8** — Damenhüte: **Studio Stella Fraenkel, I., Fahnenngasse 2 (Hochhaus)** — Damenhandtaschen: „**Lederer**“ — Mantel des Herrn Paryla: **Kahan, I., Neuer Markt 14** — Hut des Herrn Paryla: **Hutfabrik Ceschka, VII., Kaiserstraße 123** — Anzüge des Herrn Unterkircher aus der Herrenabteilung der Firma **Heinrich Grünbaum, I., Graben 26** — Spitalbekleidung: „**Excellior**“, XIV., Graumannngasse 11 — Möbel: **Thonet-Mundus G. m. b. H., I., Brandstätte 2**, und **Brüder Soffer, I., Singerstraße 4** — Beleuchtungsgegenstände: **Eragieherei A. G., VIII., Josefstädterstraße 44** — Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Öröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr, sowie jeden Sonn- und Feiertag nachmittags 4 Uhr: **Menschen in Weiß**

Preise von 60 g bis 5 S.— (nachm. von 40 g bis 5 S.—)

Der Kartenverkauf für die angekündigten Vorstellungen findet an den Tageskassen im Theater in der Josefstadt (Tel. A-22-4-20) und Rotenturmstraße 20, Ecke Fleischmarkt (Tel. R-29-1-35) von 9 bis 6 Uhr abends und in allen Kartenbüros zu Originalpreisen ohne jeden Aufschlag ununterbrochen statt. Von 6 Uhr an Verkauf im Theatergebäude nur für die Vorstellung des gleichen Tages. Für das Stadttheater außerdem auch im Stadttheater-Gebäude (Tel. A-24-2-13)

# STADTTHEATER

VIII., Skodagasse 20

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

## Ensemblegastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

Anfang 8 Uhr

Samstag, 29. Dezember 1934

Anfang 8 Uhr

Behördliches Jugendverbot!

„Dieses Schauspiel ist den Menschen gewidmet, die sich in hüllem Heroismus dem Menschen geweiht haben.“

# Menschen in Weiß

Schauspiel in drei Akten (9 Bildern) von Sidney Kingsley

Dr. Clayton, Primarius der Internen Klinik im Sankt Georgs-Spital . . . . . Rudolf Teubler  
Dr. Perrins, Primarius der Chirurgischen Klinik . . . . . Anton Edthofer  
Dr. Ferguson, ein Hospitant . . . . . Karl Paryla  
Evelin Hudson . . . . . Doris Suto  
Dr. Mc Cabe, ein Chirurg in Pension . . . . . Friedrich Kühne  
Dr. Levine . . . . . Friß Delius  
Dr. Michaelfson (Mike), ein Hospitant . . . . . Ernst Schlott  
Dr. Vitale, ein junger praktischer Arzt . . . . . Otto Waldis  
Dr. Bren, Sekundararzt . . . . . Benno Smytt  
Dr. Larrow . . . . . Max Brebeck  
Dr. Otis (Shorty) | Hospitanten  
Dr. Bradley (Pete) |  
Dr. Crawford (Mac) |  
Dr. Cunningham . . . . . Walter D. Stahl

Barbara Dennin, eine Hilfschwester . . . . . Hortense Raly  
Schwester Jamison . . . . . Wilma Degischer  
Schwester Mary . . . . . Lotte Stawisky  
Mr. Hudson, ein reicher Patient . . . . . Wilhelm Schich  
James Moonen, sein Kompagnon . . . . . Anton Rudolph  
Dorothy (Dot) Smith, eine kleine Patientin . . . . . Al. Helli Servi  
Mr. Smith } ihre Eltern . . . . . Carl Miksch  
Mrs. Smith }  
Mr. Houghton } Kuratoren . . . . . Leopold Jwald  
Mr. Spencer } des . . . . . Hans Unterkircher  
Mr. Rummond } Spitals . . . . . Friß Daghofer  
Mrs. D'Andrea, die Mutter eines kranken Knaben . . . . . Marg. Bismann  
Erste Schwester . . . . . Daisy Solms  
Zweite Schwester . . . . . Lisl Kühnelt  
Ein Operationsdiener . . . . . Arthur Popp

Regie: Otto Ludwig Preminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser — Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Dekorationen angefertigt vom Atelier Karl Klement

Kurze Pause nach dem ersten Akt (4. Bild), längere Pause nach dem zweiten Akt (8. Bild)

Die richtigen offiziellen Programme (50 g) sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Ärztlich-technische Einrichtung: J. Odelga A. G. IX., Spitalgasse 1

Toiletten der Frau Rainer nach Entwürfen von Friedl Steiniqer, ausgeführt von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Pelze: Internationales Pelzhaus Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8 — Damenhüte: Studio Stella Fraentel, I., Fahngasse 2 (Hochhaus) — Damenhandtaschen: „Lederer“ — Mantel des Herrn Paryla: Kahan, I., Neuer Markt 14 — Hut des Herrn Paryla: Hutfabrik Ceschka, VII., Kaiserstraße 123 — Anzüge des Herrn Unterkircher aus der Herrenabteilung der Firma Heinrich Grünbaum, I., Graben 26 — Spitalbekleidung: „Excellior“, XIV., Graumannsgasse 11 — Möbel: Thonet-Mundus G. m. b. S., I., Brandstätte 2, und Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A. G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmuck: „Perlkönigin“ (A. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Rassen-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr, sowie jeden Sonn- und Feiertag nachmittags 4 Uhr: Menschen in Weiß

Preise von 60 g bis S 8.— (nachm. von 40 g bis S 6.—)

Der Kartenverkauf für die angekündigten Vorstellungen findet an den Tageskassen im Theater in der Josefstadt (Tel. A-22-4-20) und Rotenturmstraße 20, Ecke Fleischmarkt (Tel. R-29-1-35) von 9 bis 6 Uhr abends und in allen Kartenbüros zu Originalpreisen ohne jeden Aufschlag ununterbrochen statt. Von 6 Uhr an Verkauf im Theatergebäude nur für die Vorstellung des gleichen Tages. Für das Stadttheater außerdem auch im Stadttheater-Gebäude (Tel. A-24-2-13)

# STADTTHEATER

VIII., Skodagasse 20

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

## Ensemblegastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

Anfang 8 Uhr

Sonntag, 30. Dezember 1934

Anfang 8 Uhr

Behördliches Jugendverbot!

„Dieses Schauspiel ist den Menschen gewidmet, die sich in stillem Heroismus dem Menschen geweiht haben.“

# Menschen in Weiß

Schauspiel in drei Akten (9 Bildern) von Sidney Kingsley

Dr. Clayton, Primarius der Internen Klinik im Sankt Georgs-Spital . . . . . Rudolf Teubler  
Dr. Perrins, Primarius der Chirurgischen Klinik . . . . . Anton Edthofer  
Dr. Ferguson, ein Hospitant . . . . . Karl Paryla  
Evelin Hudson . . . . . Doris Suto  
Dr. Mc Cabe, ein Chirurg in Pension . . . . . Friedrich Kühne  
Dr. Levine . . . . . Friz Delius  
Dr. Michaelson (Mike), ein Hospitant . . . . . Ernst Schlott  
Dr. Bitale, ein junger praktischer Arzt . . . . . Otto Waldbis  
Dr. Wren, Sekundararzt . . . . . Benno Smytt  
Dr. Larrow . . . . . Max Brebeck  
Dr. Otis (Shorty) } Hospitanten  
Dr. Bradley (Pete) }  
Dr. Crawford (Mac) }  
Dr. Cunningham . . . . . Walter D. Stahl

Barbara Denny, eine Hilfsschwester . . . . . Hortense Raky  
Schwester Jamison . . . . . Bilma Degischer  
Schwester Mary . . . . . Lotte Stawisky  
Mr. Hudson, ein reicher Patient . . . . . Wilhelm Schich  
James Mooney, sein Kompagnon . . . . . Anton Rudolph  
Dorothy (Dot) Smith, eine kleine Patientin . . . . . Kl. Helli Servi  
Mr. Smith } ihre Eltern . . . . . Carl Miksch  
Mrs. Smith }  
Mr. Houghton } Kuratoren . . . . . Leopold Zwald  
Mr. Spencer } des . . . . . Hans Unterkircher  
Mr. Nummond } Spitals . . . . . Friz Daghofer  
Mrs. D'Andrea, die Mutter eines kranken Knaben . . . . . Marg. Wigmann  
Erste Schwester . . . . . Daisy Solms  
Zweite Schwester . . . . . Lisl Kühnelt  
Ein Operationsdiener . . . . . Arthur Popp

Regie: Otto Ludwig Preminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser — Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Deorationen angefertigt vom Atelier Karl Klement

Kurze Pause nach dem ersten Akt (4. Bild), längere Pause nach dem zweiten Akt (8. Bild)

Die richtigen offiziellen Programme (50 g) sind nur bei den Billetturen erhältlich

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Ärztlich-technische Einrichtung: S. Odelga A. G. IX., Spitalgasse 1

Toiletten der Frau Kainer nach Entwürfen von Friedl Steiniger, ausgeführt von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Pelze: Internationales Pelzhaus Penizel & Kainer, I., Singerstraße 8 — Damenhüte: Studio Stella Fraenkel, I., Fahngasse 2 (Hochhaus) — Damenhandtaschen: „Lederer“ — Mantel des Herrn Paryla: Kahan, I., Neuer Markt 14 — Hut des Herrn Paryla: Hutfabrik Ceszta, VII., Kaiserstraße 123 — Anzüge des Herrn Unterkircher aus der Herrenabteilung der Firma Heinrich Grünbaum, I., Graben 26 — Spitalbekleidung: „Greelför“, XIV., Graumanngasse 11 — Möbel: Thonet-Mundus G. m. b. S., I., Brandstätte 2, und Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Beleuchtungsgegenstände: Erggießerei A. G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr, sowie jeden Sonn- und Feiertag nachmittags 4 Uhr: Menschen in Weiß

Preise von 60 g bis S 8.— (nachm. von 40 g bis S 6.—)

Der Kartenverkauf für die angekündigten Vorstellungen findet an den Tageskassen im Theater in der Josefstadt (Tel. A-22-4-20) und Rotenturmstraße 20, Ede Fleischmarkt (Tel. R-29-1-35) von 9 bis 6 Uhr abends und in allen Kartenbüros zu Originalpreisen ohne jeden Aufschlag ununterbrochen statt. Von 6 Uhr an Verkauf im Theatergebäude nur für die Vorstellung des gleichen Tages. Für das Stadttheater außerdem auch im Stadttheater-Gebäude (Tel. A-24-2-13)



# STADTTHEATER

VIII., Skodagasse 20

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

Ensemblegastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: **Max Reinhardt**

Sonntag den 30. Dezember 1934

**NACHMITTAGS 4 UHR**

Preise 40 Groschen bis 6 Schilling

Behördliches Jugendverbot!

„Dieses Schauspiel ist den Menschen gewidmet, die sich in stillen Heroismus dem Menschen geweiht haben.“

## Menschen in Weiß

Schauspiel in drei Akten (9 Bildern) von **Sidney Kingsley**

Dr. Clayton, Primarius der Internen Klinik im St. Georgs-Spital	Rudolf Teubler
Dr. Perrins, Primarius der Chirurgischen Klinik	Anton Edthofer
Dr. Ferguson, ein Hospitant	Karl Paryla
Evelin Hudson	Doris Suto
Dr. Mc Cabe, ein Chirurg in Pension	Friedrich Kühne
Dr. Levine	Fritz Delius
Dr. Michelson (Mike), ein Hospitant	Ernst Schlott
Dr. Vitale, ein junger praktischer Arzt	Otto Waldis
Dr. Wren, Sekundararzt	Benno Smytt
Dr. Varrow	Max Brebeck
Dr. Otis (Shorty)	Harry Horner
Dr. Bradley (Bete)	Robert Horly
Dr. Crawford (Mac)	Ferdinand Gorup

Dr. Cunningham	Walter D. Stahl
Barbara Dennin, eine Hilfschwester	Sortense Raky
Schwester Jamison	Bilma Degischer
Schwester Mary	Lotte Stawisch
Mr. Hudson, ein reicher Patient	Wilhelm Schich
James Rooney, sein Kompagnon	Anton Rudolph
Dorothy (Dot) Smith, eine kleine Patientin	Kl. Helli Servi
Mr. Smith	Carl Miksch
Mrs. Smith } ihre Eltern	Maria Waldner
Mr. Houghton } Kuratoren	Leopold Zwab
Mr. Spencer } des	Hans Unterkircher
Mr. Rummond } Spitals	Fritz Daghofer
Mrs. D'Andrea, die Mutter eines kranken Knaben	Marg. Wismann
Erste Schwester	Daisy Solms
Zweite Schwester	Lisl Kühnelt
Ein Operationsdiener	Arthur Popp

Regie: **Otto Ludwig Preminger**

Bühnenbilder: **Otto Niedermoser** — Technische Einrichtung: **Karl Dworsch**

Dekorationen angefertigt vom Atelier **Karl Klement**

Kurze Pause nach dem ersten Akt (4. Bild), längere Pause nach dem zweiten Akt (8. Bild)

Die richtigen offiziellen Programme (50 g) sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Schuhe: Haus der Schuhmoden: **S. Bauer, I., Fleischmarkt 10**

Ärztlich-technische Einrichtung: **S. Odelga A. G., IX., Spitalgasse 1**

Toiletten der Frau Rainer nach Entwürfen von Friedl Steiniger, ausgeführt von **Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c** — Pelze: Internationales Pelzhaus **Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8** — Damenhüte: **Studio Stella Fraentel, I., Fahnengasse 2 (Hochhaus)** — Damenhandtaschen: „**Lederer**“ — Mantel des Herrn Paryla: **Kahan, I., Neuer Markt 14** — Hut des Herrn Paryla: **Hutfabrik Ceschka, VII., Kaiserstraße 123** — Anzüge des Herrn Unterkircher aus der Herrenabteilung der Firma **Heinrich Grünbaum, I., Graben 26** — Spitalbekleidung: „**Geelstör**“ XIV., Graumanngasse 11 — Möbel: **Ehonet-Mundus G. m. b. H., I., Brandstätte 2** und **Brüder Soffer, I., Singerstraße 4** — Beleuchtungsgegenstände: **Erzgießerei A. G., VIII., Josefstädterstraße 44** — Schmuck: „**Perlkönigin**“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Raffen-Eröffnung **9 Uhr vorm.**

Anfang **4 Uhr**

Ende vor **6 1/2 Uhr**

Abends **8 Uhr:**

**Menschen in Weiß.** Schauspiel in drei Akten (9 Bildern) von **Sidney Kingsley**

# STADTTHEATER

VIII., Skodagasse 20

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX **Direktion: Hubert Marischka-Karczag** XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

## Ensemblegastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

Anfang 8 Uhr

Montag, 31. Dezember 1934

Anfang 8 Uhr

Behördliches Jugendverbot!

„Dieses Schauspiel ist den Menschen gewidmet, die sich in stillem Heroismus dem Menschen geweiht haben“.

# Menschen in Weiß

Schauspiel in drei Akten (9 Bildern) von Sidney Kingsley

Dr. Clayton, Primarius der Internen Klinik im Sankt Georgs-Spital . . . . .	Rudolf Teubler	Barbara Dennin, eine Hilfschwester . . . . .	Hortense Raky
Dr. Perrins, Primarius der Chirurgischen Klinik . . . . .	Anton Edthofer	Schwester Jamison . . . . .	Bilma Degischer
Dr. Ferguson, ein Hospitant . . . . .	Karl Paryla	Schwester Mary . . . . .	Lotte Stawisky
Evelin Hudson . . . . .	Doris Suto	Mr. Hudson, ein reicher Patient . . . . .	Wilhelm Schich
Dr. Mc Cabe, ein Chirurg in Pension . . . . .	Friedrich Kühne	James Mooney, sein Kompagnon . . . . .	Anton Rudolph
Dr. Levine . . . . .	Fritz Dellius . . . . .	Dorothy (Dot) Smith, eine kleine Patientin . . . . .	Al. Helli Servi
Dr. Michaelson (Mike), ein Hospitant . . . . .	Ernst Schlott	Mr. Smith } ihre Eltern . . . . .	Carl Misch
Dr. Vitale, ein junger praktischer Arzt . . . . .	Otto Waldis	Mrs. Smith } Kuratoren . . . . .	Maria Waldner
Dr. Bren, Sekundararzt . . . . .	Benno Smytt	Mr. Soughton } des . . . . .	Leopold Zwald
Dr. Larrow . . . . .	Max Brebed	Mr. Spencer } Spitals . . . . .	Hans Unterkircher
Dr. Otis (Shorty) } Hospitanten	Harry Horner	Mr. Rummond } Mutter eines kranken Knaben . . . . .	Fritz Daghofer
Dr. Bradley (Pete) }	Robert Horly	Mrs. D'Andrea, die Mutter eines kranken Knaben . . . . .	Marg. Wismann
Dr. Crawford (Mac) }	Ferdinand Gorup	Erste Schwester . . . . .	Daisy Solms
Dr. Cunningham . . . . .	Walter D. Stahl	Zweite Schwester . . . . .	Lisl Kühnelt
		Ein Operationsdiener . . . . .	Arthur Popp

Regie: Otto Ludwig Preminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser — Technische Einrichtung: Karl Dworsky  
Dekorationen angefertigt vom Atelier Karl Klement

Kurze Pause nach dem ersten Akt (4. Bild), längere Pause nach dem zweiten Akt (8. Bild)

Die richtigen offiziellen Programme (50 g) sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Arztlich-technische Einrichtung: J. Odelga A. G. IX., Spitalgasse 1

Toiletten der Frau Suto nach Entwürfen von Friedl Steiniger, ausgeführt von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Pelze: Internationales Pelzhaus Penizel & Kainer, I., Singerstraße 8 — Damenhüte: Studio Stella Fraentel, I., Fahnengasse 2 (Hochhaus) — Damenhandtaschen: „Lederer“ — Mantel des Herrn Paryla: Kahan, I., Neuer Markt 14 — Hut des Herrn Paryla: Hutfabrik Ceska, VII., Kaiserstraße 123 — Anzüge des Herrn Unterkircher aus der Herrenabteilung der Firma Heinrich Grünbaum, I., Graben 26 — Spitalbekleidung: „Excellstor“, XIV., Graumanngasse 11 — Möbel: Thonet-Mundus O. m. b. S., I., Brandstätte 2, und Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Beleuchtungsgegenstände: Ergleiserer O. G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Gröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr, sowie jeden Sonn- und Feiertag nachmittags 4 Uhr: Menschen in Weiß

Preise von 60 g bis 5 S.— (nachm. von 40 g bis 5 S.—)

Der Kartenverkauf für die angekündigten Vorstellungen findet an den Tageskassen im Theater in der Josefstadt (Tel. A-22-4-20) und Rententurmstraße 20, Ecke Fleischmarkt (Tel. R-29-1-35) von 9 bis 6 Uhr abends und in allen Kartenbüros zu Originalpreisen ohne jeden Aufschlag ununterbrochen statt. Von 6 Uhr an Verkauf im Theatergebäude nur für die Vorstellung des gleichen Tages. Für das Stadttheater außerdem auch im Stadttheater-Gebäude (Tel. A-24-2-13)